

Für die Studierenden der: ESCP-EAP Berlin · FHTW Berlin · FHW Berlin · FHVR Berlin · ASFH Berlin
 FU Berlin · HU Berlin · TU Berlin · TFH Berlin · SHB Berlin · UdK Berlin · FH Brandenburg · TU Chemnitz · BTU Cottbus
 HTW Dresden · TU Dresden · FH Eberswalde · FH Erfurt · EUV Frankfurt/O. · TU Freiberg · Uni Greifswald
 Uni Halle-Wittenberg · HS Harz · TU Ilmenau · Uni Jena · FH Jena · FH Lausitz · FH Telekom Leipzig · HHL Leipzig
 HTWK Leipzig · Uni Leipzig · FH Merseburg · HS Mittweida · HS Magdeburg-Stendal
 Uni Magdeburg · FH Neubrandenburg · FH Nordhausen · FH Potsdam · Uni Potsdam · FH Schmalkalden
 Uni Rostock · FH Stralsund · TFH Wildau · HS Anhalt · HS Wismar · HS Zittau/Görlitz · HS Zwickau

Berlin · Neue Länder CampusAnzeiger

Magazin für angehende Ingenieure, Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler

made by connecticum

Wählen Sie aus ...

486
 Stellenangebote
 in dieser Ausgabe

162 x Praktika
 54 x Studentische Jobs
 51 x Diplomarbeiten
 59 x Trainee Stellen
 160 x Direkteinstieg

connecticum
Stellenmarkt
 Jobtabelle

www.connecticum.de/Stellenmarkt

PRAKTIKA	Ort	JobNr.
Praktikant/in im Personalmanagement: ALBA Management GmbH	Berlin	14503
Praktikant/in Personalentwicklung: Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG	Berlin	14479
Support ITM Contract Management: DaimlerChrysler Financial Services AG	Berlin	14395
Human Resources Europe: DaimlerChrysler Financial Services AG	Berlin	14393
Praktikanten (m/w) Automobilindustrie: Carmeq GmbH	Berlin	13955
Praktikum für den Bereich Axel Springer International: Axel Springer AG	Berlin	14379
Praktikum im Bereich Engineering: Bombardier Transportation GmbH	Berlin	14350
Intern Internal Communications (m/f): eBay International AG	Berlin	13919
Internship Global Human Resources Department: Bombardier Transportation GmbH	Berlin	14348
Marketing Mercedes-Benz CharterWay: DaimlerChrysler DCVD	Berlin	14296
Nachwuchsgewinnung / Hochschulmarketing: Deutsche Bahn AG	Berlin	13617
Praktikant m/w Einkauf Berlin: BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH	Berlin	14171
Business Development / Mergers & Acquisitions: Bombardier Transportation GmbH	Berlin	14103
Praktika in mobility, networks and logistics: Schenker Deutschland AG	Berlin	14101
Praktikum Fahrzeugtechnik (Insassenschutzsysteme): TAKATA-PETRI AG	Berlin	14016
Praktikum im Fachbereich Group Human Resources: gedas deutschland GmbH	Berlin	13399

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil

Hören Sie hin ...



Karrierefragen: 36 Experten aus der Praxis antworten Seite 4

Steigen Sie ein ...



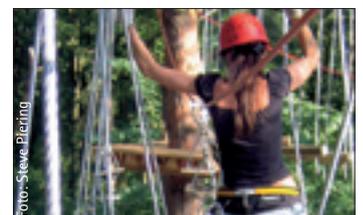
Traineeprogramme Seite 19

Lesen Sie rein ...



Science & Economy Seite 26

Gehen Sie hin ...



Tipps, Termine, Meldungen Seite 32

Boost Up Your Life

Überall gut landen. Mit unserem weltweiten Bargeldservice.

BB MAGIC Young – das kostenlose Konto für Schüler, Studenten und Auszubildende von 14 bis 27 Jahren. Im Falle eines Falles mit bis zu 500 € Bargeld weltweit. Einer von 27 Vorteilen für NULL EURO. www.bb-magic-young.de

BB MAGIC
 Das geschäftliche Netz
100% SICHERE ZAHLEN



Praktikum in Berlin oder Stuttgart

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

Inhalt

connecticum Jobtabelle Wählen Sie aus!

Aktuelle Stellenangebote in dieser Ausgabe:

162 x Praktika	Seite 1
54 x Studentische Jobs	Seite 8
51 x Diplomarbeiten	Seite 10
59 x Trainee Stellen	Seite 10
160 x Direkteinstieg	Seite 14

ExpertenStatements Hören Sie hin!

Karrierefragen: 36 Experten aus der Praxis antworten:

Unterscheiden sich ein Praktikum und ein studentischer Nebenjob in ihrer Bedeutung für den Lebenslauf? Seite 4

Welche Kenntnisse und Eigenschaften vermissen Sie bei den heutigen Berufsanfängern? Seite 9

Inwieweit ist die Hochschule der Bewerber bei der Personalauswahl von Bedeutung? Seite 14

Traineeprogramme Steigen Sie ein!

ALBA Unternehmensgruppe
Einstieg mit System Seite 19

SCHOTT AG
Ideas made of people Seite 20

METRO Cash & Carry
Einsteigen und Handeln Seite 22

Inforte Deutschland GmbH
Schneller Einstieg als SAP Business Intelligence Berater Seite 25

Science & Economy Lesen Sie rein!

Entwicklungsschub mit Sonnenkraft
Marokko will seine Regionen durch deutsche Solartechnik erschließen Seite 26

Netzwerk ohne Missverständnisse
Optische Technik schafft rund 12.500 hoch qualifizierte Jobs Seite 27

Schnelle Atomkerne gegen den Krebs
Die Charité plant ein millionenschweres Zentrum für Partikelbestrahlung Seite 28

Sauberer Motor – mit HCCI
Neues Konzept für emissionsarme Dieselmotoren Seite 29

Soundmag.de Check it out!

Honky-Tonk und das Muppets-Element
Babydaddy von den Scissor Sisters im Interview Seite 30

CD-Reviews und Konzert-Termine Seite 31

Tipps, Termine, Meldungen Gehen Sie hin!

Karriereveranstaltungen, Ausstellungen, Semesterpartys, Workshops, Kultur, Hochschulveranstaltungen, Specials, ... Seite 32

Impressum Seite 29

Der nächste CampusAnzeiger erscheint am 30.11.2006.

>> KOPFARBEIT MIT SPASSFAKTOR

Ihre Vorteile bei Vector:

Vector ist der weltweit führende Hersteller von innovativen Software-Tools und -Komponenten für Business und Kaufhäuser. Über 100 hoch qualifizierte, engagierte Mitarbeiter aus 7 Standorten weltweit versorgen unsere Kunden mit anspruchsvollen Lösungen. Sie finden bei uns anspruchsvolle Aufgaben und gute Weiterentwicklungsmöglichkeiten in einem attraktiven Arbeitsumfeld.

Eine überdurchschnittliche, erfolgsorientierte Bezahlung, attraktive Sozialleistungen und ein tolles Betriebsklima machen Vector zu einem der besten Arbeitgeber Deutschlands.



Wo gibt's denn so was? Bei Vector garantiert!

Wenn Sie einen herausfordernden, anspruchsvollen Job mit gleichzeitig hohem Spaßfaktor in einem jungen Team suchen, dann bewerben Sie sich bei uns.

Mehr Informationen zu Vector und den Aufgaben finden Sie unter:

www.vector-informatik.com/jobs

DEUTSCHLANDS
BESTE
ARBEITGEBER



2005

Capital

vector
the art of engineering

connecticum fragt:

► Unterscheiden sich ein Praktikum und ein studentischer Nebenjob in ihrer Bedeutung für den Lebenslauf?

» Ja, es besteht ein Unterschied. Während im Rahmen eines studentischen Nebenjobs meist stark im Tagesgeschäft unterstützt wird, werden bei einem Praktikum auch übergreifende Themen und Projekte bearbeitet. Der Praktikant lernt dabei, ein Thema gesamtheitlich zu erarbeiten und auch zu präsentieren. Aufgrund der Projektstellung gilt es oftmals, bei der Bearbeitung auch „über den Tellerrand“ der Abteilung zu schauen.

Stefanie Hirte,
Leitung Personalmarketing,
Otto (GmbH & Co KG),
www.otto.com/job

» Wir haben großen Respekt vor Studenten, die sich einen Teil ihres Studiums mit „Nebenjobs“ finanzieren, dies bedeutet auch wertvolle Arbeitserfahrungen, wenn auch leider nicht immer in den Feldern, die nachher im Unternehmen von Bedeutung sind. Praktika machen da häufig mehr Sinn; insbesondere, wenn Sie in Bereichen geleistet werden, die für den späteren Beruf von Bedeutung sind. Letztlich sind aber beide Aktivitäten von Nutzen für einen späteren Einstieg, da beide über reines Studieren hinausgehen und somit den Erfahrungshorizont erweitern.

Jürgen Weich, Human Resources,
Applied Materials GmbH & Co. KG,
www.appliedmaterials.com

» Ein Praktikum und ein Nebenjob haben eine unterschiedliche Bedeutung für die Praxiserfahrung. Durch einen längerfristigen Nebenjob, kann ein Student tiefere Einblicke in bestimmte Arbeitsabläufe bekommen als beispielsweise in einem vierwöchigen Praktikum. Im Rahmen eines Praxissemesters würde ich den Erfahrungsgrad gleich hoch bewerten.

Dominik Keller, Recruitment,
IP Labs,
www.iplabs.de

PRAKTIKA	Ort	JobNr.
Risk Methods and Monitoring: DaimlerChrysler Financial Services AG	Berlin	14071
Praktikant (m/w) Public Affairs & Communication: Coca-Cola GmbH	Berlin	13989
Praktikant (m/w) Marketing - BrandManagement: Coca-Cola GmbH	Berlin	13984
Global Projects - Inhouse Consulting: DaimlerChrysler Financial Services AG	Berlin	14392
Praktikant Plattform Solutions (m/w): eBay GmbH	Berlin	13910
Website-Gestaltung: Konzeption oder Umsetzung: connecticum	Berlin	14133
Praktikum Seminarmanagement, Beratung: Robert Roller Kommunal- und Unternehmensberatung	Berlin	13906
Praktikant/in für Resourcing Center in Berlin: GFT Resource Management GmbH	Berlin	13856
Praktikum im Bereich «Online Marketing & Vertrieb»: Axel Springer AG	Berlin	13853
Praktikum im Bereich Marketing / Vertrieb der BERLINER MORGENPOST: Axel Springer AG	Berlin	13850
Informatik/Technische Informatik, Maschinenbau, Elektrotechnik: Siemens AG	Berlin	13849
Praktikant (m/w) Human Resources - Bewerbermanagement Berlin: KPMG	Berlin	13727
Praktikant/in Vertriebsunterstützung: msg systems ag	Berlin	13646
Praktikum Technische Dokumentation (m/w), Berlin: Infopark AG	Berlin	14198
Praktikum Bereich Marketing-Projekte: Berlin Partner GmbH	Berlin	13572

Buenos Aires - Mexiko - Sao Paulo - Costa Rica - Madrid - London - Rom - Paris - Sydney - Toronto

Praktika - Freiwilligenarbeit
Sprachkurse - Flugtickets

www.elg-praktikum.de
Europäisch-Lateinamerikanische Gesellschaft, Hamburg

Entw. von DMFC, OLED-Displays, OTFT: SAMSUNG SDI Germany GmbH	Berlin	13308
Praktikum für den Bereich WELT KOMPAKT: Axel Springer AG	Berlin	13304
Praktikum Personalentwicklung: Deutsche Bahn AG	Berlin	13265
Produktkommunikation Mercedes-Benz Transporter: DaimlerChrysler DCDV	Berlin	13124
Praktikant/in im Bereich Human Resources: Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG	Berlin	13113
Evaluation von Werkzeugen im Kontext MATLAB/Simulink/Stateflow: Carmeq GmbH	Berlin	12906
Praktikum Nachwuchsgewinnung: Deutsche Bahn AG	Berlin	12812
Business Unit Sales & CRM - Suchmaschinenoptimierung: gedas deutschland GmbH	Berlin	12665
Informations- und Automatisierungstechnik: Kieback & Peter GmbH & Co KG	Berlin	12478
Permanentes Angebot Praktika: OTIS GmbH & Co. OHG	Berlin	11962
Praktikum im Human-Resources-Marketing (Wintersemester 2006/2007): connecticum	Berlin	11905
Praktikant Online Marketing (m/w): eBay GmbH	Berlin	11875
Praktikant Category Management (m/w): eBay GmbH	Berlin	11874
Publ. + Multimedia: Partner für Berlin - Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH	Berlin	11610
Praktikum Wissenschaftstechnik: Physikalisch-Technische Bundesanstalt	Berlin	11243
Veranstaltungsmarketing und -management: connecticum	Berlin	10304
Praktikanten (m/w) Wirtschaftsprüfung - Financial Services: Deloitte	Berlin, NRW	13412
Audit Commercial Clients: KPMG	Berlin, Sachsen	13874
Praktikant/in: Auswärtiges Amt	Berlin, weltweit	11171
Praktikant/in im Bereich Netzbetrieb/DSO: E.ON edis AG	Brandenburg	14457
Praktikant/in im Bereich Personal: E.ON edis AG	Brandenburg	14456
Praktikum im Citymanagement Brandenburg: Citymanagement Brandenburg	Brandenburg	14336
Praktikant, Diplomand oder Mitarbeiter im Bereich IT-Security: Telco Tech GmbH	Brandenburg	14332
Einkauf/ Logistik/ Materialwirtschaft: Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG	Brandenburg	13302
Praktikant/in Marketing/ Kommunikation: Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG	Brandenburg	13301
Produktionsmanagement und Controlling: MAHLE Ventiltrieb Brandenburg GmbH	Brandenburg	12960
Bereich Logistik: Kaufland Logistik GmbH & Co. KG	Brandenburg	11822
Bereiche Personal und Vertrieb: Randstad Deutschland GmbH & Co. KG	Deutschland-Ost	13523
Praktikum im Aufzugs- und Rolltreppengeschäft: KONE GmbH	deutschlandweit	14468

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil

CopyPlanet-Berlin

JEDER
ab 2,5!

Ad. Pabststr. 71 Carl
Kopierkassette 20
10245 Berlin-Friedrichshagen
Tel.: 42 79 90 79 Fax: 4 22 53 45
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
(sonst. Tag außer Feiertagen)

Kassettenschieber 32
10435 Berlin-Friedrichshagen
Tel.: 4 48 41 33 Fax: 2 38 49 52
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr

copyplanet@online.de

Deine eigenen 4 Wände... Bist du bereit?

Mit Sicherheit wohnen - ein Leben lang.

Für Azubis und Studenten

- Küche mit Fenster, E-Herd und Spüle
- Fernseherempfang über Breitbandkabel in der Miete enthalten
- Internet über Breitbandkabel möglich
- Verkehrsanbindung: Tram M5, M6, M8 und M13 S-Bahnhalte Landsberger Allee, Storkower Straße (Ring), S-Bahnhof Karlshorst (S3), U-Bahnhof Tierpark (U5)

1- und 2-Zimmer-Wohnungen rund um den Fernpfuhl und in Friedrichsfelde von ca. 30-55 m² von 240-400 € mietfertig

WGL/Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg e.G.
Landsberger Allee 180 B, 10369 Berlin
Info@wgl.de, Hotline: (030) 97 000-444

www.wgl.de

PRAKTIKA	Ort	JobNr.
Praktika in der IT-Beratung: IBM Deutschland GmbH	deutschlandweit	14166
In führendem Unternehmen der Antriebstechnik: SEW-EURODRIVE	deutschlandweit	14010
Praktikanten im Bereich Softwareentwicklung und Beratung (m/w): syskoplan AG	deutschlandweit	13968
Praktikum für Ingenieure / Wirtschaftsingenieure: Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	13965
Praktikant (m/w) Projektmanagement, Systemtests: Accenture Technology Solutions GmbH	deutschlandweit	13961
Praktikum als Projektmanager: Spirit Link GmbH	deutschlandweit	13782
Praktikant (m/w) Advisory Corporate Finance Real Estate Berlin: KPMG	deutschlandweit	13742
Praktikum in der Managementberatung: Horváth & Partner GmbH	deutschlandweit	13429
PRAKTIKANT/IN IN DER IT-MANAGEMENTBERATUNG: LEXTA GmbH	deutschlandweit	13360
Praktikant (m/w) im Personalmarketing: Accenture	deutschlandweit	13195
Praktikant (m/w) im Recruiting: Accenture	deutschlandweit	13193
Praktikum im Bereich Managementberatung.: Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	13044
Bereiche Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik: Hella KGaA Hueck & Co.	deutschlandweit	12822
Direkteinstieg, Ausbildungsgänge und Praktika: Deutsche Bundesbank	deutschlandweit	11984
Praktikum in der Marketing Kommunikation: Dell GmbH	deutschsprachig	14470
Praktikum im Business Development/Channel Marketing: Dell GmbH	deutschsprachig	14469
Praktikant Strategic-Planning Luxemburg (m/w): Deutsche Boerse AG	deutschsprachig	12845
International Sales & Marketing, POLEN: Rasch-Metalle	Europa-Ost, NRW	13770
International Sales & Marketing Frankreich, Spanien-Italien-Portugal: Rasch-Metalle	Europa-Ost, NRW	12123
Praktikum im Bereich Elektrotechnik in Asien: TÜV Rheinland Group	Asien	13010
Praktikum im Bereich Mechanik in Asien: TÜV Rheinland Group	Asien	13007
Praktikum im Bereich Maschinenbau in Asien: TÜV Rheinland Group	Asien	13004
Industriefilterbau / Verfahrenstechnik Kunststoffindustrie: MANN+HUMMEL	weltweit	14011
Weltweit unbezahlte Praktika, Work- and Travel-Möglichkeiten: GLS Sprachenzentrum	weltweit	10944
Praktikum (m/w) Detailplanung Industriegetriebefertigung: SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG	Baden-Württemberg	14449
Online-Marketing/Web Promotion: DaimlerChrysler Bank AG	Baden-Württemberg	14390
Praktikant Interne Revision (w/m) in Stuttgart: DaimlerChrysler Bank AG	Baden-Württemberg	14388
Praktikant (m/w) Marketing & Corporate Communications: Hays AG	Baden-Württemberg	14290
Studienarbeiten, Praktika und Diplomarbeiten: ROBERT BOSCH GMBH	Baden-Württemberg	12961
Praktikum (m/w) Marktanalyse zu Ethernet Feldbusssystemen: SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG	Baden-Württemberg	12927
Praktikum Recruitment Management intern: Hays AG	Baden-Württemberg	11913

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil

connecticum fragt:

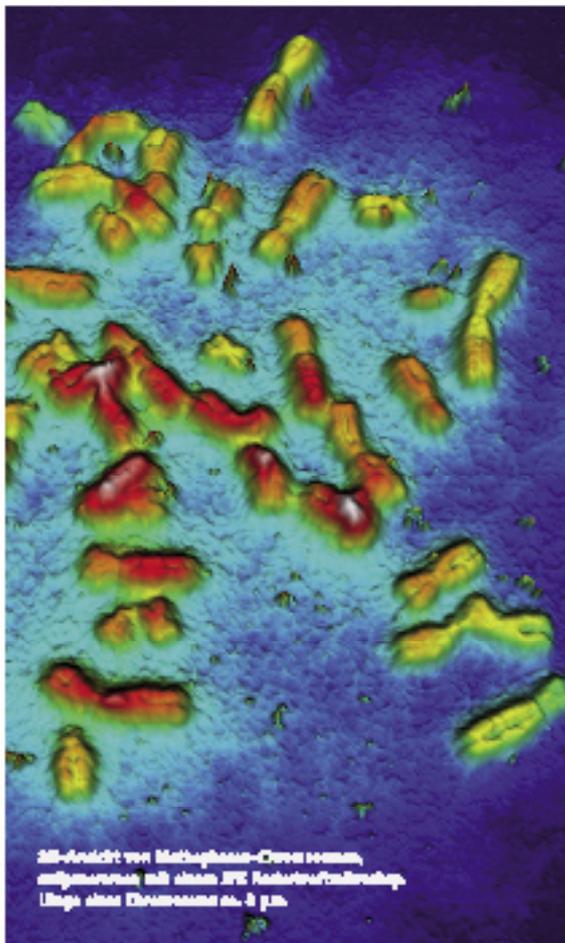
► Unterscheiden sich ein Praktikum und ein studentischer Nebenjob in ihrer Bedeutung für den Lebenslauf?

»» *Meiner Ansicht nach sind beide gleichwertig. Mir kommt es darauf an, dass die Studierenden möglichst verantwortungsvolle und hochwertige Tätigkeiten innerhalb ihres Studiums nachweisen können. Das könnte bspw. auch eine selbständige Tätigkeit oder Engagement in einem non-profit Unternehmen sein.*

Andreas Böhnke, Personalabteilung/Leitung Hochschulmarketing und Managemententwicklung, arvato direct services (Bertelsmann), www.arvato-direct-services.de

»» *Aus der Sicht unseres Unternehmens gibt es einen ganz gravierenden Unterschied: Ein Praktikum ist bei uns ein strukturiertes Lern- und Erfahrungsangebot für den Praktikanten. Es wird ernsthaft von den Kollegen begleitet, damit der Praktikant für seine berufliche Zukunft auch einen nachhaltigen Nutzen daraus ziehen kann. Ein studentischer Nebenjob mag wichtig für den Lebensunterhalt sein, er hat aber nur selten einen zielführenden Nutzen für den Berufsweg.*

Benedikt von Westphalen, Geschäftsführer, GolinHarris, www.golinharris.com



3D-Ansicht von Mitteleuropa-Donauregion, aufgenommen mit einem JPK-Akroskop-Interferoskop. Länge eines Chiasmus ca. 5 µm.

Stellen, Studentenjobs und Praktikumsplätze In der Nanotechnologie

Das Berliner Unternehmen JPK Instrumente AG ist einer der führenden Hersteller von Nanoskopy-Systemen, Instrumenten von hochauflösenden optischen Systemen für die Bereiche Life Sciences und Soft Matter, und zählt zu den innovativsten Unternehmen in der Nanotechnologie. Wir suchen zur Zeit für unser Team in Berlin Unterstützung in den folgenden Bereichen:

- Praktikumsplätze mit Bezahlung
- Doktorandenstellen
- Masterarbeit/Masterarbeit, Masterarbeit
- Student- und Bachelorarbeiten
- Projektspezifische Masterarbeit

Wir bieten ein internationales und technisch sehr anspruchsvolles Arbeitsgebiet motivierte und nette Kollegen, ein internationales Umfeld und attraktive Konditionen. In unserem sehr Wachstum erzielenden Unternehmen öffnet sich für Sie die einmalige Chance, die Zukunft mitbestimmen mitzugestalten.

Interessiert?
Als Student, Doktorand, Systementwickler und Projektleiter werden Sie auf www.jpk.com/vacancies



Nanotechnology for Life Sciences

connecticum fragt:

► Unterscheiden sich ein Praktikum und ein studentischer Nebenjob in ihrer Bedeutung für den Lebenslauf?

» Ein studentischer Nebenjob zeigt eher auch Eigeninitiative. Während das Praktikum ja meist Pflichtprogramm ist. Alleine, dass der Nebenjob bezahlt wird, sorgt meist für eine bessere Betreuung der Firma und führt eventl. zu resultatsorientierter Arbeit. Ich sehe aber beides sehr positiv. Praxis ist sehr wichtig.
 Christian Voss, Software Development and Support, mgm technology partners s.r.o., www.mgm-tp.com

» Beide haben was in sich. Praktikum ist viel besser, da die meisten Nebenjobs nicht immer mit dem Studium zusammenhängen. Ich empfehle ein Auslandspraktikum. Es ist die beste Erfahrung.
 Ladislav Sloup, Sales & Marketing, Taiwan Semiconductor Co., Ltd., www.taiwansemi.com

» In beiden Fällen kommt es vorrangig auf den Inhalt der Tätigkeit sowie das jeweilige Unternehmen an. Sowohl ein Praktikum bei Autoliv, als auch eine studentische Nebentätigkeit würden sich im Lebenslauf sehr gut machen, weil Autoliv anspruchsvolle Tätigkeiten anbietet und als Weltmarktführer in der Fahrzeugsicherheit ein sehr positives Image in der Branche hat.
 Christina Tebler, Human Resources, Autoliv B.V. & Co. KG, www.autoliv.com

» Ein Praktikum drückt regelmäßig ein zielstrebiges Lernvorgehen oder einen Test verschiedener Berufe aus der „Innenperspektive“ aus. Daher wird ein Praktikant auch von den meisten Unternehmen besser betreut als eine Aushilfskraft.
 Mirjam Fuest, Recruiting-Koordinatorin, OC&C Strategy Consultants, www.ocstrategy.de

RAINBOW TOURS

Wunderwunder Preis

Sölden (17 Tage/14 Nächte) 189,-
 Ischgl (17 Tage/14 Nächte) 199,-
 St. Anton (17 Tage/14 Nächte) 179,-

Schwarzer Kater Hotel

Paris (17 Tage/14 Nächte) 49,-
 London (17 Tage/14 Nächte) 69,-
 Prag (17 Tage/14 Nächte) 49,-
 Amsterdam (17 Tage/14 Nächte) 47,-

Information & Buchung:
 In jedem guten Reisebüro
 oder direkt: 036 / 318 03 00

PRAKTIKA	Ort	JobNr.
Offenes Praktikum P+F Drehgeber GmbH: PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	10933
FACHPRAKTIKUM Wirtschaftspädagogik oder Betriebswirtschaft: PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	10930
Internship & Theses - Sales or Process Analysis Laboratory: Texas Instruments	Bayern	14505
Praktikant/in im Bereich Vertriebscontrolling: E.ON Energie AG	Bayern	14477
Internship Mobile Software Marketing (f/m): COMNEON GmbH & Co. OHG	Bayern	13951
Praktikant/-in im Aftersales Marketing (Vertrieb Teile): BMW AG	Bayern	13870
Praktikanten (m/w) für Corporate Sales & Marketing (GER39137): Siemens AG	Bayern	13579
Praktikanten (m/w) für Consulting (GER39142): Siemens AG	Bayern	13577
Bereich Management Consulting: Seidenschwarz & Comp. GmbH Management Consulting	Bayern	13156
Praktikum im Bereich Technik in München.: Deutsche Bahn AG	Bayern	13045
Informatik Praktikanten (m/w): AEROTEC Engineering GmbH	Hamburg	14511

connecticum 2007
 5. Internationale Firmenkontaktmesse Berlin
 24.-26.04.2007 | www.connecticum.de/check-in

Jetzt Infopaket zur connecticum kostenlos anfordern!

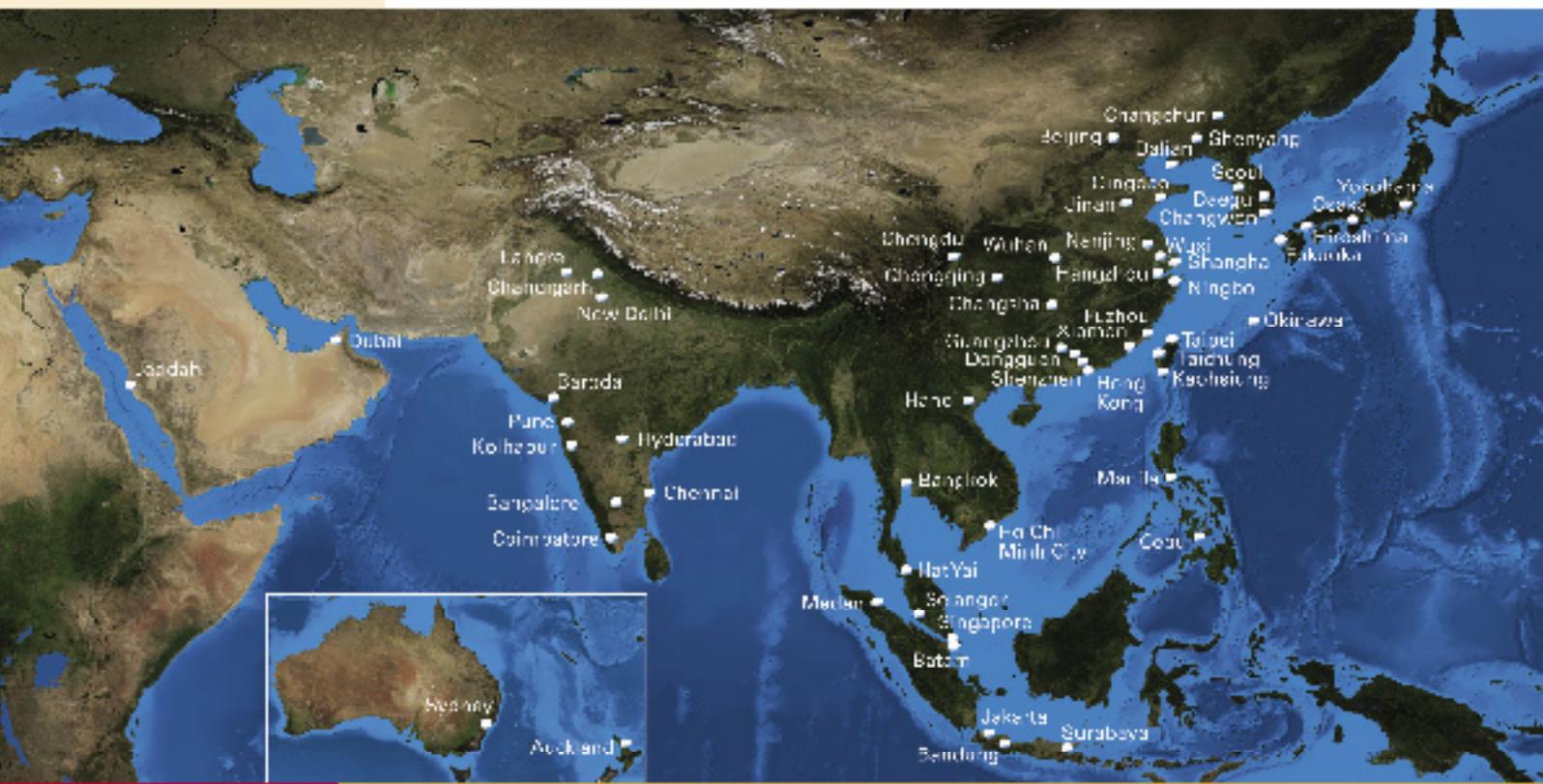
Praktikant/in Im Bereich Personalwesen: Otto (GmbH & Co KG)	Hamburg	14494
Praktikant/in für Großprojekt im Konzernrechnungswesen: Otto (GmbH & Co KG)	Hamburg	14493
Praktikum im Vertrieb: Continental AG	Hamburg	14442
Online Design/Kommunikation, Bereich Neue Medien: Otto (GmbH & Co KG)	Hamburg	14087
Bereich "Advanced Engineering": Germanischer Lloyd AG	Hamburg	13490
Bereich Strategische Forschung: Germanischer Lloyd AG	Hamburg	13489
Lastberechnung, Datenverwaltung und Programmierung: Germanischer Lloyd WindEnergie GmbH	Hamburg	13487
Programm System POSEIDON -Schiffbau: Germanischer Lloyd AG	Hamburg	13482
Praktikant /-in Business Analysis: atways AG	Hamburg	10619
Praktika im Bereich Controlling: Deutsche Bank AG	Hessen	14291
Praktikum im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung: Thomas Cook AG	Hessen	13725
Spannendes Praktikum im Bereich Marketing-Ausschreibungen: Deutsche Bahn AG	Hessen	13619
Praktikum im Bereich Consumer Finance Marketing: Deutsche Bank AG	Hessen	13588
Praktika im Bereich Private & Business Clients: Deutsche Bank AG	Hessen	13586
Praktika im Bereich Asset Management / DWS: Deutsche Bank AG	Hessen	13584

www.praktikum-im-ausland.de

Paris, Jura in New York, PR in Mailand, Design in Tokio, BWL in Sydney

Praktikanten (m/w) - für den Bereich Fixed Income -: FACT Unternehmensberatung GmbH	Hessen	13041
Praktikant Financial Accounting and Controls (m/w): Deutsche Boerse AG	Hessen	12851
Praktikum in der Kommunikation: Deutsche Bahn AG	Hessen, NRW	13620
Zerstörungsfreie Online-Messung: Salzgitter Mannesmann Forschung GmbH	Niedersachsen	14211
Konfokalmikroskopie in der Stahlproduktion: Salzgitter Mannesmann Forschung GmbH	Niedersachsen	14210
Supply Chain Management - Competence Center Supplier: gedas deutschland GmbH	Niedersachsen	12674
Praktikum in den USA: Travel Works	Nord-/Süd-Amerika	13909
Hausgeräteindustrie, Prozessanalyse und -beschreibung: Prettl Appliance Systems GmbH	Nord-Amerika	14163
Praktikum IT Governance: Henkel KGaA	Nordrhein-Westfalen	14489
Praktikum im Bereich Corporate Communications: Henkel KGaA	Nordrhein-Westfalen	14488
Daten- und Prozessanalyse im Bereich Corporate Operations: HTS International GmbH	Nordrhein-Westfalen	14486
Praktikant/in Konzernentwicklung / Strategische Planung: RWE AG	Nordrhein-Westfalen	14484
Praktikant Qualitätssicherung und Produktionsplanung: RWE Power AG	Nordrhein-Westfalen	14482
Praktikant (w/m) für die Unternehmensberatung im Bereich Softwareentwicklung: ifb group	Nordrhein-Westfalen	14148
Praktikant/in Personalentwicklung: Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG	Nordrhein-Westfalen	13969
Praktikum im Bereich Corporate Finance/Treasury: Franz Haniel & Cie.	Nordrhein-Westfalen	13962
Internationale Projekte, Produktgruppe Fahrwerke: Benteler Automobiltechnik GmbH	Nordrhein-Westfalen	13935
Praktikant/ Diplomand (m/w), Bereich Automobiltechnik: Benteler AG	Nordrhein-Westfalen	13918
Praktikum Recruiting/Vertrieb (m/w): GFT Resource Management GmbH	Nordrhein-Westfalen	13858
Praktikant/in Internationales Marketing: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13678
Praktikant/in E-Business: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13677
Gummi/Metall Fahrwerkslagerungen, Vorentwicklung: Benteler Automobiltechnik GmbH	Nordrhein-Westfalen	13255
Strategic Business, Bereich Business Administration: AMTC GmbH & Co. KG	Sachsen	14502
Technical Planning: AMTC GmbH & Co. KG	Sachsen	14500
Praktikum HR: sprd.net AG	Sachsen	14432
Bereich: Fertigung, Support: AMD Saxony LLC & Co. KG	Sachsen	13931
Praktikum Grafik: sprd.net AG	Sachsen	13167
Praktikum Online-Marketing: sprd.net AG	Sachsen	13166
Praktikant (m/w) Finance: Dell GmbH	Sachsen-Anhalt	14472
Praktikum Research & Development: Stryker Trauma	Schleswig-Holstein	14447
Praktikant/-in im Bereich Produktmanagement / Dokumentation: Vestas Central Europe	Schleswig-Holstein	13798

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil



Arbeiten Sie in einem international tätigen Konzern.
An über 300 Standorten weltweit erwirtschaften rund 10.000 Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 800 Mio. Euro.

Die TÜV Rheinland Asiengruppe bietet:

Einstiegsmöglichkeiten für Hochschulabsolventen, Praktika & Studien- und Diplomarbeiten für Studenten aus den Fachbereichen Maschinenbau, Mechanik, Elektrotechnik, Medizintechnik, Wirtschaftsingenieure mit Schwerpunkt Maschinenbau oder E-Technik, in unsere interdisziplinären Geschäftsbereiche an.

Aufgaben und Anforderungen im Bereich:

Maschinenbau:

- Sicherheitsabnahme von Industriemaschinen
- Abnahme von Maschinen für Halbleiterproduktion

Mechanik:

- Analyse auf Zusammensetzung und Härte / Festigkeit von Metallen
- Sicherheitsprüfungen auf Gebrauchstauglichkeit

Elektrotechnik:

- Sicherheitsprüfungen auf Gebrauchstauglichkeit von elektrischen und elektronischen Geräten
- Nachrichtentechnik, Gerätesicherheit, Meßtechnik Fokus auf RF, Protokoll und Interoperability
- Testen von Bluetooth Produkten

Medizintechnik:

- Konformitätstest nach Medizin Geräte Richtlinie



connecticum fragt:

► Unterscheiden sich ein Praktikum und ein studentischer Nebenjob in ihrer Bedeutung für den Lebenslauf?

» Das Praktikum ist fester Bestandteil der akademischen Ausbildung und daher sollten die Inhalte entsprechend gewählt sein. Studentische Nebenjobs sind dagegen im Lebenslauf nur dann relevant, wenn ein direkter Bezug zu der ausgeschriebenen Funktion oder zum Studium besteht.

Martina Erwig, Strategisches Personalmarketing & Nachwuchssicherung, BMW Group, www.bmwgroup.jobs

» Solange es sich bei dem Praktikum um ein außeruniversitäres handelt, halten sich die Vor- und Nachteile von Praktikum bzw. studentischer Nebentätigkeit die Waage. Letztlich hängt der Erfolg sehr stark davon ab, was Sie aus Ihrer ursprünglichen Aufgabe machen. Im Idealfall mündet Ihr Praktikum in eine Studentenstelle und Sie haben die Chance, sowohl Projektarbeit als auch Tagesgeschäft kennen zu lernen. Bei Bewerbungen von Absolventen achten wir darauf, dass Sie Erfahrungen haben, die über die Pflichtpraktika und -projekte an der FH oder Uni hinaus gehen.

Silvia Bialy, Specialist Recruiting, Valtech GmbH, www.valtech.de

STUDENTISCHE MITARBEIT	Ort	JobNr.
Werkstudenten/in in der Entwicklung (Berlin): VISOLUX, ZNL der PEPPERL + FUCHS GMBH	Berlin	14512
Werkstudent/in Qualitätssicherung: Continental Automotive System	Berlin	14510
Werkstudent (m/w) Advisory Restructuring Berlin: KPMG	Berlin	14480
Teilzeitstelle, Praktikant/in Frontend Development: dooyoo AG	Berlin	14418
Support ITM Contract Management: DaimlerChrysler Financial Services AG	Berlin	14395
Bereich Produktmanagement: DaimlerChrysler Bank AG	Berlin	14389
Werkstudent/in Financial Services: Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG	Berlin	14364
Studentischer Mitarbeiter (m/w) für den Bereich Marketing: IAV GmbH	Berlin	14352

BERLINER SAMENBANK GMBH

Lagerung von Spermien und befruchteten Eizellen
Ständig neue Spender gesucht!



Kronenstraße 55-58 • 10117 Berlin-Mitte
Telefon: +49 (0)30 /301 8883

www.berliner-samenbank.de

Bereich Technologie- & Prozessmanagement: BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH	Berlin	14318
Werkstudent/in Personalcontrolling: Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG	Berlin	14315
Bereich Organisation und Prozesse: BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH	Berlin	14289
Wir suchen 20 Telefonagenten/Verkäufer (m/w): adm GmbH	Berlin	14223
Studentischer Mitarbeiter im Business Team „Projektmanagement“: Carmeq GmbH	Berlin	14201
Objektorientierte Software-Entwicklung: Infopark AG	Berlin	14197
Vertrieb und Marketing: TÜV Rheinland Group	Berlin	14169
Entwicklungsbereich Berlin – Risk Management: BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH	Berlin	14125
Studentische Mitarbeiter (m/w) Automobilindustrie: Carmeq GmbH	Berlin	13953
Informatik/Technische Informatik, Maschinenbau, Elektrotechnik: Siemens AG	Berlin	13849
Werkstudent m/w Vertrieb/Business Development: Siemens AG Power Generation	Berlin	13437
Student (m/w) für den Bereich Software-Entwicklung: adesso AG	Berlin	13380
Studenten (m) zum Routen, Entladen und Beladen von Paketen: DPD	Berlin	13325
Business Team "Architektur & Kommunikation": Carmeq GmbH	Berlin	13314
Formulierung und Implementierung von OCL Constraints: Carmeq GmbH	Berlin	13313
Studentischer Mitarbeiter (m/w) für den Bereich „Umfeldsensorik“: Carmeq GmbH	Berlin	13311
IT-Administration, Internet, Programmierung, gern Studienanfänger (m/w)!: connecticum	Berlin	13022
Werkstudent/in für Angebots- und Auftragsabwicklung: Siemens AG Power Generation	Berlin	12932
Werkstudent/in für Aufgaben im Configurations-Management: Siemens AG Communications	Berlin	12931

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil

Als einer der größten und innovativsten Automobilhersteller der Welt bereichern wir die Trends der Zukunft, z. B. in den Bereichen Leichttechnik, Mechanik und elektronische Systeme. Wir sind ergebnisorientiert, verfolgen bei allen Produkten die Standards des besten – in puncto Qualität, Innovation und Kundenorientierung. An unseren Informationen sind Sie genau wie in unserer Zentrale in Leipzig.

**Hochschulabsolventen/
Diplomanden und Praktikanten (m/w)**

www.helia.de

GMK

STUDENTISCHE MITARBEIT	Ort	JobNr.
Mitarbeiter für den Empfangsbereich (m/w) auf studentischer Basis: adm GmbH	Berlin	12522
Vertriebsassistent (m/w): connecticum	Berlin	11774
Entwicklung Webagenten (Java): lbw Ingenieurbüro Wanner GmbH	Berlin, Brandenburg	13846
PHP-Entwickler: Weist EDV	Brandenburg	14361
Programmierung und Gestaltung von Homepages: KS Computer	Brandenburg	14322
Werkstudent (m/w) ITS Softwareentwicklung Berlin: KPMG	deutschlandweit	14483
Jobs in der IT und Beratung: IBM Deutschland GmbH	deutschlandweit	14166
Wirtschaftsprüfung - Steuerberatung - Consulting - Corporate Finance: Deloitte & Touche	deutschlandweit	14165
		
Studentische Mitarbeit in der Managementberatung: Horváth & Partner GmbH	deutschlandweit	13430
Wirtschaftsberater/-in: HORBACH Wirtschaftsberatung GmbH	deutschlandweit	10735
Werkstudent/in im Bereich IT-Controlling und Beschaffungsmanagement: E.ON Energie AG	Bayern	14478
Werkstudententätigkeit JAVA-Programmierung: 3Soft GmbH	Bayern	14459
Werkstudent/-in für e-Learning und Multimedia Support: Infineon Technologies AG	Bayern	13957
J2EE Entwickler mit Erfahrung Spring, Struts: Spirit Link GmbH	Bayern	13785
Werkstudent/in IT-Prozess- und Qualitätsmanagement: msg systems ag	Bayern	13648
Quality Assurance (Testautomatisierung): Open Text Corporation	Bayern	13180
Werkstudent/in im Bereich Verkaufsförderung: Otto (GmbH & Co KG)	Hamburg	14088
Werkstudent (w/m) im SAP Competence Center: HTS International GmbH	Hamburg	13958
Studentische Unterstützung m/w Bereich Strategische Forschung: Germanischer Lloyd AG	Hamburg	13489
Werkstudent/in im Industrial Engineering: ContiTech	Niedersachsen	14441
Business Unit Automotive Electronics: gedas deutschland GmbH	Niedersachsen	13752
Steuergerätetest: gedas deutschland GmbH	Niedersachsen	12672
Hausgeräteindustrie, Prozessanalyse und -beschreibung: Prettl Appliance Systems GmbH	Nord-Amerika	14163
Werkstudent (m/w) im Bereich Consulting: adesso AG	Nordrhein-Westfalen	14377
Werkstudent/in Technologiezentrum/ Prüfwesen - befristet: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13676
Werkstudent/in Technologiezentrum/ Prüfwesen (befristet): SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13644
Informationstechnologie / Operations: AMD Saxony LLC & Co. KG	Sachsen	14501
Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil		

connecticum fragt:

► Welche Kenntnisse und Eigenschaften vermissen Sie bei den heutigen Berufsanfängern?

» Die Lebensläufe von Berufsanfängern sind häufig ähnlich. Die meisten haben Praktika absolviert, sprechen mehrere Fremdsprachen und weisen Auslandsaufenthalte vor. Die Bewerber engagieren sich zudem oft ehrenamtlich oder sozial. Mir fällt negativ auf, dass Berufsanfänger oftmals unflexibel sind und nur wohnortbezogen nach Einstiegsmöglichkeiten suchen. Die Vorstellung, in einem anderen Bundesland oder gar außerhalb Deutschlands zu arbeiten, scheint nur im Notfall in Frage zu kommen. Wer auch mal in „unbekanntem Gebiet“ arbeitet, kann nur davon profitieren und erweitert seinen Horizont.

Claudia Kleinheidt,
Personalmarketing HR/MIT,
Merck KGaA, www.merck.de,
www.come2merck.de

» Um es neudeutsch auszudrücken: Commitment; d.h., dass sich die jungen Menschen für einen Bereich intensiver und längerfristiger interessieren und einbringen, z.B. in einem Sportverein, einer Bürgerinitiative, einer Band etc.

Jörg Seliger, Human Resources,
Corning Cable Systems,
www.corning.com

Zukunft ist, was Sie daraus machen.



good to know you

Entscheiden Sie sich für einen starken Arbeitgeber, indem Sie durchstarten mit klarer Zielsetzung, hervorragende Qualifikationschancen nutzen - Karriere machen. Willkommen als Interne Mitarbeiter/Innen in einem unserer Randstad-Teams!

www.randstad.de
Und weiter zu „DirektEinstieg für Absolventen“.






connecticum fragt:

► Welche Kenntnisse und Eigenschaften vermissen Sie bei den heutigen Berufsanfängern?

» Berufsanfänger sollten bereits während ihres Studiums möglichst konkret wissen, welches berufliche Ziel sie verfolgen und dieses durch spezifische Praktika etc. unter Beweis stellen. Auch die Eigenschaften, wirklich leistungsbereit, selbstbewusst und eigenmotiviert an Projekte heranzugehen und über den „Teller- rand“ hinaus zu blicken, könnten gerade bei Berufsanfängern deutlich ausgeprägter sein.

Meral Erdogan, HR, Stryker Osteosynthesis, www.stryker.com

» Ich bin regelmäßig enttäuscht von den anwendungsbezogenen Kenntnissen der heutigen WiWi-Berufsanfänger im Umgang mit Softwaretools. Kenntnisse in einer zweiten europäischen Wirtschaftsfremdsprache (z.B. Spanisch) neben Englisch sollten ebenfalls zum Repertoire eines heutigen WiWi-Berufsanfängers gehören.

Dr. Matthias Zünkler, Studienleitung, International Business School Lippstadt, www.ibs-lippstadt.de

» Ich erlebe zwei Defizite: 1.) Die Fähigkeit, ein Projekt realistisch zu planen und dann mit den beantragten Ressourcen (Geld und Manpower) auch zum Erfolg zu bringen. Mit Projekt meine ich dabei sowohl eine Diplom- oder Studienarbeit, aber auch einen Forschungsauftrag oder die Entwicklung eines Gerätes oder Verfahrens. 2.) Alle Personen in einem technisch-wissenschaftlichen Umfeld müssen immer wieder eigene oder fremde Resultate präsentieren. Aber was ich manchmal an Rhetorik oder Präsentationstechnik zu sehen bekomme, ist erschreckend. Lernen sie überzeugende, aber knappe Präsentationen zu machen.

Dr. Christoph Quitmann, Synchrotron Lichtquelle Schweiz, Paul Scherrer Institut, www.psi.ch

» Wir erwarten, dass unsere Bewerber während des Studiums bereits erste praktische Erfahrungen insbesondere im IT-Bereich gesammelt haben. Viel bedeutender für uns sind jedoch ausgeprägte Soft Skills wie Fairness, Selbstbewusstsein, unternehmerisches Denken und ein flexibler Umgang mit Veränderungen. Wir suchen Mitarbeiter, die sich neuen Herausforderungen stellen und mit Innovationskraft und Engagement unsere Teams erfolgreich ergänzen. Wer nach einem „Nine-to-Five“-Job sucht, ist bei Network Appliance falsch.

Ivo Martin, Senior HR Manager, Network Appliance GmbH, www.netapp.de

DIPLOMARBEITEN	Ort	JobNr.
Diplomand/in im Bereich Hybridantriebe: Energiespeicher: Continental AG	Berlin	14440
Dipl.arbeiten (Uni, FH): Lebensmittel-, Biotechnologie, Verfahrenstechnik: TU Berlin	Berlin	14429
ECHTZEIT-VIDEOÜBERTRAGUNG IN MOBILEN AD-HOC NETZWERKEN (MANETS): Frauenhofer-Ins-	Berlin	14417
Diplomarbeit Fahrzeugtechnik (Insassenschutzsysteme): TAKATA-PETRI AG	Berlin	14016
Diplomarbeiten im Business Team "Architektur & Kommunikation": Carmeq GmbH	Berlin	13322
Effizienzanalyse, Vgl. v. Codegeneratoren f. MATLAB/Simulink/Stateflow: Carmeq GmbH	Berlin	13309
Entw. von DMFC, OLED-Displays, OTFT: SAMSUNG SDI Germany GmbH	Berlin	13308
Supply-Chain-Management: BOC Information Technologies Consulting GmbH	Berlin	11767
Diplomarbeit im Bereich IT-Management: BOC Information Technologies Consulting GmbH	Berlin	11766
Strategiemangement: BOC Information Technologies Consulting GmbH	Berlin	11765
Geschäftsprozessmanagement: BOC Information Technologies Consulting GmbH	Berlin	11764
Software-Entwicklung: BOC Information Technologies Consulting GmbH	Berlin	11762
Diplomarbeit Wissenschaftstechnik: Physikalisch-Technische Bundesanstalt	Berlin	11243
DiplomandIn "Marketing" oder "Controlling": Christine Berger GmbH & Co. KG	Brandenburg	14399
DiplomandIn „Erstellung Businessplan“: Coniant	Brandenburg	14373
DiplomandIn bei Rapid Eye AG: Rapid Eye AG	Brandenburg	14351
DiplomandIn Softwareentwicklung für Mobiles Messaging: Derdack GmbH	Brandenburg	14340
Diplomand im Bereich Verfahrenstechnik: PSK Metall- & Anlagenbau	Brandenburg	14288
Diplomanden im Bereich IT (m/w): syskoplan AG	deutschlandweit	13967
Bereiche Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik: Hella KGaA Hueck & Co.	deutschlandweit	12822
Diplomarbeiten im Bereich Konstruktion: imp engineering gmbh	europaweit	13227
Diplomarbeit im Bereich Medizintechnik in Asien: TÜV Rheinland Group	Asien	13015
Diplomarbeit im Bereich Elektrotechnik in Asien: TÜV Rheinland Group	Asien	13011
Diplomarbeit im Bereich Maschinenbau in Asien: TÜV Rheinland Group	Asien	13005
Diplomarbeit im Bereich Produktentwicklung/Engineering: imp engineering gmbh	weltweit	14476
Prüfsystem für Data Matrix Leser und Vision Sensoren: PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	13838
Studienarbeiten, Praktika und Diplomarbeiten: ROBERT BOSCH GMBH	Baden-Württemberg	12961
Intranetauftritt Bereich Prozessautomation (CMS Typo3): PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	12570
Internship & Theses - Sales or Process Analysis Laboratory: Texas Instruments	Bayern	14505
Diplomarbeit im Bereich Sprachdialogsysteme: 3Soft GmbH	Bayern	14458
Bachelor/Master/Diplom: Enterprise Content Management (ECM): Open Text Corporation	Bayern, Hamburg	13513
Diplomand (m/w) im SAP Umfeld: Open Text Corporation	Bayern, Hamburg	13440
Diplom- bzw. Studienarbeit im Bereich «Advanced Engineering»: Germanischer Lloyd AG	Hamburg	13490
Eislasten an Windenergieanlagen: Germanischer Lloyd WindEnergie GmbH	Hamburg	13488
Erdbebenlasten an Windenergieanlagen: Germanischer Lloyd WindEnergie GmbH	Hamburg	13486
Diplomand/in E-Logistics: SCHÜCO International KG	Hessen	13668
Enter High Tech!: Lufthansa Technik AG	Hessen, Hamburg	13064
Parameter-Visualisierung Warmbreitbandstraße: Salzgitter Mannesmann Forschung GmbH	Niedersachsen	14286
Konfokalmikroskopie in der Stahlproduktion: Salzgitter Mannesmann Forschung GmbH	Niedersachsen	14210
Diplomand (m/w): ifb group	Nordrhein-Westfalen	14396
Diplomand/in Verkauf Innendienst: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13686
Diplomand/in Bereich Technik Metallbau: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13683
Diplomand/in Technologiezentrum: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13674
Diplomand/in Bereich Solartechnik: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13672
Diplomand/in im Bereich Logistik: SCHÜCO International KG	Nordrhein-Westfalen	13643
Bereich: Fertigung, Support: AMD Saxony LLC & Co. KG	Sachsen	13931
Diplomarbeit zum Thema "Optimierung von Arbeitsabläufen": Stryker Osteosynthesis	Schleswig-Holstein	14448
Diplomarbeit Research & Development: Stryker Trauma	Schleswig-Holstein	14447
Diplomarbeit Industrial Engineering: Stryker Osteosynthesis	Schleswig-Holstein	14434
TRAINEESTELLEN	Ort	JobNr.
Traineeprogramm Elektro- und Automatisierungstechnik: TOTAL Deutschland GmbH	Berlin	14507
Traineeprogramm Verfahrenstechnik: TOTAL Deutschland GmbH	Berlin	14506
Trainee IT-Vertrieb zum Regional Sales Manager (m/w), Berlin: Infopark AG	Berlin	14193
Wirtschaftsberater/-in: HORBACH Wirtschaftsberatung GmbH	Berlin	10736
Junge Unternehmer (m/w): ALBA Management GmbH	Berlin, Brandenburg	13543
Studienbegleitend: Vertrieb Privat- und Geschäftskunden: Commerzbank AG	Berlin, Brandenburg	13418
Traineeprogramm für Chemie-Ingenieure: TOTAL Deutschland GmbH	Berlin, NRW	12622
Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil		

DISCOVER A WORLD OF EXTRAORDINARY PROJECTS.



[Redacted text]

[Redacted text]

[Redacted text]

[Redacted text]

ALSTOM
[Redacted text]

connecticum fragt:

► Welche Kenntnisse und Eigenschaften vermissen Sie bei den heutigen Berufsanfängern?

» Professionalität: Das Wissen darum, in welcher Rolle der Arbeitnehmer sich in welcher Situation befindet und die Anpassung von Sprache, Verhalten, Kleidung, Bemerkungen daran. Das Verstehen, dass es im Berufsleben darum geht, Rollen und Aufgaben im Sinne des Unternehmens auszuüben.

Katja Tannhäuser-Fröhlich, HR/Personalwesen, SCA Schucker, www.sca-schucker.de

» Sprachkenntnisse gewinnen enorm an Bedeutung und daran mangelt es oftmals. Ebenso Kommunikationsfähigkeiten und soziale Kompetenz.

Eva-Maria Groth, Personnell & Management Consulting Int., www.pmc.at

» Manchmal wäre es schön, wenn die Studenten/Innen auch einen Blick für die betriebswirtschaftlichen Notwendigkeiten eines Betriebs mitbrächten, da dies in der heutigen Zeit ein in jeder Hinsicht maßgebliches Kriterium ist.

Christina Merkel-Reif, Personalbereich, INIT AG, www.initag.de

TRAINEESTELLEN	Ort	JobNr.
Trainee Vertrieb (m/w) Qualifiz. z. staatl. gepr. Medizinprodukteberater: Stryker Europe	deutschlandweit	14446
TRAIN Tec - Für Ingenieure und Wirtschaftsingenieure: Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	14175
Sprinter-Programm Controlling: Vaillant GmbH	deutschlandweit	14173
Trainees (m/w) für den Bereich Vertrieb: Xella International GmbH	deutschlandweit	13954
Trainee (m/w) Private & Business Clients: Deutsche Bank AG	deutschlandweit	13592
Trainee (m/w) im Bereich Private Wealth Management: Deutsche Bank AG	deutschlandweit	13589
Siemens Graduate Program: Siemens AG	deutschlandweit	12929
Sprinter-Programm Verkaufsberater/in: Vaillant GmbH	deutschlandweit	12924
Enterprise Management-Trainee-Programm: Enterprise Rent-A-Car	deutschlandweit	12915
Trainee Controlling: Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	12809
TRAIN Tec (w/m) - Internat. Produktionskonzepte: Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	12212
TRAIN Tec - Produktion und Technik (m/w) deutschlandweit: Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	12208
Training-on-the-job zum Finanzberater/-in: Deutsche Ärzte Finanz	deutschlandweit	12119
In unterschiedlichen Bereichen (vorrangig Vertrieb): OTIS GmbH & Co. OHG	deutschlandweit	11986
TrainTec Einstiegsprogramm für Wirtschaftsingenieure (m/w): Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	11884
TrainTec - Einstiegsprogramm für Maschinenbauingenieure (m/w): Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	11882
Traineeprogramm im Mineralölkonzern: TOTAL Deutschland GmbH	deutschlandweit	11525
Management Nachwuchs: Bereichsleiter: NORMA Lebensmittelfilialbetrieb GmbH & Co. KG	deutschlandweit	11209
TRAIN Tec - Einstiegsprogramm für Elektrotechnik (m/w): Deutsche Bahn AG	Europa-Mitte	12216
Trainee mit technischem Schwerpunkt: E.ON Energie AG	Europa-Ost	14181
Traineeprogramm Vertriebsmanagement: inmediaONE GmbH	europaweit	13587
European Graduate Program: Texas Instruments Deutschland GmbH	europaweit	11915
Trainee-Programm- Going to China: Knorr-Bremse AG	Asien, weltweit	12135
International Trainee Program: Kone GmbH	weltweit	14467
Einstieg als Business Intelligence Berater (SAP): Inforte Deutschland GmbH	weltweit	14180
International Management Trainee (f/m) Information Technology: Benteler AG Holding	weltweit	14132
Internat. Man. Trainee (f/m) Controlling/ Finance & Accounting: Benteler AG Holding	weltweit	14131
Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil		

Mit neuer Energie in die Zukunft

Die TOTAL Gruppe agiert weltweit als einer der führenden Konzerne der Mineralölindustrie und ist in mehr als 130 Ländern auf allen Kontinenten mit 60.000 Mitarbeitern tätig. Als europäische Nummer 1 in Verarbeitung und Vertrieb versorgen wir Millionen von Menschen mit Energie, Qualität, Sicherheit und ein verantwortungsvoller Umgang mit den natürlichen Ressourcen stehen dabei an erster Stelle.

Für unsere Nachwuchsprogramme suchen wir

Ingenieure (m/w) der Fachrichtungen Verfahrenstechnik, Chemieingenieurwesen, Elektro- und Automatisierungstechnik, Werkstoffwissenschaften

Sie haben Ihr Studium erfolgreich abgeschlossen, Ihr theoretisches Wissen bereits in anspruchsvollen Praxis unter Beweis gestellt und nehmen gerne neue Herausforderungen an? Sie sind offen für Neues und verfügen über sehr gute Englischkenntnisse, gern auch Kenntnisse in der französischen Sprache?

Dann starten Sie Ihre Karriere bei TOTAL!

Nutzen Sie die Möglichkeit, im Rahmen unserer Nachwuchsprogramme „on the job“ die Vielfalt der Aktivitäten eines internationalen Mineralölkonzerns kennen zu lernen. Vom ersten Tag an sind Sie in das Tagesgeschäft integriert und arbeiten in anspruchsvollen und interessanten Projekten.

Was Sie bei uns erwartet: Ein modernes und interessantes Arbeitsumfeld, die Betreuung durch einen Fachbereichsleiter, persönliche Entwicklung- und Weiterbildungsmöglichkeiten in einem internationalen Konzern sowie ein leistungsgerechtes Gehalt und hervorragende Sozialleistungen.

TOTAL Deutschland GmbH
Traineeprogramm für Ingenieure
Anna-Maria Zeschmann-Hocht
Schützenstraße 26 · 10117 Berlin

TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH
Programme für Nachwuchingenieure
Peter Winkler
Malerweg 1 · 06227 Spangau

Entfalten Sie Ihr Talent. Wir bieten die Freiräume.

TOP-Arbeitsgeber 2008

www.leoni-special-cables.com

THE QUALITY CONNECTION
LEONI
Wire-Cable-Wireless Systems

connecticum fragt:

► Inwieweit ist die Hochschule der Bewerber bei der Personalauswahl von Bedeutung?

» Die Hochschule spielt natürlich eine Rolle, d.h. wir beobachten den Markt und haben unsere Zieluniversitäten definiert. Dabei führen wir spezielle Aktionen durch, bzw. haben Partnerschaften installiert. Zusätzlich spielt aber auch der Studiengang eine Rolle. So gibt es Studiengänge, die für uns attraktiv sind, die nicht an unseren Zieluniversitäten angeboten werden. Und da wir nach Talenten suchen, ist außerdem auch die Persönlichkeit und die praktische Erfahrung sehr wichtig.

Thomas Gebhardt, HR Manager, ALTRAN Group, www.altran.com

» The university is for our company not important; we are more interested in the main subject and the volunteer activities at the university. We are an international company, so we look for candidates from universities with an international profile and students with international experience.

Tom Sander, Human Resources, Martin Mulligan Group Ltd., www.martinmulligan.com

» Grundsätzlich ist für uns die Hochschule zweitrangig. Wichtig sind die persönlichen Qualitäten des Bewerbers. Das solide Fachwissen wird heute an nahezu jeder Hochschule vergleichbar vermittelt. Die Abschlüsse sind die „Eintrittskarte“ ins Berufsleben. Bewähren muss sich jeder selbst. Und da hat auch jeder die gleichen Chancen!

Steffen Schoch, Geschäftsleitung, Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH, www.heilbronn-franken.com

» Die Hochschulen haben einen Lehrauftrag, dem sie mit unterschiedlichem Erfolg nachkommen. Unser Haus läßt sich allerdings nicht von Hochschulrankings für unterschiedliche Fachbereiche beeinflussen. Letztendlich steht der einzelne Bewerber (m/w) im Mittelpunkt. Durch die Gestaltung des Studienschwerpunkts durch Wahlfächer, die Wahl von Praktika und Praxissemestern sowie durch die Wahrnehmung von fachbezogenen Nebenjobs läßt sich das Engagement und das Interesse eines Bewerbers (m/w) recht schnell erfassen.

Carsten Drescher, Assistenz der Geschäftsleitung, Oehmichen & Bürgers Industriep lanung GmbH, www.oub.de

» In manchen Fällen, z.B. bei sehr speziellen Aufgabengebieten, kann die erste Auswahl der Bewerber von der Hochschule beeinflusst werden.

Markus Walter, RBP/FS, DaimlerChrysler AG, www.daimlerchrysler.com

DIREKTEINSTIEG	Ort	JobNr.
Diplom-Dolmetscher/-in: Bundesnachrichtendienst	Bayern, Berlin	14464
Muttersprachlich aus SRI LANKA: Bundesnachrichtendienst	Bayern, Berlin	14346
Freiberuflich: muttersprachlich aus TSCHAD: Bundesnachrichtendienst	Bayern, Berlin	14345
Muttersprachlich aus ÄTHIOPIEN: Bundesnachrichtendienst	Bayern, Berlin	14275
Muttersprachlich aus Nigeria: Bundesnachrichtendienst	Bayern, Berlin	14273
Mutterspr. marokkan., alger. Grenzgebiet, Berber (N-Afrika): BND	Bayern, Berlin	14272
Diplom-Ingenieur/in (FH) Nachrichtentechnik: Bundesnachrichtendienst	Bayern, Berlin	14242
Konstrukteur/in Optoelektronik (Berlin): VISOLUX, ZNL der PEPPERL + FUCHS GMBH	Berlin	14439
Konstruktionsingenieure Manufacturing Support (m/w): Atena Engineering GmbH	Berlin	14402
Entwicklungsingenieur/in (Berlin): VISOLUX, ZNL der PEPPERL + FUCHS GMBH	Berlin	14366
Junior - Produktmanager/in (Berlin): VISOLUX, ZNL der PEPPERL + FUCHS GMBH	Berlin	14292
Entwicklung von Gehäusesystemen: Schaeffer AG	Berlin	14162
Senior Key Account Manager Provider (m/w): AVM Computersysteme Vertriebs GmbH	Berlin	14122
Netzwerkspezialisten (m/w): Randstad Deutschland GmbH & Co. KG	Berlin	13980

SPRACHREISENVERGLEICH • STUDENTENTARIFE
www.goAtlantis.de • Tel. 03834-89 49 07

Messtechniker (m/w): Randstad Deutschland GmbH & Co. KG	Berlin	13977
Entwicklungs-Ing. Fertigungstechnik (m/w): Randstad Deutschland GmbH & Co. KG	Berlin	13975
Entw.Ing. Mechanische Konstruktion (m/w): Randstad Deutschland GmbH & Co. KG	Berlin	13973
Softwareentwickler im Team Betriebssystemintegration (m/w): AVM GmbH	Berlin	13771
European Sales Executive: marcus Evans (Germany) Ltd.	Berlin	13434
Hochschulabsolventen (m/w) Steuerberatung - General Tax: Deloitte	Berlin	13410
Vertriebsingenieur/in: OSL Gesellschaft für offene Systemlösungen mbH	Berlin	13279
Referent (m/w) Finanzplanung: Deutsche Bahn AG	Berlin	13260
Software-Entwickler (m/w): adesso AG	Berlin, Europa-Mitte	13544
Traineeprogramm für Chemie-Ingenieure: TOTAL Deutschland GmbH	Berlin, NRW	12622
Inside Sales Executive: Marcus Evans (Germany) Ltd.	Berlin, Sachsen	13876
Bewerber für den gehobenen Auswärtigen Dienst: Auswärtiges Amt	Berlin, weltweit	11402
Direkteinstieg für Absolventen: Randstad Deutschland GmbH & Co. KG	Deutschland-Ost	13480
Vertriebsingenieur (m/w) Mining: Hilti Deutschland GmbH	deutschlandweit	14504
Junior-Berater (m/w) Informationstechnologie: Accenture	deutschlandweit	14313
CATIA V4 Konstrukteure: Rücker AG	deutschlandweit	14091

MITTELSTÄNDISCHER ENGINEERING-DIENSTLEISTER SUCHT
CAD-KONSTRUKTEURE & PROJEKTMANAGER m/w
 Weitere Infos unter: www.psw-konstruktion.de
 Hauptsitz: D-85080 Gaimersheim · Carl-Benz-Ring 7
 Niederlassung: D-80939 München · Maria-Probst-Straße 19

In führendem Unternehmen der Antriebstechnik: SEW-EURODRIVE	deutschlandweit	14010
Management Nachwuchs: Führungsposition: NORMA Lebensmittelfilialbetrieb GmbH & Co. KG	deutschlandweit	13899
Mitarbeiter Qualitätsmanagement m/w: PROPLANT Wolfsburg GmbH	deutschlandweit	13781
Recruitment Scout: GFT Resource Management	deutschlandweit	13766
Consultant (m/w): Hays AG	deutschlandweit	13759
Account Manager IT & Engineering (m/w): Hays AG	deutschlandweit	13758
Account Manager Finance (m/w): Hays AG	deutschlandweit	13757
Manager of Consultant Relations (m/w): Hays AG	deutschlandweit	13756
Hochschulabsolvent (m/w) Audit Financial Services - Banking: KPMG	deutschlandweit	13750
Consultant Financial Management - Finance Shared Services (m/w): IBM Deutschland GmbH	deutschlandweit	13629
Consultant Controlling Processes and Applications (m/w): IBM Deutschland GmbH	deutschlandweit	13624
Hochschulabsolventen als Berater und Softwareentwickler (m/w): syskoplan AG	deutschlandweit	13461
Managementberater/innen im General Consulting: Horváth & Partner GmbH	deutschlandweit	13428
Junior-Consultant in der IT-managementberatung: LEXTA GmbH	deutschlandweit	13358
Softwareentwickler (m/w) im Bereich SAP/ABAP: Accenture Technology Solutions GmbH	deutschlandweit	13352
Programmierer (m/w) im Bereich Java: Accenture Technology Solutions GmbH	deutschlandweit	13351
Consultant Business Risk Management: IBM Deutschland GmbH	deutschlandweit	13094
Ing. (m/w) Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik: Hella KGaA Hueck & Co.	deutschlandweit	12823
Training-on-the-job zum Finanzberater/-in: Deutsche Ärzte Finanz	deutschlandweit	12119
Service Center Leiter/-in: Deutsche Ärzte Finanz	deutschlandweit	12118
Direkteinstieg, Ausbildungsgänge und Praktika: Deutsche Bundesbank	deutschlandweit	11984
TrainTec Einstiegsprogramm für Wirtschaftsingenieure (m/w): Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	11884
TrainTec - Einstiegsprogramm für Maschinenbauingenieure (m/w): Deutsche Bahn AG	deutschlandweit	11882
Finanzberater: Deutsche Ärzte Finanz Beratungs- und Vermittlungs- AG	deutschlandweit	11736
Junior-Berater (m/w) für SAP bei Accenture: Accenture	deutschlandweit	11056
Junior-Berater (m/w) für Strategie: Accenture	deutschlandweit	11054
Junior-Berater (m/w) für Geschäftsprozesse: Accenture	deutschlandweit	11052

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil

business. people. technology. be part of it!

Seit 1997 hat sich die adesso AG kontinuierlich zu einer der ersten Adressen für IT-Projekte in den Branchen Versicherung, Finanzdienstleistungen, Gesundheitswesen und Lotterieleublichkeit entwickelt. Wir realisieren anspruchsvolle IT-Projekte namhafter Kunden und beraten diese bei der Auswahl, Entwicklung und Einführung zukunftsreicher Technologien für das e-Business.

Als junges und dynamisches Unternehmen bietet adesso Hochschulabsolventen (w/m) und Studenten (w/m) in Berlin die Möglichkeit, professionell in die IT-Branche einzusteigen.

Softwareentwickler (w/m)

Als Software-Entwickler/in wirken Sie in e-Business-Projekten an der Konzeption, dem Design und der komponentenbasierten Anwendungsentwicklung auf Basis von J2EE und .NET mit.

IT-Consultants (w/m)

Als IT-Consultant beraten Sie Kunden im Rahmen von Projekten bei der Umsetzung von komplexen IT-Systemen und erarbeiten Anwendungsarchitekturen.

Sie haben Interesse, unser Team mit kreativen Ideen und hoher fachlicher Kompetenz zu unterstützen? Sie möchten in angenehmer und professioneller Atmosphäre arbeiten und Teil des adesso-Teams werden?

Dann sollten wir uns kennen lernen!

Sales Support Engineers (w/m)

Als Sales Support Engineer erarbeiten Sie Lösungen für Kundenanforderungen und übernehmen verkaufunterstützende Aufgaben vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss.

Werkstudenten (w/m)

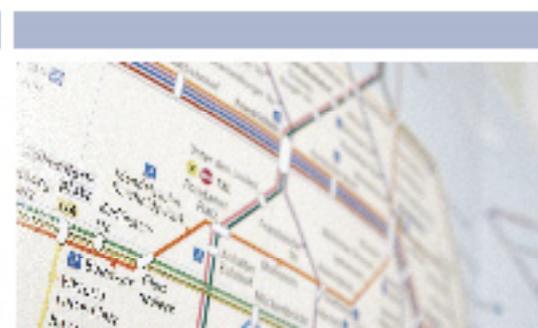
Als Werkstudent arbeiten Sie studienbegleitend entweder in einem konkreten Projekt oder unterstützen unsere Abteilungen im Alltagsgeschäft. Sie sollten über erste Software-Entwicklungserfahrungen oder ein abgeschlossenes Softwarestudium verfügen.



Ihre aussergewöhnlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

adesso AG
Orlino Gierert
Woolfshauer Allee 24
40289 Düsseldorf
Tel.: +49 211 999-9139
Fax: +49 211 999-9348
jobs@adesso.de
www.adesso.de

Bitte informieren Sie sich unter www.adesso.de oder in unserer Berliner Geschäftsstelle bei Frau Doris Emsel-Fisk unter der Telefonnummer +49 30 7262033-0.



connecticum fragt:

► Inwieweit ist die Hochschule der Bewerber bei der Personalauswahl von Bedeutung?

» Dresdner Kleinwort richtet seine Recruitingaktivitäten gezielt auf ausgewählte nationale und internationale Hochschulen aus, deren Absolventinnen und Absolventen in der Vergangenheit bei uns bewiesen haben, wie gut sie für den Einstieg ausgebildet wurden. Im Vordergrund steht aber immer das Gesamtbild der Bewerbung, und dabei kommt es auf die Klassiker Studienausrichtung, Noten, Studiendauer, Praxis- und extracurriculäre Erfahrung an – die „richtige“ Hochschule ist dabei positiver Nebeneffekt.

Carsten Liedt, Human Resources, Dresdner Kleinwort, www.dresdnerkleinwort.com

» Die Hochschule der Bewerber ist eines von vielen Kriterien, die bei der Beurteilung eines Bewerbers herangezogen werden. Zunächst wird dabei der Standort der Hochschule und insbesondere das entsprechende Bundesland eine Rolle spielen, da die Anforderungen für Examenskandidaten auch bei Staatsexamina in den einzelnen Bundesländern deutlich voneinander abweichen können. Darüber hinaus gibt es sicher auch Unterschiede zwischen privaten und öffentlichen sowie großen und eher überschaubaren Hochschulen. Die Hochschule allein ist jedoch kein entscheidendes Kriterium; vor allem kommt es auf die fachliche Qualifikation und die Persönlichkeit des Bewerbers an.

RA Bernhard Blauth, LL.M., Recht, Preh GmbH, www.preh.de

» Nach unserer Erfahrung gibt es tatsächlich beträchtliche Unterschiede in den Anspruchsniveaus der FHs und Unis; insofern relativieren sich manche Noten und dies wird bei uns in der Personalauswahl berücksichtigt.

Karl-Heinz Fuchs, HR-HD, Heidelberger Druckmaschinen AG, www.heidelberg.com

» Leider haben wir die Erfahrung gemacht, dass die Absolventen verschiedener Hochschulen eine stark unterschiedliche Basis mitbringen. Ausschlaggebend ist jedoch immer, ob sich der Bewerber selbst mit seinem Fachgebiet beschäftigt oder sich auf dem Wissen der Hochschule „ausruht“. Wer über den Tellerrand der eigenen Hochschule hinaussieht, dem fällt meist sehr schnell auf, wo die eigene Hochschulbildung Lücken aufweist und wie man die selbst schließen kann.

Susanne Nagy, TNG Technology Consulting GmbH, www.tngtech.com

DIREKTEINSTIEG	Ort	JobNr.
Hochschulabsolventen – Finanzdienstleistung: HORBACH Wirtschaftsberatung GmbH	deutschlandweit	10734
Führungskräfte-Nachwuchs Verkaufsleiter/-in: LIDL Vertriebs-GmbH & Co. KG	deutschlandweit	10613
Sales Coach m/w: Dell GmbH	deutschsprachig	13861
IT TRAINER: Fabasoft	deutschsprachig	11590
PRODUCT MANAGER: Fabasoft	deutschsprachig	11588
SOFTWARE SUPPORT SPECIALIST: Fabasoft	deutschsprachig	11584
IT CONSULTANT: Fabasoft	deutschsprachig	11576
Elektronik-Ingenieur/in für Munitronik: ISL Deutsch-Französisches Forschungsinstitut	BW, Europa-West	13610
TRAIN Tec – Einstiegsprogramm für Elektrotechnik (m/w): Deutsche Bahn AG	Europa-Mitte	12216
Mitarbeiter/in Technischer Innendienst in Prag, Tschechien: SCHÜCO International KG	Europa-Ost	13529
Vertriebsing., Innen-/Außend. Norddtl., Skand., Ost-/Südost-Europa: Abel GmbH & Co. KG	Europa-Ost/-Nord	14398
Account – Manager (m/w): AEROTEC Engineering GmbH	Europa-Süd, HH	14302
Prozessplaner Automotive (m/w): PROPLANT Wolfsburg GmbH	europaweit	13728
Consultant/ IT Banking (m/w): ALTRAN Deutschland	europaweit	13202
Produktmanager/in Asien: SCHÜCO International KG	Asien	13532
Telecommunications Consultant China (m/w): ALTRAN Deutschland	Asien	13205
Junior Ingenieure (m/w): imp engineering gmbh	weltweit	14475
Elektroing. m/w Energieverteilungsanlagen-Inbetriebsetzung: Siemens AG	weltweit	14397
Inbetriebsetzungsingenieure m/w für Gasturbinenanlagen gesucht: Siemens AG	weltweit	14027
Inbetriebsetzungsingenieure m/w für Hochspannungsschaltanlagen: Siemens AG	weltweit	14025
(Junior) Management Consultant (m/f): Deutsche Post World Net Business Consulting GmbH	weltweit	14003
Consultant (m/w): BeOne Hamburg GmbH	weltweit	13593

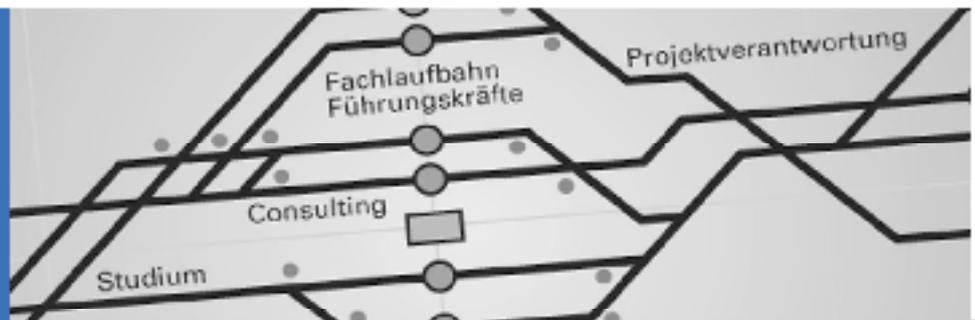


Wir suchen Gipfelstürmer ...
... auf dem Sprung nach oben!

Versuchingenieure (m/w): imp engineering gmbh	weltweit	13229
Berater/Beraterin Supply Chain Management: BearingPoint GmbH	weltweit	11923
Finance Transformation – Industrie, Handel und Dienstleistungen: BearingPoint GmbH	weltweit	11921
Berater / Beraterin Information Technology: BearingPoint GmbH	weltweit	11918
Verkaufstalente (m/w): Hilti Deutschland GmbH	weltweit	11872
Personalreferent/in (Mannheim): PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	14498
Software Development Engineer (m/w): Vector Informatik GmbH	Baden-Württemberg	14438
Arbeitsicherheit und Facility Management: PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	14371
Marketingspezialist/in (Mannheim): PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	14368
Konstrukteur/in (Mannheim): PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	14256
System Ingenieur (m/w) Bereich Lokomotives Engineering: Bombardier Transportation GmbH	Baden-Württemberg	14194
Entwicklungsingenieur/in Zündspulenelektronik: Robert Bosch GmbH	Baden-Württemberg	14029
Entw.Ing. Software / Systeme (m/w), Bereich Automotive: Atena Engineering GmbH	Baden-Württemberg	11793
Entwicklungsingenieure/innen Hardware: PEPPERL + FUCHS GMBH	Baden-Württemberg	11541
Vertriebsingenieur (m/w) OEM-Maschinenbau: Bernecker + Rainer Industrie-Elektronik GmbH	Bayern	14445
Software- und Algorithmenentwicklung: Fraunhofer-Institut IIS	Bayern	14424
Monte-Carlo-Simulation: Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS	Bayern	14421
Entwicklung von Röntgendektoren: Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS	Bayern	14420
Embedded SW-Entw.Ing. (m/w): Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS	Bayern	14408
GPS/INS Navigation: Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS	Bayern	14407
Junior IT-Controller: PersonnelMünchen GmbH	Bayern	14391
Controller /Beschaffung IT: PersonnelConsultants HR GmbH	Bayern	14222
Credit Administrator (m/w): PersonnelConsultants HR GmbH	Bayern	14157
Entwicklungsingenieur/-in Elektronik: Rücker AG	Bayern	14092
Hardware-Entwicklungsingenieure (m/w): Fraunhofer-Institut IIS	Bayern	14044
VoIP-Softwareingenieure (m/w): Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS	Bayern	14042
SW-Ing. (m/w) Entw. Digital Rights Management-Komponenten: Fraunhofer-Institut IIS	Bayern	14041
Digitale Signalverarbeitung: Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS	Bayern	14040
Berater/innen: Seidenschwarz & Comp. GmbH Management Consulting	Bayern	13902
Assistent Human Resources: PersonnelConsultants HR GmbH	Bayern	13880
Entwicklungsingenieur/-in Fahrzeug-Software: BMW AG	Bayern	13866
Account Manager: GFT Resource Management	Bayern	13769
Konstruktionsingenieur / Package Automotive (m/w): Atena Engineering GmbH	Bayern	13616
Projektingenieure Automotive (m/w): Atena Engineering GmbH	Bayern	13614
Knowledge Management Specialist (w/m): PersonnelMünchen GmbH	Bayern	13497
Art Director New Media: Spirit Link GmbH	Bayern	13354
Testingenieure (m/w) Triebwerkstechnik: Atena Engineering GmbH	Bayern	12414
Manager Administration and Central Services (m/w): Reutax AG	Bayern, BW	14474
Industrial Engineering MTM-Experten (m/w): PROPLANT Wolfsburg GmbH	Bayern, BW	13726

Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil

Erfolg strategisch planen



Wir stellen uns vor: Die TÜV Rheinland Group mit Sitz in Köln zählt zu den international führenden Dienstleistungskonzernen für dokumentierte Sicherheit und Qualität. Mit 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaftet sie einen Gesamtjahresumsatz von rund 900 Millionen Euro. Das Unternehmen ist mit einem Netzwerk von 100 Tochtergesellschaften an über 300 Standorten in 58 Ländern in nahezu allen wichtigen Wirtschaftszentren der Welt vertreten.

Unser Angebot: Beste Entwicklungsmöglichkeiten, hervorragende Weiterbildungsprogramme, sowie eigenverantwortliches Arbeiten. Weiter bieten wir Ihnen ein attraktives und leistungsgerechtes Gehalt. Zusätzlich werden Entwicklungsprogramme weltweit sowohl für Fach- als auch für Führungskräfte angeboten.

Wir suchen: Qualifizierte Unterstützung (w/m) für verschiedene Aufgaben.

Diplomingenieure zur Ausbildung zum Prüflingenieur

Fachrichtung Kraftfahrzeugtechnik / Maschinenbau / Elektrotechnik (Kennziffer: PIA 061)

Regionen: Aachen, Berlin, Betzdorf, Bonn, Dortmund, Duisburg, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Hamm, Kaiserslautern, Köln, Krefeld, Lüdenscheld, Mainz, Mönchengladbach, Oberhausen, Olpe, Recklinghausen, Saarland, Siegen, Trier, Wuppertal

Eisenbahningenieure (Kennziffer: ISA 061)

Standort: Köln

Verkehrs- und Telematikingenieure (Kennziffer: TIT 061)

Standort: Köln

Mechatroniker (Kennziffer: TVSS 061)

Standort: Köln

Fahrzeugtechniker (Kennziffer: TVS 061)

Standort: Köln

Diplomingenieure (Kennziffer: TVS 063)

für die Bereiche Crash, Typprüfung, Homologation und Betriebsfestigkeit

Fachrichtung Maschinenbau / Fahrzeugtechnik / Elektrotechnik / Mechatronik

Standort: Köln (Einsatzgebiet: bundes- und europaweit)

Sind Sie interessiert? Oder haben Sie Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf (Tel. 0221 / 806-2440), Ihre E-Mail (karriere@de.tuv.com) oder Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen unter Angabe der Gehaltsvorstellung, der Kennziffer und bevorzugten Region.

TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH

Personalmanagement · Katrin Schwenk · Am Grauen Stein · 51105 Köln



TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

connecticum fragt:

► Inwieweit ist die Hochschule der Bewerber bei der Personalauswahl von Bedeutung?

» Sie ist sehr wichtig und fließt in das Ranking ein.

Dipl.-oec. Edith Wolf, Procurement, T-Systems Enterprise Services GmbH, www.t-systems.com

» Bei uns ist die Hochschule nur ein Sekundärkriterium. Wir suchen Kollegen, die sich kontinuierlich weitergebildet haben und dieses auch weiter tun möchten. Offenheit, Engagement, Zielstrebigkeit und ein gutes, zügiges Studium sind wichtiger als der Name einer Hochschule.

Timo Seggelmann, Teamleiter, Yacht Osnabrück GmbH, www.yachtgroup.de

» Die Herkunft spielt nach unseren Erfahrungen eine, wenn überhaupt, nur untergeordnete Rolle. Das heißt, wenn der Entscheider und der Bewerber zufällig von derselben Uni stammen, kann man u. U. von gemeinsamen Erlebnissen schwärmen. Die deutschen Hochschulen und Unis gelten als allgemein gleich gut, bzw. gleich schlecht (wenn man den internationalen Vergleich sieht). Elite-Unis will im Mittelstand keiner, weil sie nichts aussagen, außer dass viel Geld dahinter steckt und die Abgänger viel kosten, und wenn man sich die nicht leisten kann, bzw. sie ihr Geld gar nicht verdienen, man sich mit der „zweiten Wahl“ outet.

Rolf D. Schäfer, Geschäftsführung, Business Development Consulting GmbH, www.bdc-online.org

» Sie scheint zunehmend an Bedeutung zu gewinnen. Es ist allerdings noch nicht so weit, dass ein schlechtes Zeugnis einer renommierten Schule mehr gilt als das sehr gute einer weniger renommierten. Wichtig ist, was am Schluss auf dem Papier steht. Hat man dann als Personaler die Wahl zwischen Elite und Provinz ;-), ist die Entscheidung eindeutig.

Thomas Lang, HR Management, ThinPrint, www.thinprint.com

» Steht eine Hochschule bereits in einem guten Ruf, kann dies ein Plus für den Bewerber bedeuten, da Unternehmen davon ausgehen, dass der Bewerber oder die Bewerberin eine gute Ausbildung erhalten hat und somit auch über gute Fachkenntnisse verfügt.

Henriette Büscher, Leiterin Förderprogramm für Ingenieure (Trainee-Programm), GKN Driveline Deutschland GmbH, www.gkndriveline.com

DIREKTEINSTIEG	Ort	JobNr.
Entwicklungsingenieur/-in Software: Atena Engineering GmbH	Bremen	13216
Techniker/Redakteure für Methodendokumentation (m/w): AEROTEC Engineering GmbH	Hamburg	14349
Projektingenieure Elektrik-Koordination (m/w): AEROTEC Engineering GmbH	Hamburg	14307
Bereich technisches Controlling im Flugzeugbau: PersonnelMünchen GmbH	Hamburg	14282
Reporting im Bereich SAP HR: PersonnelConsultants HR GmbH	Hamburg	14280
Fertigungsplaner im Bereich Flugzeugbau (m/w): PersonnelConsultants	Hamburg	14270
Mitarbeiter/in der Softwareabteilung: PersonnelConsultants HR GmbH	Hamburg	14265
Bereich Sales: PersonnelConsultants	Hamburg	14260
Konstruktionsingenieur (m/w): PersonnelConsultants HR GmbH	Hamburg	13889
Dipl.-Ing. m/w Maschinenbau (Windenergieanlagen): Germanischer Lloyd WindEnergie GmbH	Hamburg	13493
 Winterspaß vom 19.-21.01.07 und Fallstudien aus der Managementberatung (Bereich Finanz-/Rechnungswesen) für Studierende eines wirtschaftsnahen Studiengangs mit überdurchschnittlichem Vordiplom im Parkhotel in Hinterzarten. Info & Bewerbung bis 10.11.06: Manja Seidel, Telefon (069) 97 13 73 78, hinterzarten@deloitte.de		
Technischer Redakteur (m/w) Industrial Publications: AEROTEC Engineering GmbH	Hamburg	12520
Projektingenieure (m/w): Atena Engineering GmbH	Hamburg	11832
Technical & Operations Director (m/w): Thales Security	Hessen	14435
Entw.-Ing (m/w) Software Digitale Bildverarbeitung: PEPPERL + FUCHS GMBH	Hessen	14367
Releasemanager Softwareentwicklung (w/m): ATIS systems GmbH	Hessen	13779
Senior Sales Executive: GFT Resource Management GmbH	Hessen, Bayern	13654
Technische/Technischer Redakteur/in für den Standort Rostock: AEROTEC Engineering GmbH	Meckl.-Vorpommern	14425
DoktorandIn E-Technik, Maschinenbau, Physik: Physikalisch-Technische Bundesanstalt	Niedersachsen	14491
Betriebsingenieur (m/w) Elektrotechnik: Salzgitter AG	Niedersachsen	13249
Ing. (m/w): Konstruktion, Projekt-, Qualitäts-, Supply-Chain-Man.: Cameron GmbH	Niedersachsen	12791
SW-Entw., Graphical User Interface: Bernecker + Rainer Industrie-Elektronik GmbH	Nordrhein-Westfalen	14444
Projekting. (m/w): Benteler Stahl/Rohr GmbH	Nordrhein-Westfalen	14414
Ing. (m/w) Masch.bau, Produktionstechnik, Verfahrenstechnik: Benteler Stahl/Rohr GmbH	Nordrhein-Westfalen	14413
 Trainee-World · The Graduate Programme Symposium Im Begleitprogramm der connecticum 2007 24.-26.04.07 Vorträge, Talking-Points, Stellenangebote und Kontakte für Traineeprogramme. www.connecticum.de/check-in		
Technischer Einkäufer China: Profine GmbH - International Profile Group	Nordrhein-Westfalen	14343
Hochschulabsolventen Wirtschaftswissenschaften: ifb group	Nordrhein-Westfalen	14187
Planungsingenieur (m/w) Verfahrenstechnik: Henkel KGaA - A Brand like a Friend	Nordrhein-Westfalen	14178
Junior-Sales-Manager/innen: EUROFORUM Deutschland GmbH	Nordrhein-Westfalen	14049
Techn. Berater (m/w): Industrie, Energie und Automobil: Benteler Stahl/Rohr GmbH	Nordrhein-Westfalen	13933
(Junior-) Konferenz-Manager/in: EUROFORUM Deutschland GmbH	Nordrhein-Westfalen	13422
Technischer Berater (w/m) Produktgruppe Automobil: Benteler Stahl/Rohr GmbH	Nordrhein-Westfalen	13283
Projektingenieur Automatisierungstechnik: VON ARDENNE Anlagentechnik GmbH	Sachsen	14492
Projektingenieure Technologie: VON ARDENNE Anlagentechnik GmbH	Sachsen	14095
Jurist in der Steuerberatung (m/w) Corporate Tax Dresden: KPMG	Sachsen	13901
Data Warehouse Analyst: sprd.net AG	Sachsen	13578
Process Engineer in Mask Technology (f/m): AMTC GmbH & Co. KG	Sachsen	13378
Product Manager IT: sprd.net AG	Sachsen	13287
Systemadministrator: sprd.net AG	Sachsen	13159
Softwareentwickler: sprd.net AG	Sachsen	13158
Konstrukteur (w/m): CEMAG Anlagenbau GmbH	Sachsen-Anhalt, NI	14259
Projektingenieure Industrial Engineering: Stryker Trauma GmbH	Schleswig-Holstein	14145
Einkäufer (w/m): Vestas Central Europe	Schleswig-Holstein	13804
Projektingenieur Konstruktion & Entwicklung (m/w): Stryker Osteosynthesis	Schleswig-Holstein	12017
IPC/IPL Redakteuren & Illustratoren (m/w): AEROTEC Engineering GmbH	Thüringen	14255
QS-Techniker: SCHOTT Displayglas Jena GmbH	Thüringen	13472
Entwicklungsingenieur Kristallzüchtung: SCHOTT Lithotec AG	Thüringen	13467
Ingenieur für Fertigungs-/Bearbeitungstechnologien: SCHOTT Lithotec AG	Thüringen	13466
Prozessingenieur Wafer: SCHOTT Lithotec AG	Thüringen	13464
Die JobNr. führt unter www.connecticum.de zum aktuellen und ausführlichen Job-Profil		

Praktika | Diplomarbeiten | Trainee Stellen | Direkteinstieg
 Diese und weitere Angebote finden Sie täglich aktuell unter www.connecticum.de/Stellenmarkt

connecticum
Stellenmarkt

Traineeprogramme: Informieren, Entscheiden und Vorbereiten

Traineeprogramme oder andere Formen des strukturierten, betreuten Berufseinstiegs bieten eine hervorragende Möglichkeit für einen optimalen Start ins Berufsleben. Ziel der Programme ist die Vermittlung unternehmensspezifischer Fachkenntnisse und die Stärkung sozialer Kompetenzen. Häufig dienen die Programme nicht nur zur Einarbeitung, sondern sind auch der Beginn einer steilen Karriere. Die Unternehmen stellen zu Recht hohe Anforderungen an die Bewerber, denn sie investieren viel Mühe, Zeit und finanzielle Mittel in diese Entwicklungsprogram-

me für ihre künftigen Führungskräfte. Es ist für Studierende daher empfehlenswert, sich frühzeitig zu informieren, eine enge Auswahl zu treffen und sich gut auf die Anforderungen vorzubereiten.

Die Redaktion vom CampusAnzeiger befragt Personalverantwortliche von renommierten Unternehmen aus verschiedenen Branchen zu ihren nationalen und internationalen Einstiegsprogrammen. Allen Unternehmen wurden die gleichen Fragen gestellt, um den Lesern die Übersicht zu erleichtern.

ALBA Unternehmensgruppe Einstieg mit System

CAB: Wie ist die genaue Bezeichnung Ihres Programms?

- › Traineeprogramm
- › Direkteinstieg über Projekt- und Geschäftsführungsassistenten

CAB: Wie ist Ihr Einstiegsprogramm konzipiert?

Jährlich ermöglichen wir entweder im Rahmen des 18 monatigen Traineeprogramms mehreren Absolventen einen individuell auf ihre Fähigkeiten, Leistungen und Qualifikationen zugeschnittenen Berufseinstieg oder den Direkteinstieg über Projekt- bzw. Geschäftsführungsassistenten.

Das Programm ist auf Hochschulabsolventen (Uni, FH etc.) zugeschnitten, die eine unternehmerische Entwicklung in einem wachstumsorientierten, innovativen Umfeld anstreben. Als Trainee bei ALBA sind die Absolventen für jeweils 4 - 5 Monate in vier Geschäftsbereichen an variablen Standorten und Tochterunternehmen tätig. Hierbei arbeiten die Trainees direkt mit den jeweiligen Führungskräften zusammen und stehen als engagierte Nachwuchskraft im Fokus des Vorstandes der ALBA AG. Mit jedem Trainee wird ein maßgeschneiderter Entwicklungsplan erarbeitet: Die erste Station im Traineeprogramm richtet sich nach den bisherigen Erfahrungen oder entsprechenden Studienschwerpunkten. Die anschließenden Stationen werden im Laufe des Programms individuell auf die Entwicklung und Voraussetzungen abgestimmt und nach Bedarf im Unternehmen geplant.

Als Projekt- oder auch Geschäftsführungsassistenten werden Sie für mindestens 2 Jahre in einem Geschäftsbereich bzw. für die ALBA-Gruppe relevanten Projekten eingesetzt und arbeiten an den strategischen und operativen Fragestellungen und Herausforderungen des jeweiligen Bereichs oder Projektes mit. Im Rahmen bereichsübergreifender Tätigkeiten legen Sie Ihren Grundstein für Ihre zukünftige Entwicklung innerhalb der ALBA-Gruppe.

Erklärtes Ziel für unsere Nachwuchspositionen ist es, von Beginn an den Wachstumskurs der ALBA-Gruppe aktiv mitzugestalten, Verantwortung zu übernehmen und sich innerhalb kurzer Zeit in eine Führungsposition zu ent-

wickeln. Diese Entwicklung fördern wir gezielt durch Mentoring, Schulungen und Coaching.

CAB: Welche Anforderungen sollte ich als Bewerber erfüllen?

Sie sollten einen sehr hohen und unternehmerischen Anspruch an sich und Ihre Leistungen mitbringen. Wenn Sie sich und Ihr Handeln aus eigenem Antrieb täglich auf den Prüfstand stellen und Spaß daran haben, Dinge entscheidend mit voran zu treiben, dann sind Sie in der ALBA-Gruppe genau richtig. Wenn Sie außerdem eine hohe Ergebnisorientierung und Spaß an eigenverantwortlichem vertriebsorientierten Handeln haben, bringen Sie die wesentlichen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Berufsstart in der ALBA-Gruppe mit.

Ein guter Abschluss in den Studienrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwesen für Umwelt- oder Verfahrenstechnik oder Rechtswissenschaften ist eine wesentliche Voraussetzung für den Einstieg in unsere Nachwuchsprogramme.

CAB: Was sollte ich bei der Bewerbung beachten?

Zeigen Sie uns Ihre Motivation! Warum wollen Sie zu ALBA? Was ist Ihr innerer Motor, der Sie jeden Tag antreibt? Professionalität zeigt sich nicht erst im Auftreten während eines persönlichen Gespräches, sondern bereits in Ihren Bewerbungsunterlagen. Ihren hohen Anspruch an sich selbst wollen wir von der ersten Minute an sehen. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

Bewerben können Sie sich für unsere Einstiegsprogramme zu jeder Zeit. Die Bewerber durchlaufen ein mehrstufiges Auswahlverfahren mit Telefoninterview, Assessment Center und persönlichem Gespräch mit dem Vorstand.

Die Fragen beantwortete:

Katja Mosig,
Leiterin Personalmanagement

**Aussteller der
connecticum 2006**

Aktuelle Stellenangebote unter
www.connecticum.de/aussteller2006

Infoservice zur connecticum 2007
www.connecticum.de/check-in



ALBA auf der connecticum 2006

Foto: connecticum



SERVICE | MIT SYSTEM

FIRMENPROFIL

Die ALBA Unternehmensgruppe gehört mit ca. 6.000 Beschäftigten und mehr als 70 Tochterunternehmen an über 130 Standorten im In- und Ausland zu den führenden privaten Entsorgungs- und Recyclingunternehmen in Deutschland.

Kundenorientierte Prozesse, flache Hierarchien, eine dezentrale Unternehmensstruktur, innovative Technologien, hohe Flexibilität, schnelle Entscheidungen sowie eine internationale Ausrichtung bilden die Grundlage für ständiges Wachstum und nachhaltigen Erfolg.

Zu unserer Philosophie gehört es, den Kunden als unseren Partner zu verstehen. Wir erkennen die Bedürfnisse unserer Kunden, entwickeln individuelle Lösungen für sie und setzen diese um.

Anzahl der Mitarbeiter:

Ca. 6.000, davon ca. 1.000 in Polen

Standorte:

Über 130 im In- und Ausland
Ballungszentren: Berlin, Leipzig, Braunschweig und Polen

Weitere Informationen und Anschrift für Bewerber:

Stefanie Dathe, Personalreferentin
Fon (+49 30) 351 82-210
E-Mail: stefanie.dathe@alba.info
ALBA Management GmbH
Bismarckstraße 105
10625 Berlin

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail an Frau Dathe.

SCHOTT AG

Ideas made of people

CAB: Wie ist die genaue Bezeichnung Ihres Programms?

Internationales Traineeprogramm

CAB: Wie ist Ihr Einstiegsprogramm konzipiert?

Wir bieten mit unserem internationalen Traineeprogramm Hochschulabsolventen eine attraktive Einstiegsmöglichkeit in die SCHOTT Welt. 18-24 Monate lang lernen unsere Trainees in einem abwechslungsreichen und innovativen Programm das Unternehmen SCHOTT kennen. Durch Einsätze in verschiedenen Einheiten erhalten Sie einen guten Einblick in das Unternehmen und die Abläufe bei SCHOTT.

Zu Beginn des Programms werden Sie zusammen mit Ihrem Mentor, der Ihnen während der gesamten Traineezeit als persönlicher Betreuer und Ansprechpartner zur Seite steht, einen Ablaufplan für Ihr persönliches Traineeprogramm abstimmen. Jeder Trainee absolviert mindestens zwei Einsätze außerhalb des eigenen Bereichs sowie einen Auslandseinsatz von drei bis sechs Monaten, der die internationale Ausrichtung des Trainees bereichern soll. In den einzelnen Abteilungen sind

Sie von Anfang an in das Tagesgeschäft und die Projektarbeit eingebunden. Dabei wird Ihre Selbständigkeit durch zunehmende Entscheidungsbefugnis und eigene Verantwortung gefördert.

Eine Reihe attraktiver Weiterbildungsmaßnahmen rundet das Programm mit Seminaren zur Weiterentwicklung Ihrer fachlichen und persönlichen Fähigkeiten z.B. Führungstraining, Verhandlungstechniken, Projektmanagement, Sprachen, länderspezifische Verhaltenstrainings und Glastechnologie ab. Nicht nur eine fachspezifische Weiterbildung ist wichtig. Auch gemeinsame Aktivitäten der Trainees aus den unterschiedlichsten Bereichen stehen im Vordergrund und ergänzen das individuell zugeschnittene Traineeprogramm.

Die Trainees beginnen so schon in der Einstiegsphase in das Unternehmen, ihr eigenes Netzwerk zu spinnen. Die jährlichen internationalen Traineetreffen verstärken diesen Gruppengedanken noch.

Die Trainees erhalten einen unbefristeten Vertrag, und rechtzeitig vor Ablauf der Traineezeit wird zusammen mit dem Mentor der nächste Karriereschritt geplant. Die globale Ausrichtung des SCHOTT Konzerns ermöglicht die Übernahme interessanter Aufgaben im In- und Ausland. Ob Key Account Manager im Vertrieb, Leiter einer Fertigungslinie, Leiter von interessanten Projekten oder gefragter Spezialist in einem Fachgebiet: SCHOTT bietet vielfältige Möglichkeiten.

Auch nach dem Traineeprogramm bietet SCHOTT seinen Mitarbeitern ein vielseitiges, auch internationales Weiterbildungsprogramm und ermöglicht Ihnen, z.B. mit Job Rotation Ihre berufliche und persönliche Entwicklung selbst zu steuern.

CAB: Welche Anforderungen sollte ich als Bewerber erfüllen?

Sie bewerben sich bei uns nach einem sehr guten Hochschulabschluss als Techniker, Naturwissenschaftler oder Wirtschaftswissenschaftler sowie mehreren Praktika und mindestens einem Auslandsaufenthalt. Neben hoher sozialer Kompetenz und ausgeprägter Teamfähigkeit erwarten wir ausgezeichnete Englischkenntnisse, Mobilität und Flexibilität sowie betriebswirtschaftliches Verständnis. Wenn Sie darüber hinaus kreativ und belastbar sind, bieten wir Ihnen interessante Aufgaben und die Chance, daran zu wachsen.

CAB: Was sollte ich bei der Bewerbung beachten?

Bitte bewerben Sie sich nur auf konkrete Ausschreibungen. Es gibt keine festen Starttermine. Um mit einem

SCHOTT

glass made of ideas



Traineetreffen der SCHOTT AG im Februar 2006

Foto: mal

Traineeprogramm beginnen zu können, muss eine entsprechende Stelle frei sein. Schauen Sie deshalb zunächst in unserem Stellenmarkt (unter www.schott.com) nach „Ihrem Job“ und richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich an den jeweils genannten Ansprechpartner, per E-Mail oder auf dem Postweg. Ihre Unterlagen sollten enthalten: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Hinweis auf Ihre Gehaltsvorstellung sowie den frühest möglichen Einstiegstermin. Als Bewerber durchlaufen Sie mehrstufige Interviews.

Von dort aus werden die weltweiten Aktivitäten des Konzerns geleitet und koordiniert. Der Schwerpunkt der Geschäftsaktivitäten liegt in Europa, Nordamerika und Ostasien.

Informationen für Bewerber:
Dr. Susanne Eichholz,
Corporate Human Resources
Susanne.Eichholz@schott.com

Unsere aktuellen Traineestellen finden Sie unter: www.schott.com. Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte immer an den dort genannten Personalreferenten.



Trainee der SCHOTT AG bei einer Präsentation

Foto: mal

Die Fragen beantwortete:

Dr. Susanne Eichholz,
Management Development,
Corporate Human Resources

FIRMENPROFIL der SCHOTT AG

SCHOTT ist ein internationaler Technologiekonzern, der seine Kernaufgaben in der nachhaltigen Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen sieht. Dafür entwickeln, produzieren und liefern wir Spezialwerkstoffe, Komponenten und Systeme.

Unsere Hauptmärkte sind die Branchen Hausgeräteindustrie, Pharmazie, Solarenergie, Elektronik, Automotive und Optik. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen wollen wir zum Erfolg unserer Kunden beitragen. Der SCHOTT Konzern ist mit Produktions- und Vertriebsseinheiten in allen wichtigen Märkten kundennah vertreten. Bei der systematischen Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Kundenzufriedenheit orientieren sich Management und Mitarbeiter von SCHOTT an den in der „Vision 2010“ formulierten Unternehmenswerten: Eigenverantwortlichkeit, marktorientierte Innovation, technologische Kompetenz, Integrität und Zuverlässigkeit, Unternehmergeist.

Die technologische und wirtschaftliche Kompetenz des Unternehmens ist verbunden mit der gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schott.com.

Anzahl der Mitarbeiter:

Wir beschäftigen weltweit 17.000 Mitarbeiter, davon 7.200 Mitarbeiter in Deutschland.

Standorte:

Der SCHOTT Konzern ist mit Produktionsstandorten und Vertriebsbüros in 36 Ländern weltweit vertreten, davon in Deutschland an 9 Standorten. Der Sitz der Konzernzentrale ist in Mainz.

SEW-EURODRIVE—Driving the world



Perspektiven bei SEW

Mein Studium geht voran. Irgendwie freue ich mich darauf, auch mal über den Bücherrand schauen zu können. Experiment Berufswelt. Wie sieht die Praxis aus? Und wie werden die Spielregeln sein?

Informationen und Online-Bewerbung

www.jobs-sew.de



SEW-EURODRIVE – eines der führenden Unternehmen in der Antriebstechnik. Mit rund 11.000 Mitarbeitern in 44 Ländern bringen wir die Welt in Bewegung. Und Sie? Studieren Sie Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik, Informatik oder Wirtschaftswissenschaften? In unserem

Unternehmen finden Sie die praktischen Antworten auf Ihre Fragen. Und ganz nebenbei: ideale Rahmenbedingungen für Praktikum, Diplomarbeit oder Berufseinstieg – in einem internationalen Umfeld und mit Freiräumen für eigenständiges Handeln. Schon mal darüber nachgedacht?



SEW-EURODRIVE GmbH & Co. KG
DriveAcademy Personalentwicklung
Postfach 30 23 · D-78642 Bruchsal
— www.jobs-sew.de

Besuchen Sie SCHOTT auf der **connecticum 2007**

24.–26. April 2007 in Berlin
www.connecticum.de/check-in

METRO Cash & Carry Einsteigen und Handeln

CAB: Wie ist die genaue Bezeichnung Ihres Programms?

Trainee Programm Vertrieb oder Trainee Programm Category Management

CAB: Wie ist Ihr Einstiegsprogramm konzipiert?

Der Schritt von der Hochschule ins Berufsleben ist anspruchsvoll und herausfordernd. Mit unseren bereichsspezifischen Traineeprogrammen erleichtern wir Ihnen den Einstieg.

Wir bieten Ihnen spannende Aufgaben, die Sie in Form einer 15-monatigen Ausbildung zu meistern erlernen. Sie erleben die erste Station Ihrer Ausbildung, unabhängig von Ihrer Ausrichtung, in einem METRO Cash & Carry-Großmarkt. Dabei durchlaufen Sie alle wichtigen Bereiche des Großmarktes und erhalten nicht nur Einblicke, sondern arbeiten aktiv mit. So lernen Sie das Geschäftsmodell von METRO Cash & Carry zügig und am intensivsten kennen.

Wir betrauen Sie sehr schnell mit eigenverantwortlichen Aufgaben, so dass Sie frühzeitig in Führungs- und Ergebnisverantwortung kommen.

Mit dem erworbenen Wissen starten Sie anschließend Ihre nächste Ausbildungsphase im Category Management. Auch dieser Abschnitt dient zunächst dem Kennenlernen und anschließend dem Hereinwachsen in die Aufgaben und Abläufe dieses Bereichs. Im Anschluss daran haben Sie im Rahmen eines vierwöchigen Auslandsaufenthaltes die Möglichkeit, Ihre sprachliche sowie interkulturelle Kompetenz zu erweitern. In den folgenden Phasen vertiefen Sie Ihr Wissen entsprechend der gewählten Ausbildungsrichtung schwerpunktmäßig im Großmarkt oder im Category Management.

Stets begleitet von der Personalentwicklung wird Ihr Traineeprogramm abgerundet durch verschiedene Maßnahmen „off the job“, die Ihre methodische und fachliche Kompetenz konsequent ausweiten.

Sie wachsen so stetig in die neuen Verantwortungsbereiche hinein, um die Aufgaben schließlich selbstständig zu übernehmen. So lernen Sie Ihre erste Zielposition von Grund auf kennen und starten nach 15 Monaten in Ihre



Kundenberatung bei METRO Cash & Carry

Aufgabe – entweder in einem unserer Großmärkte in Deutschland oder in der Unternehmenszentrale in Düsseldorf. Die weitere Teilnahme an Trainee-Meetings ermöglicht Ihnen den Austausch mit Kollegen. Wir unterstützen Ihre individuelle Entwicklung und Ihr Potenzial, um es für eine höhere Führungsebene auszubauen.

CAB: Welche Anforderungen sollte ich als Bewerber erfüllen?

Wir suchen Mitarbeiter mit Profil und hoher Affinität zum Handel. Weder Querköpfe noch Mitläufer passen zu unserer Unternehmenskultur. Idealerweise haben Sie bereits während Ihres BWL- oder VWL-Studiums erste prak-

tische Erfahrungen im Handel oder einem vergleichbaren Umfeld gesammelt. Ihre Einstellung ist geprägt von einer starken Service- und Kundenorientierung, und der Umgang mit den unterschiedlichsten Menschen macht Ihnen Spaß. Sie sprechen fließend Englisch und sind bundesweit mobil. Dass Sie über Kenntnisse der gängigen Datenverarbeitungsprogramme (MS Office) verfügen, verstehen wir als selbstverständlich.

Neben Ihrem theoretischem Wissen und Ihrer praktischen Erfahrung erwarten wir, dass Sie ein hohes Maß an persönlicher Motivation und Erfolgstreben mitbringen.



Hays sucht Leute,
die passen.



Hays sucht immer gute Leute – Top-Fachkräfte für unsere Kunden. Das ist unser Geschäft. Denn wir gehören zum weltweit agierenden Hays Konzern, der Nr. 1 für Specialist Recruitment. Eine Branche mit viel Potenzial, die Nachfrage für spezialisierte Personaldienstleistungen wächst ständig. Dafür braucht Hays immer gute Leute – gerade auch intern. Starten Sie bei uns eine

SalesKarriere

Wir suchen Leute, die kommunizieren und verkaufen können. Die Kunden überzeugen und zufrieden stellen wollen. Die auch mal einen Rückschlag einstecken können. Und die Verantwortung übernehmen. So profitieren wir von Ihnen – und Sie profitieren von uns: erfolgsorientierte Leistungen, rasante Entwicklungschancen und mehr. Möglichkeiten, die Ihnen nur der Marktführer bieten kann.

Informieren und bewerben Sie sich auf www.hays.de

Specialist Recruitment hays.de



METRO Cash & Carry-Großmarkt

Fotos: METRO Group

Engagement und Kreativität dürfen dabei ebenso wenig fehlen wie Teamfähigkeit und Eigenständigkeit.

CAB: Was sollte ich bei der Bewerbung beachten?

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online unter www.metro-cc.de in der Rubrik Jobs & Karriere.

Der Einstieg in unsere Traineeprogramme erfolgt quartalsweise. Wir wählen unsere zukünftigen Trainees über Assessment Center aus, die jeweils ca. sechs Wochen zuvor stattfinden. Dabei ist eine Vorlaufzeit für Ihre Bewerbung von etwa drei Monaten vor dem gewünschten Eintrittstermin zu berücksichtigen.

Wenn Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung „neugierig“ gemacht haben und Sie die formalen Anforderungen erfüllen, möchten wir Sie näher kennen lernen und laden Sie zu einem Assessment Day ein. In unserer Zentrale in Düsseldorf wird an diesem Tag getestet, ob das Traineeprogramm zu Ihnen passt.

Die Fragen beantwortete:
Melanie von Schlabrendorf,
Personalreferentin
Hochschulmarketing



Cash & Carry Deutschland

FIRMENPROFIL

METRO Cash & Carry, die umsatzstärkste und internationalste Vertriebslinie der Metro Group, ist ein international führendes Unternehmen im Selbstbedienungsgroßhandel mit Standorten in 28 Ländern. Ein ausgereiftes, leistungsfähiges und international multiplizierbares Konzept sichert den Erfolg bei der Erschließung neuer Märkte. Es bietet gewerblichen Kunden zu günstigen Großmarktpreisen eine hohe Sortimentskompetenz und -qualität bei Food- und Nonfood-Waren. Damit ist METRO Cash & Carry der ideale Partner für gewerbliche Kunden in zahlreichen Ländern der Welt. Sortiment und Dienstleistung sind speziell auf die Ansprüche von Profis ausgerichtet: z.B. Hotels, Restaurants, Catering- und Dienstleistungsbetriebe sowie Kioske.

Standorte:

118 METRO Cash & Carry-Großmärkte in Deutschland, 554 weltweit

Informationen für Bewerber:

Melanie von Schlabrendorf
Fon (+49 211) 68 86 12 19
melanie.vonschlabrendorf@metro-cc.de
Bewerbungen bitte nur online unter: www.metro-cc.de



Melanie von Schlabrendorf, Personalreferentin

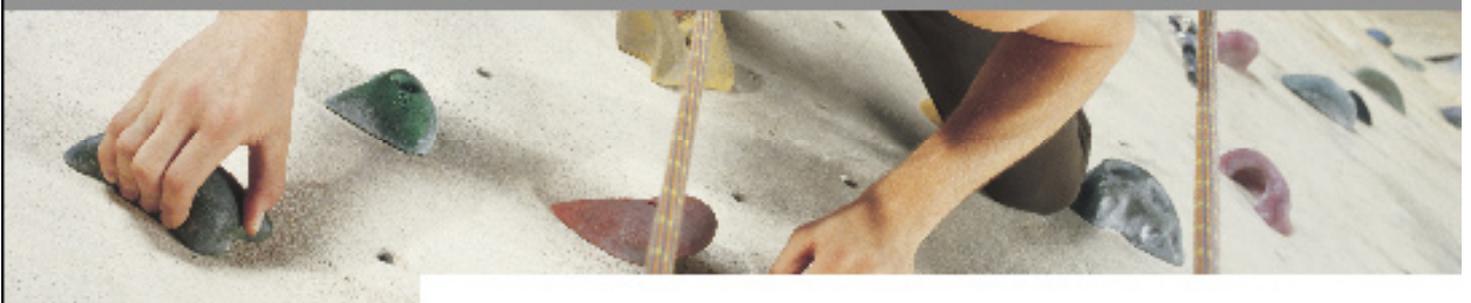
Anzahl der Mitarbeiter

18.100 in Deutschland, rund 100.000 weltweit

Mobility Networks Logistics



„Wie kann eigentlich jeder seine **beste Technik** finden?“



Mobile Menschen denken weiter.

Mobile Menschen stellen heute die Fragen von morgen. Und arbeiten gemeinsam mit uns an der Technik der Zukunft. Wie zum Beispiel Abschwerfen tagelange wissenschaftlicher und informationstechnologischer Studiengänge, die mit Ihren innovativen Ideen die Welt von morgen mitgestalten. Begleiten Sie uns auf dem Weg zu einem internationalen Mobility- und Logistikunternehmen. Kommen Sie zu uns: www.mobility/logistics



[Redacted header text]

[Redacted text line]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

Inforte Deutschland GmbH

Schneller Einstieg als SAP Business Intelligence Berater

CAB: Wie ist die genaue Bezeichnung Ihres Programms?

Ihr Start als professioneller SAP Business Intelligence Berater

CAB: Wie ist Ihr Einstiegsprogramm konzipiert?

Während eines mehrwöchigen Intensivtrainings haben Sie die Möglichkeit, sich in die notwendigen Grundlagen für den Einstieg als SAP Business Intelligence Berater bei Inforte einzuarbeiten. Sie lernen neben den technischen Komponenten mit den Schwerpunk-

sich mit analytischen und komplexen Sachverhalten auseinander zu setzen. Strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten konnten Sie bereits während Ihres Studiums erfolgreich unter Beweis stellen. So können Sie sich die in der Beratung eingesetzten Methoden, Werkzeuge und Techniken schnell aneignen und anwenden. Kommunikationsstärke und ein freundliches Auftreten, insbesondere beim Kunden, sind weitere Voraussetzungen. Aber auch Fremdsprachen und Flexibilität sind wichtig, denn kurzfristig einen Workshop in Englisch



ten SAP Business Information Warehouse (SAPBW) und SAP Strategic Enterprise Management (SAPSEM) auch unsere Projektmethoden und Vorgehensmodelle kennen. Sie profitieren von Anfang an von erfahrenen Seniorberatern, denen Sie permanent über die Schulter schauen können und die Ihnen wertvolle Tipps für die Arbeit mit den Kunden geben können. Mit diesen Grundlagen ausgestattet, starten Sie dann als Juniorberater direkt in Ihr erstes Projekt, wo Sie, unterstützt von erfahrenen Beratern, sehr schnell selbst Verantwortung übernehmen.

vorzubereiten und beim Kunden durchzuführen, ist Berateralltag. Zuletzt sind betriebswirtschaftliche Basiskenntnisse vorteilhaft, da Sie als Berater überwiegend im betriebswirtschaftlichen Umfeld des Kunden arbeiten. Auslandserfahrung und sehr gute Fremdsprachenkenntnisse über Englisch hinaus sind hilfreiche Zusatzqualifikationen. Absolut notwendig in der Beratung ist eine sehr hohe örtliche und fachliche Mobilität. Ihr Wohnort steht Ihnen frei, die Arbeit erfolgt jedoch zu 100% vor Ort beim Kunden.

CAB: Was sollte ich bei der Bewerbung beachten?

Bitte schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abiturzeugnis, Vordiplom, Diplom, Arbeitszeugnisse) per E-Mail zu. Aus Ihren Zeugnissen sollten die Abschlussnoten klar hervorgehen. Die E-Mail sollte die Größe von 3 MB nicht überschreiten. Nach Prüfung der Unterlagen erhalten die Bewerber per E-Mail einen Fragenkatalog und es gibt zwei telefonische und ein persönliches Interview. Bewerbungen sind jederzeit möglich und der gesamte Prozess dauert in der Regel nicht länger als 2-3 Wochen.

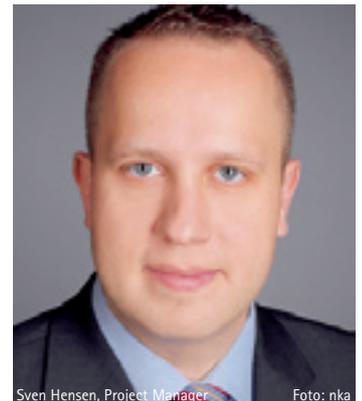
Die Fragen beantwortete:

Sven Hensen, Project Manager
Inforte Deutschland GmbH

FIRMENPROFIL

Inforte ist ein weltweit agierender Spezialist in den Bereichen SAP Business Intelligence, Customer Relationship Management und Strategieberatung. Im Bereich SAP Business Intelligence zählt Inforte zu den Besten. Unterstrichen wird dies durch zahlreiche internationale Publikationen und Vorträge sowie das Standardwerk „Mastering the SAP Business Information Warehouse“ (Wiley 2002).

Inforte Corp. mit Hauptsitz in Chicago wurde 1993 gegründet und ist an der NASDAQ notiert. Die deutsche Tochter Inforte Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Hamburg. Inforte unterstützt seine Kunden weltweit als professioneller, erfahrener Partner bei der Entwicklung ausgereifter, auf die spezifischen Anforderungen des Kunden zugeschnittener Business Intelligence Lösungen. Beginnend bei der Strategieformulierung – insbesondere in den Bereichen Business Performance Management und CRM – über die iterative Umsetzung in schnellen effizienten Implementierungsprojekten bis hin zu Schulungen, Support und Weiterentwicklung bietet Inforte ein umfassendes Paket von Dienstleistungen auf der Basis von SAP NetWeaver an.



Sven Hensen, Project Manager Foto: nka

Anzahl der Mitarbeiter:

Deutschland: 45
Weltweit: ca. 250

Standorte:

Deutschland: Hamburg
Weltweit: Chicago, Atlanta, Dallas, Los Angeles, New York, San Francisco, Washington D.C., Delhi, London

Weitere Informationen

und Anschrift für Bewerber:

Inforte Deutschland GmbH
Nicole Kalonda
Geibelstraße 46a, 22303 Hamburg
nicole.kalonda@inforte.com

Durch die flachen Hierarchien und das sehr offene Umfeld bei Inforte ergeben sich für Sie vielfältigste Entwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven. Entweder Sie vertiefen (weitere) Technologie-, Strategie- oder Branchenbereiche und entwickeln sich zum Spezialisten oder Sie übernehmen mehr Verantwortung als Projektleiter.

CAB: Welche Anforderungen sollte ich als Bewerber erfüllen?

Inforte sucht primär Absolventen der Fachrichtungen Informatik, Mathematik, Naturwissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften. Aber auch Quereinsteiger anderer Studienrichtungen sind willkommen. Neben einem überdurchschnittlichen Abschluss haben Sie eine ausgeprägte Fähigkeit und Neigung,



Absolventen gesucht !

Bewerben Sie sich als
Verkaufsleiter m/w

Ihre Aufgabe

- Nach Ihrer erfolgreichen Bearbeitung übertragen wir Ihnen die ehrenamtliche Gesamtverantwortung für einen Verkaufsblock mit 5 bis 7 Mitarbeitern
- Sie nehmen selbständig Personalstellungen vor und sind für die Personalentwicklung zuständig
- Sie sind vor Ort unsere Führungskraft in Sachen Planung, Organisation, Umsetzung und Kontrolle

Ihr Profil

- Sie sind ein junger, engagierter Absolvent einer Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie mit überzeugenden Studienabschlüssen
- Sie sind in der Lage, eigenverantwortlich zu arbeiten, verfügen über ausgeprägte analytische und kommunikative Fähigkeiten und zeichnen sich durch hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit aus
- Sie haben Interesse an Einzelhandel, sind begeisterungsfähig und bereit, Pflanzungsverantwortung zu übernehmen

Unser Angebot

- Auf Grund unserer starken Expansion bieten wir Ihnen ausgezeichnete Karriereperspektiven in Deutschland und Europa
- Alle führenden Positionen in den Bereichen Einkauf, Organisation, IT, Verwaltung, Verkauf und Expansion werden aus dem Kreis unserer Nachwuchsführungskräfte besetzt
- Mitzunehmende Verantwortung übernehmen Sie unternehmerische Freiheiten
- Von Anfang an ein hohes Gehalt und einen attraktiven Firmenwagen, der Sie auch privat, innerhalb Deutschlands kostenlos, nutzen können

Interessanz geweckt?
Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen und ausgefüllten Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und fotografischem Lebenslauf.

LIDL ist ein erfolgreiches expandierendes Lebensmittel-Filialunternehmen. In Europa stehen wir für rasches und konstantes Wachstum.

Unser Grundprinzip und der Schlüssel unseres Erfolges ist die Einfachheit. Daran orientiert sich unser gesamtes Handeln. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Kunden die Artikel des Regals in der dortigen in bester Qualität zum günstigsten Preis anzubieten.

Das ist eine spannende Aufgabe. Jeden Tag aufs Neue!

LIDL Vertriebs-GmbH & Co. KG
Sekretariat Vertriebsleitung
Wörkstraße 11a 05
16779 Großbeeren

LIDL Vertriebs-GmbH & Co. KG
Sekretariat Vertriebsleitung
Am Diekholz 1
16766 Kremmen

jobs.org@lidl.de



www.lidl.de

In den nächsten Ausgaben finden Sie u.a. Traineeprogramme von:

Entwicklungsschub mit Sonnenkraft

Marokko will seine Regionen durch deutsche Solartechnik erschließen

Doppelt so groß wie Deutschland, kaum halb so viele Einwohner, 3.500 Kilometer Küste und Sonne satt den ganzen Tag: Marokko erfreut sich als Urlaubsziel zunehmender Beliebtheit. Doch die Sonne bietet dem nordafrikanischen Land neben den traditionellen Standbeinen auch völlig neue Aussichten. „Mit Hilfe von Solartechnik und Windkraft wollen wir vor allem die ländlichen Gebiete mit Strom versorgen“, erläutert der Mathematiker Mustapha Ayaita. Er leitet das Mena-Institut in Kassel, das seit mehr als einem Jahr die technologische Zusammenarbeit zwischen Marokko und deutschen Partnern intensiviert. „Energie ist für uns lebenswichtig, um Wasserpumpen zu betreiben oder Meerwasser zu entsalzen.“ Mit der Sonne im Rücken könnte sich das Land schon bald zur führenden Solarnation auf dem Schwarzen Kontinent entwickeln.

Wie alle Entwicklungsländer ist auch Marokko zweigespalten. In den großen Städten wie Marrakesch oder Casablanca gibt es ausgebaute Energienetze, um die schnell wachsende Bevölkerung mit Strom zu versorgen. „Aber viele ländliche Regionen sind weit von diesen Ballungszentren entfernt“, berichtet Ayaita. „Jeder zusätzliche Kilometer Stromnetz kostet 10.000 Euro.“

Deshalb setzt die marokkanische Regierung jetzt auf dezentrale und erneuerbare Energien. Bisher wurde der Energiemarkt des Landes vom staatlichen Monopolisten One dominiert. Doch noch in diesem Jahr soll ein Energiesgesetz auf den Weg gebracht werden, das jedermann erlaubt, Strom zu erzeugen und zu verkaufen.

Zugleich führt Marokko ein Fördergesetz nach Vorbild des deutschen Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) ein, um Solarstrom, Solarwärme und Windkraft mit finanziellen Anreizen zu unterstützen. „Alle Neubauten und Hotels im Land sollen ihr Warmwasser künftig nur noch mit Sonnenkollektoren erwärmen“, nennt Ayaita ein Beispiel. Diese Energiewende hat handfeste ökonomische Ursachen: Die Wirtschaft fußt auf dem Abbau von Phosphaten, auf der Landwirtschaft und dem Tourismus.

Da Marokko keine eigenen Energieträger hat, muss es Kohle aus Südafrika und Erdöl aus den Golfstaaten einführen. Rund ein Viertel der Exporteinnahmen werden dafür aufgewendet. Da sich der Ölpreis innerhalb eines Jahres fast verdoppelt hat, fehlt dieses Geld für dringend anstehende Entwicklungsprojekte. Sechzig Prozent der Marokkaner sind jünger als zwanzig Jahre,

**Am Tage knallt die Sonne,
nachts weht Wind vom Meer.**



Marokkanischer Techniker prüft eine Solaranlage nach dem Aufbau.

Foto: Total Energie

sie brauchen Wasser, Nahrung und Bildung. Und sie brauchen Perspektiven in den ländlichen Regionen, denn schon jetzt ufern die Ballungszentren aus. Der jungen Generation droht die Arbeitslosigkeit. Die Infrastruktur des Landes kann mit dieser Bevölkerungslawine kaum Schritt halten.

Bis Ende 2007 will Marokko das ganze Land elektrifizieren. Mit Unterstützung der deutschen Kreditanstalt für Wiederaufbau erhalten viele Familien auf dem Lande so genannte Solar Home Systeme. Das sind kleine Solar Spiegel samt Steuerelektrik, deren Leistung ausreicht, um zwei Leuchten und einen Schwarz-Weiß-Fernseher zu betreiben. „Die Familie zahlt 6,50 Euro

im Monat für die Anlage“, rechnet Ayaita vor. „Pro Kilowattstunde

sind das rund ein Euro, kein Vergleich zu zehn Cent in den großen Städten.“ Noch ein Manko: Diese Heimtechnik liefert nur Gleichstrom. Starke Wasserpumpen beispielsweise lassen sich damit nicht antreiben, denn sie benötigen Wechselstrom.

Gemeinsam mit deutschen Solarfirmen und Forschern der Universität Kassel wollen die Marokkaner nun größere Brötchen backen. Ganze Dörfer sollen mit leistungsstarken Solarsystemen ausgerüstet werden, die den begehrten Wechselstrom liefern.

Auf einer großen Energiekonferenz,

die das Mena-Institut im März in Rabat ausrichtete, wurde die Elektrifizierung eines kompletten Dorfes im Atlas-Gebirge vereinbart. Dreißig Häuser sollen Solartechnologie aus Nordhessen erhalten: Sonnenstrommodule, Wechselrichter und Verkabelung. Die Universität Kassel und fast siebenzig deutsche Firmen sind daran beteiligt.

Hat dieses Pilotprojekt Erfolg, winkt ein bedeutender Markt. In Marokko warten Tausende Dörfer auf Strom, Hunderttausende Familien benötigen preisgünstige Solar Home Systeme. Die Europäische Union hat bereits in Aussicht gestellt, als Finanzier aufzutreten. Obwohl Marokko wirtschaftlich in erster Linie mit der früheren Kolonialmacht Frankreich und dem nahegelegenen Spanien verbunden ist, sieht Mustapha Ayaita in diesem Geschäft vor allem deutsche Firmen als Partner: „Die Deutschen haben bei dieser Technologie die Nase vorn, sie werden rund neunzig Prozent des Importvolumens bestreiten.“

Schon gibt es konkrete Pläne, in den nächsten zwei Jahren eine Fabrik für Solarmodule auf marokkanischem Boden zu errichten. Anfang 2007 soll das deutsch-marokkanische Joint Venture bereits eine Produktionskapazität von drei Megawatt Spitzenleistung erreichen. Damit will Marokko den eigenen

Bedarf decken, aber auch in den Export von Solarmodulen in andere nordafrikanische Länder bis hin in die Golfstaaten einsteigen. Die ambitionierte Energiewende der Marokkaner ist nicht nur ein technologisches oder finanzielles

**Gleichstrom genügt nicht:
Wechselstrom muss her.**

Problem. Sie benötigt Monteure, die sich mit der

Technik auskennen, sie installieren und warten. Um das Personal auszubilden, unterstützen deutsche Firmen ein neues Ausbildungszentrum in Casablanca. Die jungen Leute erhalten während ihrer Ausbildung auch die Gelegenheit, bei den deutschen Partnern ein Praktikum zu machen. Mit EU-Fördergeldern wollen die Universitäten in Kassel und Graz und das Mena-Institut demnächst einen Studiengang auflegen, um Ingenieure für erneuerbare Energien auszubilden.

Mustapha Ayaita denkt bereits weiter. In seinem Job an der Universität in Kassel entwickelt er eine Software, um die Leistung großer Windparks zu prognostizieren. Sie könnten entlang der Küsten Marokkos wachsen, wo beständig atlantische Winde wehen. „Mit Kollegen der Uni hier in Kassel arbeiten wir auch an Windrädern, die sich mit Solartechnik kombinieren lassen“, gibt er einen Ausblick. „Das wäre für Marokko eine ideale Lösung: Denn tagsüber scheint bei uns die Sonne, und abends kommt Wind auf.“

Netzwerk ohne Missverständnisse

Optische Technik schafft rund 12.500 hoch qualifizierte Jobs

Im Hauptberuf zertrümmert er Steine, nebenbei bringt er Leute zusammen: Seit einem Jahr zieht Karl-Heinz Schönborn die unsichtbaren Fäden im Kompetenznetz Optische Technologien in Berlin und Brandenburg, kurz OpTecBB genannt. Dieses Netzwerk vereint die Forscher und Unternehmer der Region, die Licht und Röntgenstrahlen beispielsweise dafür nutzen, um Kommunikationskanäle für Datenleitungen und Telefonie zu knüpfen.

Oder sie nutzen optische Effekte, um ins Innere eines Patienten zu schauen. Damit lassen sich chirurgische Eingriffe planen und punktgenau durchführen. Optische Technologien spielen auch eine Rolle, um Materialproben zu analysieren oder die Tresore von Banken durch Lichtschranken abzusichern.

Diese Liste lässt sich fortsetzen: Kaum ein moderner Industriezweig, der heute ohne diese junge Branche auskommt. Wer diese Vielfalt unter einen Hut bekommen will, muss ein Moder-

ator sein, ein Mensch, der das Gespräch sucht. „In unserem Netzwerk sind rund 90 Unternehmen und Institute vertreten“, rechnet der 54-Jährige vor. „Die Branche hat für die Region eine enorme Bedeutung. Sie setzt hier jährlich rund 2,2 Milliarden Euro um und beschäftigt mehr als 12.500 Mitarbeiter, zumeist in hoch qualifizierten Jobs.“

In den verschiedenen Arbeitskreisen von OpTecBB knüpfen die Unternehmen und Forschungslabors neue Kontakte, suchen Zukunftsthemen und Ideen für neue Produkte. „Verständigungsprobleme zwischen Professoren und Managern kennen wir nicht“, sagt Schönborn selbstbewusst. „Das Netzwerk ist ausgesprochen aktiv.“

Dennoch weiß er, dass sich niemand auf den Erfolgen ausruhen darf. „Um die Grenzen der Arbeitsschwerpunkte thematisch zu öffnen, werden wir das

Netzwerk neu strukturieren“, gibt er offen zu. „Unser Ziel ist es, beispielsweise die Ingenieure verstärkt mit Medizinern zusammen zu bringen. In der biomedizinischen Optik liegt ein enormes Potenzial. Aber auch andere innovative Themen wie moderne Röntgentechnik, optische Datentechnik, Bildverarbeitung, optische Sensorik oder Lasertechnik stehen auf der Tagesordnung dieser Branche.“

Schönborn ist auf diesem Gebiet ein Experte, denn vor Jahren gründete er die Clyxon Laser GmbH, der er seitdem als Geschäftsführer vorsteht. Seit 2001 gehört die kleine Firma zur World of Medicine (W.O.M.) AG, einem Pionierunternehmen in der minimal invasiven Chirurgie. W.O.M. entwickelt, fertigt und vertreibt seine Produkte auf der ganzen Welt von Berlin-Moabit aus, wo das Unternehmen seinen Sitz hat.

Clyxon befindet sich in Spandau. Die Firma bietet ein Gerät, das Laserstrahlen nutzt, um schmerzhafte Steine zu zertrümmern: in den Nieren, im Harnleiter oder im Gallengang. Seine Besonderheit liegt darin, dass es den Brocken zielgenau zu Leibe rückt. Der Laser zerlegt zwar die harten Steine, verschont aber die weichen Gewebestrukturen im Umfeld. Das ist weltweit einzigartig. Clyxon hält Patente in den USA und in Europa. „Unser Gerät gibt den Ärzten ein einfach zu handhabendes Werkzeug in die Hand“, sagt Schönborn. „Wer endoskopieren kann, kann auch damit umgehen.“ Sein Prinzip lautet: So einfach wie möglich, Bedienung „auf einen Klick“.

Mit nur fünf Mitarbeitern ist Clyxon klein. Doch mit der Kraft von W.O.M. im Rücken wird das Unternehmen sich stetig weiterentwickeln. „Bis März wer-

den wir unseren Sitz von Spandau nach Adlershof verlegen“, gibt Schönborn einen Ausblick. „Damit kommt das strategische Thema unserer Unternehmensgruppe, die optische Diagnostik, in ein anregendes und kompetentes Umfeld. Nebenbei kann ich dann auch direkter beispielsweise mit der Geschäftsstelle von OpTecBB zusammenarbeiten.“

Bislang war das ein zeitraubender Spagat zwischen Spandau im äußersten Nordwesten von Berlin und dem südöstlich gelegenen Adlershof. „Doch es hat sich gelohnt. Das Netzwerk ermöglicht es vielen kleinen Firmen, gemeinsam die Kräfte wie ein großes Unternehmen zu entfalten“, beschreibt er seine Motivation.

„Wir wollen mit unserer Kompetenz neue Partner und Ideen anziehen, denn OpTecBB vereint ganz verschiedene Stärken.“

Künftig wird das Netzwerk spezielle Seminare anbieten, in denen sich potenzielle Kunden und Gerätehersteller treffen, um neue Anwendungen auszuloten, etwa in der Medizin oder in der Röntgentechnik.

So lassen sich Röntgenstrahlen mittlerweile durch minimale Zugänge, sozusagen endoskopisch im Körper des Patienten

zielgenau einsetzen, in sehr geringer Dosis.

Das war vor wenigen Jahren undenkbar. „Der rasante technologische Fortschritt eröffnet völlig neue Anwendungsgebiete“, sagt Schönborn. „Um Schritt zu halten, wollen wir die Gespräche mit den Anwendern zielstrebig entwickeln.“

Auch unterstützt er die Bemühungen, Beziehungen zu unseren östlichen Nachbarn, nach Polen und Russland zu verstärken, will die Kontakte zur Politik weiter ausbauen und die Öffentlichkeitsarbeit verbessern. „In der Optik sind Berlin und Brandenburg eine der wichtigsten Technologieregionen in Deutschland“, sagt er. „Wir haben allen Grund, darauf stolz zu sein.“ In kaum einer anderen Branche zahle sich die Dynamik so deutlich in Jobs und Wachstum der Unternehmen aus.



So spektakulär kommt Optik selten zum Einsatz: Laser zur Erforschung des Weltalls.

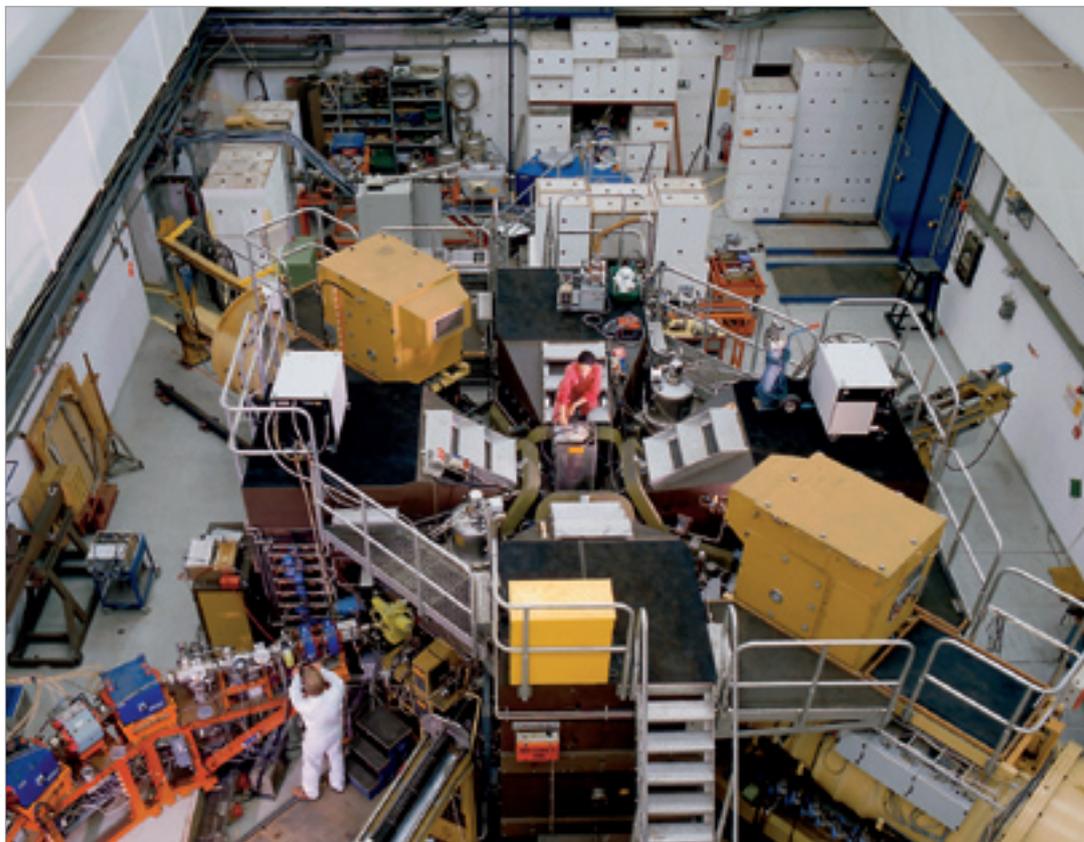
Foto: Nasa

Schnelle Atomkerne gegen den Krebs

Die Charité plant ein millionenschweres Zentrum für Partikelbestrahlung

Berlin ist das größte Forschungsfeld der deutschen Hochleistungsmedizin, und schon bald könnte es um eine wichtige Attraktion reicher werden. Die Charité plant, in der Stadt ein modernes Zentrum für Partikelstrahlung zu errichten. Das neue Forschungszentrum, in dem Krebspatienten mit schnellen Atomkernen von Wasserstoff (Protonen) oder Schwerionen behandelt werden, soll rund 140 Millionen Euro kosten. Derzeit sind zwei Standorte im Gespräch: Auf dem Gelände des Wissenschaftsparks in Adlershof oder in unmittelbarer Nachbarschaft zum Virchow-Klinikum an der Amrumer Straße in Wedding. „Um ein solches Projekt zu finanzieren, braucht man einen privaten Investor“, sagt Roland Felix, Direktor der Klinik für Strahlenheilkunde im Virchow-Klinikum der Charité. „Das geben die öffentlichen Haushalte nicht her.“ Offenbar stehen Vorstand und Aufsichtsrat der Charité kurz vor der Entscheidung, wer als Partner für diese millionenschwere Investition ins Boot kommt.

Die Partikeltherapie nutzt beschleunigte Protonen oder andere schwere Teilchen, um Tumore im Körperinneren der Patienten punktgenau zu beschleunigen. „Durch die Geschwindigkeit der Teilchen lässt sich ihre Energie sehr genau einstellen“, beschreibt Roland Felix das Verfahren. „Dadurch können wir die Behandlung so einstellen, dass das umliegende Gewebe um den Tumor weitgehend geschont wird. Sie passt wie ein Maßanzug.“ Die herkömmliche Chemotherapie beispielsweise greift den ganzen Körper an, auch Röntgenstrahlen beeinträchtigen mitunter das gesunde Gewebe im Umfeld eines Tumors ganz erheblich. „Die Protonentherapie wäre für etwa zwanzig bis dreißig Prozent der Krebspatienten eine sinnvolle Ergänzung“, schätzt der Strahlenmediziner. Allein in seiner Klinik werden jedes Jahr rund 2.500 neue Krebspatienten behandelt.



Zyklotron am Hahn-Meitner-Institut in Berlin-Dahlem.

Foto: HMI

Allerdings gibt er zu: „Diese Therapie ist auf weiten Strecken noch Neuland. Ein solches Zentrum in Berlin würde nicht nur die Behandlung der Patienten verbessern, sondern auch die Forschung auf diesem Gebiet nach vorn bringen.“

Bundesweit gibt es solche Partikelzentren in München, Köln und Leipzig. In der bayerischen Landeshauptstadt wurden bislang 150 Millionen Euro verbaut. Das Geld kam durch einen Immobilienfonds und Bürgschaften mehrerer Banken zusammen. Der klinische Betrieb läuft gerade an. In Köln wird das „Rhein Protonenthera-

pie-Zentrum“ frühestens 2007 in Betrieb gehen. Auch dort kam die Investition über Fonds und Kredite zusammen. Auf dem alten Messegelände in Leipzig soll bis 2008 eine solche Bestrahlungsanlage entstehen, nach dem Vorbild in München.

Die Bauzeit beträgt rund drei Jahre. Der Grund: Um die Protonen und Schwerionen auf die erforderlichen Geschwindigkeiten zu trimmen, benötigt man einen Teilchenbeschleuniger. Damit sie den Tumor wirkungsvoll bekämpfen, müssen die Teilchen mehr als die halbe Lichtgeschwindigkeit erreichen, rund 180.000 Kilometer in der

Sekunde. Dazu dient ein so genanntes Synchrotron oder ein Zyklotron, etwa 100 Tonnen schwer. Starke Magnete halten die Teilchen auf Kurs und führen sie ins Ziel. In Berlin-Adlershof könnte man dafür den Teilchenbeschleuniger Bessy II anzapfen, der dort für physikalische Experimente und Materialforschung genutzt wird. In jedem Falle muss der Bau höchsten Sicherheitsansprüchen genügen, wie sie normalerweise für Forschungsreaktoren gelten. „Rund 350 Gesetze sind zu beachten“, sagt Roland Felix. „Wenn der Bau fertig ist, benötigt man mehrere Monate, um die Geräte einzumessen und für den klinischen Einsatz vorzubereiten.“

Die Berliner Anlage wird zwischen 40 und 50 hoch qualifizierte Arbeitsplätze schaffen, ganz gleich, wo sie entsteht – Ärzte, Techniker, Physiker und medizinisch-technische Assistenten. Als Geldgeber sind die Siemens AG und eine private Entwicklungsgesellschaft im Gespräch. Das eigentliche Problem ist die Refinanzierung. Eine Behandlung mit der neuen Methode kostet rund 20.000 Euro. Die Krankenkassen bezahlen die Protonentherapie derzeit nur bei Knochen- und Weichteiltumoren, bei Tumoren an der Schädelbasis und bei Augenkrebs. Um ein modernes Bestrahlungszentrum in Berlin zu amortisieren, müsste man jährlich rund 2000 Krebspatienten therapieren.

Berlin war Vorreiter

Berlin war Vorreiter bei der Protonentherapie, wenn auch im kleinen. Am Hahn-Meitner-Institut (HMI) in Dahlem wurde 1998 ein Bestrahlungsgerät gegen Augentumore in Betrieb genommen, damals und bis heute ein bundesweites Novum.

Die Investitionssumme belief sich auf rund drei Millionen Mark. Seitdem wurden jährlich rund 100 bis 150 Patienten mit bösartigen Tumoren im Auge behandelt. Allerdings kann dieses Gerät nur bis zu fünf Zentimeter tief in den Körper einwirken.

Doch der technische Fortschritt schreitet voran: Neue Geräte schaffen 35 Zentimeter. Die gesetzlichen Krankenkassen zahlen für jeden Patienten am HMI rund 15.400 Euro. Im Zuge der Neuausrichtung der Forschung am HMI sollte das Gerät jedoch kürzlich still gelegt werden. Ab Januar 2007 übernimmt die Charité die Anlage und die drei Medizinphysiker, die dort arbeiten. Die Betriebskosten liegen jährlich bei etwa sieben Millionen Euro. Das jährliche Defizit beträgt rund 300.000 Euro.

diploma.de

Fernstudium
(FH)

in Berlin
Tel.: 030 / 53 00 09 54

- Dipl.-Betriebswirt/in
- Dipl.-Wirtschaftsjurist/in
- Dipl.-Physiotherapeut/in*
- Dipl.-Ergotherapeut/in*

*Fernstudium nur für staatl. gepr. Therapeuten



Allein neue Motoren zu prüfen, ist eine Wissenschaft für sich - hier bei BMW in München.

Foto: BMW AG

Sauberer Motor – mit HCCI

Neues Konzept für emissionsarme Dieselmotoren

Wachsende Verkehrsströme erfordern immer strengere Abgasnormen. Berliner Forscher arbeiten an einem neuen Brennverfahren, um die Dieselmotoren für Pkw noch sauberer zu machen. Ein erster Prototyp des so genannten HCCI-Motors existiert bereits. Um die Forschungen weiter voran zu treiben, bewilligte die Technologiestiftung Berlin dem beteiligten Konsortium vor wenigen Tagen rund 2,2 Millionen Euro. Neben Unternehmen wie der Berliner IAV GmbH, dem auch die Konsortialführung obliegt, sind auch zwei Forschungsgruppen der Technischen Universität (TU) Berlin daran beteiligt. Das Projekt ist auf 18 Monate angelegt.

HCCI steht für Homogeneous Charge Compression Ignition. „Darunter verstehen wir ein neues Verbrennungsverfahren, bei dem der in den Brennraum eingespritzte Kraftstoff dort verdampft und sich schon vor der Zündung weitgehend homogen mit der Verbrennungsluft mischt“, erläutert Helmut Pucher, Professor für Verbrennungskraftmaschinen an der TU Berlin.

Seine Arbeitsgruppe ist an dem Projekt mit rund einer halben Million Euro beteiligt. „Dieses homogene Gemisch wird sodann über die Verdichtung kontrolliert gezündet. Bisher erreicht der Kraftstoff im Brennraum eines normalen Dieselmotors nicht überall die erforderliche Durchmischung, um mit der Luft schadstoffarm zu verbrennen. Dadurch entstehen an manchen Stellen im Brennraum sehr hohe Verbrennungstemperaturen, bei denen sich die schädlichen Stickoxide bilden.“ Im HCCI-Motor liegt die Verbrennungs-

temperatur deutlich niedriger als im herkömmlichen Dieselmotor, der Spitzen von über 2000 Grad Celsius erreichen kann. „Um den Verbrennungsprozess zu regeln, nutzen wir unter anderem die Abgasrückführung“, fügt Pucher hinzu. „Bei relativ geringer Motorlast, wie sie im Stadtverkehr benötigt wird, werden die Werte für Stickoxide deutlich gedrückt – bei gleichem Verbrauch wie ein normaler Dieselmotor.“

Der HCCI-Motor stellt erhöhte Anforderungen an die Sensorik und die Steuerung des Motors, denn die Verbrennung muss

in jeder Phase des Motorbetriebs optimal ablaufen. „Dafür brauchen wir neue Steuerkonzepte wie das so genannte zylinderdruckbasierte Motormanagement“, erklärt Pucher. „Unsere Stärke ist es, die Prozesse im Motor in Echtzeit zu simulieren, um daraus neue Regelkonzepte abzuleiten.“ Ein zweiter Prototyp des HCCI-Motors soll nun für diese Forschungsarbeiten auf dem Prüfstand an der TU aufgebaut werden. Der Professor denkt schon weiter: „Sicher wird auch eine Rolle spielen, ob man mit veränderten Kraftstoffen weitere Vorteile erzielt.“

Die auf neue Motorkonzepte angepasste Weiterentwicklung von Kraftstoffen bezeichnet man als Koevolution. Der Chemiker Frank Behrendt leitet an der TU Berlin eine Arbeitsgruppe, die im Rahmen dieses Projektes spezielle, synthetisch hergestellte Beimengungen für den Dieselmotor ent-

wickelt. „Das HCCI-Verfahren stellt an den Kraftstoff hohe Ansprüche“, sagt der Verbrennungsexperte. „So muss der Siedebereich eindeutig definiert werden, damit wir genau wissen, wann der Kraftstoff im Brennraum verdampft. Auch sein Zündverhalten müssen wir genau berechnen.“ An die Stelle des herkömmlichen Diesels tritt ein so genannter Designerkraftstoff. „Wir wollen den Dieselmotor so weit entwickeln, dass er sich optimal an den HCCI-Prozess anpasst.“ Diesel wird aus Rohöl gewonnen. Synthetische Bestandteile im Kraftstoff lassen sich beispielsweise

aus Biomasse, Kohle oder Erdgas herstellen. „In Zukunft wird der Anteil der synthetischen Komponenten deutlich zunehmen“, wagt Behrendt einen Ausblick. „Bestimmte aromatische Verbindungen beeinflussen die unerwünschte Partikelbildung. Sauerstoffhaltige Komponenten fördern hingegen die Verbrennung.“

Die Forscher wollen durch einen auf das HCCI-Konzept zugeschnittenen Kraftstoff erreichen, dass die Rohemissionen im Abgas auf ein Minimum sinken. „Die Arbeitsgruppe meines Kollegen wird uns vom Motorprüfstand die Anforderungen an den Kraftstoff schicken“, beschreibt Behrendt die Zusammenarbeit. „Nach diesen Vorgaben versuchen wir, eine spezielle Mischung zu finden. Dazu bedarf es aufwändiger Experimente. Wir wollen die Reaktionsmechanismen während der Verbrennung verstehen und die Eigenschaften des Kraftstoffes berechnen.“

Der gute, alte Diesel wird durch Designerkraftstoff ersetzt.

Impressum

Der CampusAnzeiger der Hochschulen in Berlin und in den neuen Ländern

Erscheinungsweise:
6x im Jahr, 3x je Semester

Zielgruppe:
Studenten und Absolventen der Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften

Herausgeber:
connecticum e.V.
Schmiljanstr. 8, D-12161 Berlin
fon (+49 30) 85 963 960
fax (+49 30) 85 963 961

Verlag und Anzeigen:
connecticum nitsch & richter,
Schmiljanstraße 7, D-12161 Berlin
fon (+49 30) 85 96 20 05
fax (+49 30) 85 96 39 95
info@connecticum.de
www.connecticum.de

V.i.S.d.P.:
Oliver Nitsch (Chefredakteur)
nitsch@connecticum.de

Redaktion Einstiegsprogramme:
Kathrin Richter (Redaktionsleitung)
richter@connecticum.de

Redaktion Hochschulmeldungen:
Claudia Siegner
siegner@connecticum.de

Redaktion Science & Economy:
Dipl.-Ing. H. Schwarzburger MA
fon (+49 30) 448 73 81
eglon@aol.com

Redaktion Tipps + Termine: Julia Thiel
thiel@campusanzeiger.de

Jobtabelle: Dennis Bartlick
bartlick@campusanzeiger.de

Anzeigen: Kathrin Richter
richter@connecticum.de

Bild & Foto: Kathrin Fiehn
fiehn@connecticum.de

Layout & Satz: Oliver Niemann
www.bivisual.net

Hinweis:

Der CampusAnzeiger erscheint hochschulübergreifend in Kooperation mit Hochschulen in Berlin und in den Neuen Bundesländern. Er veröffentlicht Informationen und Meldungen aus den Hochschulen, Instituten und campusrelevanten Institutionen für Studierende. Der Inhalt vom CampusAnzeiger liegt außerhalb der Verantwortung der jeweiligen Hochschulleitung und erscheint ohne Gewähr.

Für den Inhalt der Jobtabelle sind ausschließlich die Auftraggeber verantwortlich. Alle Angaben sind mit Sorgfalt aufgenommen worden, eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Alle veröffentlichten Angebote gelten in gleicher Form für Männer und Frauen.

Der CampusAnzeiger wird ganz oder teilweise sowohl elektronisch als auch in Print verbreitet. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil vom CampusAnzeiger darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages vervielfältigt oder verbreitet werden. Unter dieses Verbot fällt insbesondere auch die Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Die Einhaltung dieser Vorschriften überwachen Medienbeobachtungs-Agenturen. Jede Zuwiderhandlung wird straf- und zivilrechtlich verfolgt.

CampusReporter gesucht.
words@campusanzeiger.de

„Ta-Dah“. Die Scissor Sisters sind mit Paukenschlag und Discofunkpopcountry zurück auf der Tanzfläche. Nach offiziellen Statistiken hat jeder vierte Brite ihr Debüt im CD-Regal und wer das von sich behaupten kann, muss natürlich mit gehörigen Erwartungen an den Nachfolger rechnen. Doch keine Spur vom „schweren zweiten Album“ bei den Scissor Sisters. Spielend gelingt ihnen ein fluffig tanzendes, mitunter aber auch überraschend ernstes Album, inklusive einer Hand voll potentieller Singles und flirrender Popkultur.

Vor dem Auftritt beim SWR3-New Pop Festival in Baden Baden hat das Label die große Promomaschine angekurbelt. Das bedeutet für alle Mitglieder: Interviews über den ganzen Tag. Mastermind Babydaddy hat so schon einige Interviews in der Kölner Plattenfirmenzentrale hinter sich, als um 18 Uhr das Telefon klingelt und das Soundmag am Apparat ist.

Wer ist eigentlich dein Lieblingsmuppet?

Ich liebe den schwedischen Koch. Er ist leider viel zu selten zu sehen. (lacht)



Jake Shears, Sänger und Frontmann der Scissor Sisters

Foto: Rutger Smit

Honky-Tonk und das Muppets-Element

Babydaddy von den Scissor Sisters im Interview

Ihr standet bei einem eurer Auftritte zusammen mit den Muppets auf der Bühne. Seid ihr alle große Fans?

Wir beten sie an. Aber nicht nur die Muppets, sondern alles was ihr Erfinder Jim Henson gemacht hat. Wir alle sind zum Beispiel Fans seines Films „Dark Crystal“ und den eher düsteren Sachen, die unterschwellig von ihm kamen.

Ist das eine Parallele zu eurem neuen Album „Ta-Dah“?

Es gibt das Muppet-Element immer in unserer Musik. Unsere Songs spielen mit Honky-Tonk und sicher auch mit der spaßigen Muppet-Musik.

Mir ging es viel eher um diese beiden Ebenen, die du beschrieben hast. Die Musik auf der neuen Platte ist sehr tanzbar und fröhlich. Aber wenn man sich auf die Texte einlässt, geht es oft um ernste Themen.

Absolut. Wir mögen die Idee, dass es da etwas Düsteres unter der Oberfläche unserer Songs gibt. Selbst wenn die Musik 100 Prozent Fröhlichkeit ausstrahlt. Das wäre quasi unser Henson-Element.

Ist das Leben für die Scissor Sisters denn eine große Party? Zu dem Schluss könnte man ja kommen, zumindest wenn es sich um Musik dreht.

Tatsächlich scheinen die Menschen so zu denken. Aber genauer betrachtet denken wir in viele Richtungen und wollen dabei vor allem unseren Gefüh-

len gegenüber ehrlich bleiben. Das Leben ist nun mal keine große Party. Aber es kann es sein. Manchmal.

So wie bei euch in den letzten Jahren.

Na ja, es war eine sehr anstrengende Party. Es gab viel zu tun, im Ausgleich aber auch jede Menge tolle Momente. Ich würde uns aber nicht als Partytiere bezeichnen. Wir mögen es - von Zeit zu Zeit.

Wie fühlen sich denn diese beiden Jahre im Rückblick an? Mit den vielen Preisen, Konzerten und vor allem dem Lob all der großen Musiker.

Es waren tolle Jahre, wir hatten viel Spaß. Irgendwie wuchsen die Scissor Sisters seit damals beständig. Jedes Land, in das wir kamen, war eine komplett neue Erfahrung für uns als Band. Jetzt jedoch ist alles anders. Unser zweites Album erscheint und wir müssen mit all diesen Erwartungen an uns zurechtkommen.

Gut, lass uns über einige der Menschen sprechen, die auf eurem Album erwähnt werden. Fangen wir mit Elton John an. Er spielte bei einigen Songs Klavier. Warum habt ihr ihn nicht ans Mikro gelassen?

„Ta-Dah“ ist ganz klar unsere Musik. Da es sich erst um unser zweites Album handelt, wollten wir ganz sicher gehen, dass es nach uns klingt. Obwohl Elton John eine wichtige Inspiration für viele der neuen Songs war, sind es letztendlich doch immer noch Stücke der Scissor

Sisters. Das ist uns wichtig und darum singen halt die üblichen Verdächtigen. Ich will aber nicht ausschließen, dass sich das in der Zukunft ändert und wir uns von Zeit zu Zeit zurücknehmen.

Elton Johns neues Album ist auch seit einigen Tagen zu kaufen. Wart ihr irgendwie daran beteiligt?

Nein. Wir haben ihn eher spirituell unterstützt und uns seine Songs angehört. Wir sind vor allem riesige Fans seiner Musik.

Magst du sein gesamtes Werk oder gibt es bestimmte Phasen, die dir am Herz liegen?

Ich liebe Songs aus fast jeder Ära. „Captain Fantastic“ oder „Yellow Brick Road“ sind meine Lieblingsalben. Aber auch „Tumbleweed Connection“ gefällt mir mehr als gut und selbst Sachen aus den 80ern wie „I'm Still Standing“ und „I Guess That's Why They Call It The Blues“ sind mindestens genauso erstaunliche Stücke. Elton John ist einer der Musiker, der in jedem Jahrzehnt relevant war. Das können nicht viele von sich behaupten.

In den Danksagungen des neuen Albums erwähnt ihr die Osbournes. Was habt ihr mit ihnen zu tun?

(lacht) Wir haben sie in den letzten beiden Jahren immer wieder getroffen. Schuld daran ist wieder einmal Elton John. Es sind wunderbare Menschen und Fans unserer Musik, die uns enorm unterstützt haben.

Verwundert es dich nicht manchmal, welch unterschiedliche Musiker eure Musik mögen?

Absolut! Für mich ist das schon fast ein Teufelskreis, weil ich nicht möchte, dass jemandem, den ich mag, unsere Musik nicht gefällt. Die Sicherheit, dass wir Fans unter unseren eigenen Helden haben, ist höchst befriedigend. Dave Grohl z.B. erzählte neulich in einem Interview, dass er unser erstes Album liebte. Und er war als Schlagzeuger bei Nirvana definitiv ein Idol für mich.

Paul McCartney habt ihr gleich einen ganzen Song gewidmet. Ist auch er einer deiner Helden?

Ich bin riesiger Beatles-Fan. Jake (Shears) hörte in den letzten Monaten viele seiner Soloalben.

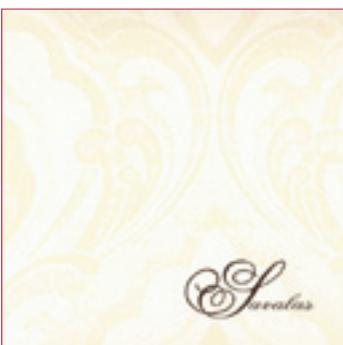
Apropos Jake - es gibt ja eine ganz amüsante Geschichte, wie es zu diesem Song kam.

Wir schrieben zusammen mit Carlos Alomar - einem anderen unserer Helden - neue Songs, was sich über einige Tage hinzog. In einer Nacht träumte Jake davon, dass Paul McCartney ihn tatsächlich besucht und ihm feierlich den Text eines Songs überreicht. In diesem Stück geht es also um Inspiration. Tatsächlich dreht er sich mehr um Inspiration als um Paul McCartney als Person. (lacht) (AZ)

Das komplette Interview sowie weitere Interviews gibt es auf: www.soundmag.de/interviews



South - Adventures in the Underground Journey to the Stars (06.10.06 - Cooking Vinyl)
Dieser Tage, da die Briten ankämpfen müssen gegen musikalische Talente des Nordens, denkt manch einer mit Wehmut zurück an die alten, vergangenen, glorreichen Zeiten. An damals, als Britpop noch in aller Munde und Ohren, als Inselexportgut noch einmalig und wertvoll war. Jahre später plötzlich ein Fund – britisch wie eh und je und doch erfrischend neu, überraschend anders. South haben mit ihrem nunmehr 3. Longplayer eine mitreißende Platte produziert, strotzend vor Energie und auch Bodenständigkeit. Nachdem das mittlerweile 3. Label 2005 hinweg starb, entschieden sich Joel, Jamie und Brett zum Einen für die amerikanische Firma Young America Recordings, zum Anderen dafür, die Tracks im Alleingang aufzunehmen. South boxten sich frei. Und (er-)fanden sich wieder. Wie gut das tat, erfährt man bereits mit dem Opener „Shallow“. Es ist ein Sog von rhythmisch-treibenden Gitarren und eingängig-voller Melodie, in den man da hineingezogen wird. Wie dieser Song lebt auch das ganze Album vom Nichtstillstehen, vom stetigen Wechsel zwischen fordernder Ruhelosigkeit und stiller Melancholie, zwischen Tracks wie „A Place In Displacement“ und „You Are One“ einerseits, „What Holds Us“ und „Know Yourself“ (mit liebevollem Gastgesang von Pearl Love) andererseits. Keine Spur von Eintönigkeit, keine Spur von Staub. Einfach ein wahrhaft schöner Fund. (JK)

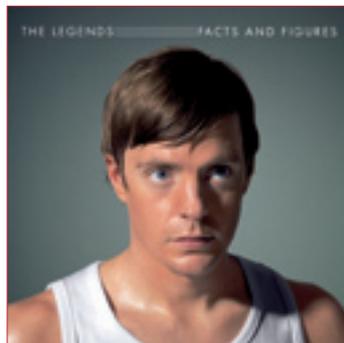


Savalas - Savalas (27.10.06 - Supermusic)
Manchmal, wenn die Trauer zu groß wird, zu übermächtig, sodass man sie kaum noch ertragen kann, hilft eine kleine Berührung, ein Wort. Savalas haben viele Worte und noch mehr Melodien, die mit einer leisen Bewegung die Wange streicheln und sich wie eine schützende Decke um die Schultern le-

gen. Man möchte sich in sie verkriechen, sich verstecken.

David Poltrock will Emotionen wecken, die Hörer zum Lachen, zum Weinen bewegen. Der belgische Musiker und Produzent (Hooverphonic, Monza) hat mit dem selbstbetitelten Album seines Projektes Savalas tief in die Kiste menschlicher Abgründe und Erregungen gegriffen und eine Platte hervorgezaubert, die schöner und bedrückender nicht sein kann. Sanft branden die majestätischen Melodien, die auf einem Gerüst aus Schlagzeug, Gitarren, Bass und Jan Roelkens verletzlich-starker Stimme basieren, das über weite Strecken von Streichern, Bläsern und abwechslungsreichen, jedoch nie zu aufdringlichen Keyboardsounds untermauert wird. Wie vor ihm schon The Dears – deren Sänger Gary Lightbody offensichtlich die gleichen phonischen Gene wie Roelkens besitzt – und Elbow, fordert David Poltrock die Menschen, hinterfragt, legt den Finger immer wieder auf die Wunde und transportiert bei all der Verzweiflung doch genug Hoffnung, die leise flüsternd vom Morgengrauen erzählt, das unweigerlich und nahezu kathartisch durchlittenen Nächten folgt.

Man möchte sich bei ihm für diese Platte persönlich bedanken. Für Kunstwerke wie das makellose, hymnische „Today“ und den Mut, seine Verletzlichkeit auf solch nahezu selbstzerstörerische Art und Weise nach außen zu tragen. „And the teardrops in your eyes, I was so happy when they finally appeared.“ (JB)



The Legends - Facts and Figures
(06.11.06 - Labrador)

Die Referenzen für sein neues Album liefert Legends-Mastermind Johan Angergard diesmal im Booklet gleich mit. Aufgelistet stehen dort seine Alben des Jahres seit 1974. Kurzer Auszug: Kraftwerk, The Smiths, Depeche Mode aber auch Belle & Sebastian, Sade und die Pet Shop Boys. Dieser Mix verdeutlicht vor allem Angergards unbändigen Durst nach Popmusik. Ein Verlangen, das auf „Facts And Figures“ im Vergleich zum Vorgänger „Public Radio“ wieder mehr befriedigt wird. Denn wo vor zwei Jahren vornehme elektronische Blässe herrschte und große Melodien nur unter dem Ladentisch zu bekommen waren, verbindet sich das Elektrospielzeug nun mit Hitqualitäten. Reminiszenzen an Kraftwerk (weniger) und die Pet Shop Boys (mehr)

ziehen minütlich vorbei, überall verschwimmen Samples, die irgendwo so oder so ähnlich schon mal zu hören waren. Das Songwriting jedoch ist zeitloser, macht „Facts And Figures“ zu einem Album, das sich verrückte Japaner von Schweden aus durch die ganze Welt importieren lassen: sphärisch, bunt wie die Neonreklamen Tokios, ein wenig verschoben – vor allem jedoch voller Popmaterial, für das Zurückhaltung ein längst vergessenes Fremdwort ist. Lost in translation für 34:45 Minuten: „Disco Sucks, But You Dance Dance ‘Til You’re Out Of Luck!“

Für 2006 hat Johan Angergard dementsprechend schon mal sein eigenes Album auf Platz 1 gesetzt. Selbstvertrauen hat noch keinem geschadet. The Legends sind damit bis jetzt sogar gut gefahren: „If I Come Around You’re Out Of Luck, ‘Cause Legends‘ Man He’s Crazy As Fuck.“ (AZ)



Boy Omega - The Grey Rainbow

(13.10.06 - Riptide Records)

Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt. Boy Omega leidet dieses Mal nur in Kurzfilmlänge. Bedrückend sind jedoch auch diese 25 Minuten, in denen Martin Henrik Gustaffsons Stimme meist nur Millimeter vom Kippen entfernt ist. Erstaunlich viel kühle Elektronik und Beats aus der Drum-Mashine umgeben das dunkle Loch, in dem sich Gustaffson suhlt. Unterstützt werden sie von schluchzend-schönen Geigen. Selbst Saxophon und Glockenspiel scheinen da plötzlich das Normalste der Welt.

Wie schon das letzte Album „The Black Tango“ resigniert die „The Grey Rainbow“-EP. An genau drei Stellen („From Us To Eternity“, „The Isle“ und am Ende von „A Heart Is A Heart“) bricht die Sonne musikalisch munter durch den grauen, wolkenverhangenen Himmel und zaubert für wenige Sekunden die Illusion des Auswegs aus Missmut, Traurigkeit und Melancholie. Schon wenig später jedoch ist alles beim Alten und der Regen fällt fadengleich auf die Erde. Lediglich am Ende erlaubt sich Martin Henrik Gustaffson auch textlich ein wenig Hoffnung: „But I hope this summer will carry you home“. Doch niemand wähne sich danach in Sicherheit. Denn der gleiche Fingerzeig beendet schon „The Black Tango“. Ganz offensichtlich ohne Erfolg. (AZ)

Weitere Reviews gibt es auf:
www.soundmag.de/reviews

SOUNDMAG präsentiert:



Metric on Tour

- 21.10. Münster – Gleis 22
- 22.10. Berlin – Lido
- 23.10. Stuttgart – Schocken
- 24.10. Heidelberg – Karlsruhbahnhof
- 25.10. Frankfurt/Main – Nachtleben



The Grand Opening on Tour

- 28.10. Berlin – Schokoladen
- 30.10. Hamburg – Kulturhaus 73
- 31.10. Hannover – Bei Chez Heinz
- 01.11. Frankfurt/Main – Das Bett
- 02.11. Neu-Ulm – Cafe D' Art
- 03.11. Erlangen – E-Werk
- 06.11. Augsburg – Kerosin
- 07.11. Köln – Stereo Wonderland
- 08.11. Düsseldorf – Pretty Vacant
- 09.11. Aachen – Raststätte
- 10.11. Wiesbaden – Schlachthof
- 11.11. Augsburg – Pavian



Klaxons on Tour

- 16.11. Berlin – Magnet
- 22.11. Hamburg – Molotow
- 23.11. Köln – Gebäude 9



Tunng on Tour

- 25.11. Hamburg – Übel & Gefährlich
- 26.11. Berlin – NBI
- 27.11. Frankfurt/Main – Brotfabrik
- 01.12. Köln – Tsunami



Amber Smith on Tour

- 23.10. Frankfurt/Main – Clubkeller
 - 25.10. Berlin – Frantz Club
 - 26.10. Giessen – Domizil
 - 27.10. Freiburg – Drifter's Club
- Weitere Termine gibt es auf:
www.soundmag.de/termine

Termine Oktober – November 2006

17.10.	Uni-Talk mit Jörg Thadeusz an der BTU Cottbus Jörg Thadeusz diskutiert mit Experten der BTU und Gästen: "Hauptsache es funktioniert. Oder muss man Technik verstehen?" (Sendetermin: Do, 16.11.06, 22.45 Uhr). Zeit, Ort: 18.00 Uhr, IKMZ, Karl-Marx-Str. 53, 03044 Cottbus. Infos: rbb, Redaktion "Kluge Köpfe", Fon (030) 97 99 32 30 11
17.-29.10.	Opening Ceremony zum Festival of Lights in Berlin Am Berliner Fernsehturm startet die Licht und Lasershow: Danach werden sämtliche Wahrzeichen zum Leuchten gebracht. Zeit, Ort: 20.00 Uhr, Fernsehturm, Alexanderplatz. Infos: www.festival-of-lights.de
17.10.-10.11.	"Tapetenwelten" der FH Erfurt in Kölleda Der FB Konservierung und Restaurierung stellt Tapeten der 30er Jahre aus. Ein Hingucker sind die Weihnachtstapeten. Fon (03635) 49 26 59, www.funkwerkmuseum.de
18.10.	Auftaktparty zum Wintersemester an der TU Chemnitz Zeit, Ort: 21.00 Uhr, TU Mensa, Reichenhainer Str. 55, 09126 Chemnitz. 6,-/4,- EUR, Infos: www.moonlightdancing.de
19.-29.10.	Jedermann-Festspiele im Berliner Dom www.jedermann-festspiele.de
20.10.	Veranstaltung: "Impulse für die Region", FHTW Berlin In Kurzvorträgen und Workshops wird deutlich gemacht, wie wichtig Fachhochschulen für die regionale Entwicklung sind. Zeit, Ort: 9.00-14.15 Uhr, FHTW Berlin, Treskowallee 8, 10318 Berlin, Eintritt frei. Anmeldung: www.fhtw-berlin.de
20.10.	BCG 360° – The Boston Consulting Group rundum Bewerbungsschluss: 20.10.06. BCG bietet Studierenden, Doktoranden und Young Professionals die Möglichkeit, an einem Tag die eigenen Fähigkeiten anhand eines Praxisbeispiels zu erproben. 10.11.06 in Stuttgart, 24.11.06. in Hamburg und München, Bewerbung und Infos: Dr. Susanne Lebek, 360@bcg.com, www.bcg.de/360
20.10.	Semestereröffnungsparty der HU Berlin 5,- EUR. Zeit, Ort: 22.00 Uhr, HU Berlin/Mensa Nord, Reinhardtstraße 32, 10117 Berlin, Bus 147, U&S Friedrichstraße
21.10.	4 on 4 Basketball am 28.10.06 in Leipzig Anmeldeschluss: 21.10.06. Maximal 54 Teams treten gegeneinander an. Gespielt wird 4 gegen 4, die Spielzeit beträgt 8 Minuten. Startgebühr: 50,- EUR pro Team. Zeit, Ort: ab 9.30 Uhr, Arena Leipzig. Anmeldung: www.4on4-basketball.de
21.10.	Galaabend: "50 Jahre Bravo" in Hamburg www.50jahrebravo.de
21.10.	Bruttosozialpreis 2006 – Auftaktveranstaltung Jeder Student kann an diesem bundesweiten Wettbewerb für Sozialmarketing teilnehmen. In interdisziplinären Teams werden Kommunikationskampagnen für Non-Profit-Organisationen erarbeitet. Zeit, Ort: 11.00 Uhr, Akademie der KAS, Tiergartenstr. 35, 10785 Berlin. www.bruttosozialpreis.de
21.10.	Semesterauftaktparty der FU Berlin 5,- EUR. Zeit, Ort: 22.00 Uhr, FU Mensa II Silberlaube, Otto-von-Simon-Straße, U-Bhf. Thielplatz, Bus 110+111
23.10.	Seminar: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word Anmeldung bis 23.10.06. Zeit, Ort: 04.-05.11.06, jeweils 10.00 – 18.00 Uhr, FU Berlin. Weitere Infos: web.fu-berlin.de/career/service_veranstaltungen
24.10.	Marketing-Tag an der FH Hannover Vorträge und Fallbeispiele zum Thema Marketing von Unternehmensvertretern der TUI AG, der Rossmann GmbH und der Continental AG. Weitere Infos: Frau Prof. Dr. Christa Sauerbrey, Fon (0511) 92 96 15 56, christa.sauerbrey@wirt.fh-hannover.de, www.fh-hannover.de/de/service/events

Zusendung von Terminen an: termine@campusanzeiger.de

Studenten regieren die Stadt Erster städtischer Studentenbeirat in Ilmenau

In Sachen Demokratie geht Ilmenau neue Wege: Mitte September bestätigte der Stadtrat einstimmig ein studentisches Gremium – den Studentenbeirat der Stadt Ilmenau. Es ist der erste städtische Studentenbeirat in Deutschland. Neben den fünf vom Studentenrat bestätigten Mitgliedern ist auch ein Vertreter des Rektorats für ein Jahr im Gremium tätig. Der Studentenbeirat will die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen der Stadt Ilmenau, der Technischen Universität Ilmenau und ihren Studierenden fördern. Die Studentenvertreter wollen gemeinsame

Aktivitäten im kulturellen, sportlichen sowie gesellschaftlichen Bereich in Ilmenau vorantreiben: Stadtleben und Campusleben sollen verschmelzen. Die Idee, eine studentische Stimme im Stadtrat Ilmenau zu etablieren, verfolgt der Studentenrat schon seit zwei Jahren. Diese führte über intensive Gespräche zwischen Universitätsleitung, Studentenrat und Stadt zu einer dauerhaften Zusammenarbeit und nun zum Studentenbeirat. Weitere Infos: Christoph Jörg (Vorsitzender des Studentenbeirats) christoph.joerg@stud.tu-ilmenau.de

Wieso? Weshalb? Warum? www.es-gibt-keine-dummen-fragen.de

Es gibt viele Arten von Fragen: Kurze Fragen, schöne Fragen, freche Fragen, interessante Fragen, persönliche Fragen, unanständige Fragen, eine gute Frage, die gefürchtete Frage, die wichtigste Frage, die letzte Frage, noch eine Frage, und so weiter ...

den neuesten gestellten und beantworteten Fragen. Wer möchte, kann natürlich auch Fragen beantworten oder bei entsprechender Unwissenheit selber stellen.

Die Internet Seite www.es-gibt-keine-dummen-fragen.de hat es sich zur Aufgabe gemacht, all diese Fragen zu beantworten, beziehungsweise beantworten zu lassen. Wer sich anmeldet, erhält regelmäßig einen Newsletter mit

Man erfährt also nicht nur nebenbei, was ein Verzögerungstuch oder ein elektrisches Schwein ist, warum Gullideckel rund sind und warum Ernie aus der Sesamstraße keine Augenbrauen hat, sondern kann sein Wissen auch weitergeben. www.es-gibt-keine-dummen-fragen.de

Die Top 10 der meistverkauften Diplomarbeiten Das aktuelle Ranking im Bereich Marketing/Absatzwirtschaft

01. Event-Marketing – Planung, Konzeption und Durchführung von Events und deren besondere Bedeutung für die Dienstleistungsbranchen, insbesondere der Touristik (Silke Siegel, 1996, 169 Seiten, Note 1.3, EUR 74,00)
02. Erfolgsfaktoren im Luxusgütermarketing (Andrea Felder, 1997, 85 Seiten, Note 1.7, EUR 74,00)
03. Erfolgsfaktoren des Erlebnismarketing (David Neumann, 2002, 102 Seiten, Note 1.3, EUR 24,50)
04. Best Ager – Welche Anforderungen haben Unternehmen im Rahmen der Produkt- und Kommunikationspolitik zu bewältigen, wenn die Maßnahmen bei der Zielgruppe der Best Ager gewinnbringend sein sollen? (Katja Zaroba, 2002, 83 Seiten, Note 1.0, EUR 49,50)
05. Das Call Center als innovatives Marketinginstrument (Tobias Weil, 1998, 85 Seiten, Note 1.3, EUR 74,00)
06. Die Instrumente des Marketing-Mix und ihre Anwendung im Wohnimmobilienmarkt (Petra Huber, 1997, 53 Seiten, Note 1.0, EUR 74,00)
07. Erfolgskontrolle im Event-Marketing (Astrid Zander, 1999, 92 Seiten, Note 2.3, EUR 74,00)
08. Kundenkarten und -clubs – Eine kritische Analyse (Thomas Strelow, 1999, 108 Seiten, Note 1.5, EUR 74,00)
09. Erlebniswelt Arena – Zur Vermarktung von modernen Sportveranstaltungsstätten (Stefan M. Pfaff, 1999, 225 Seiten, Note 1.0, EUR 74,00)
10. Customer Relationship Management (CRM): Erarbeitung und Umsetzung einer Strategie (Rainer Schweighofer, 2001, 126 Seiten, Note 1.0, EUR 74,00)

Das Ranking wurde exklusiv für den CampusAnzeiger von der Diplomarbeiten Agentur diplom.de erstellt. diplom.de ist seit 1997 auf die Veröffentlichung und Vermarktung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten aller Fachbereiche spezialisiert. Die Arbeiten können dann von Unternehmen erworben werden. Die Rubrik „Marketing/Absatzwirtschaft“ umfasst zurzeit allein über 2.100 Titel. Infos und Aufnahme in den Katalog: Esther Maas, Diplomatica GmbH, Fon (040) 655 99 20, agentur@diplom.de, www.diplom.de

Ich Jane – du Tarzan! Kletterpartie in heimischen Gehölzen



Sicher in der Höhe.

Foto: Steve Piering, Climb Up

Ob sportlich oder ängstlich, klein oder groß, alt oder jung: Im Kletterwald Climb Up im Sport- und Erholungspark Strausberg kann jeder seine Fähigkeiten im Klettern austesten. Es stehen fünf Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen zur Verfügung, die je nach Lust und Laune und sportlichem Geschick nacheinander durchgeklettert werden können. Zwischen vier und sieben Metern Höhe kann man sich austoben oder die Natur genießen. Trotz allem steht die Sicherheit immer im Vordergrund: Jeder Kletterer, ob klein oder groß, ist permanent durch Kletterausrüstung und doppelte Sicherung an jedem Klettergurt gesichert.

Zusätzlich zur eigenen Sicherung werden die Parcours von geschultem Personal überwacht und die Kletterer betreut. Der Kletterwald kann bei fast jedem Wetter und an jedem Tag besucht werden: Werktags zwischen 11.00 und 19.00 Uhr, am Wochenende und in den Ferien zwischen 10.00 und 19.00 Uhr, am Wochenende ist eine Reservierung unter (0177) 73 75 25 1 empfehlenswert, für den Eintritt müssen Studenten 11,- EUR löhnen. Der Kletterwald Climb Up befindet sich auf dem Gelände des Sport- und Erholungspark Strausberg, Landhausstraße 16-18, 15344 Strausberg. Infos: www.climbup.de

Schau Dich schlau!

Erfurter FH-Bibliothek mit neuem Angebot

In der Hochschulbibliothek der FH Erfurt stehen jetzt 80 Bildungsfilme auf DVD zur Verfügung. Dies wird durch eine Kooperation zwischen dem Landesfilmdienst Thüringen e.V. und der Bibliothek der FH Erfurt möglich. Die Filme sind inhaltlich den Bereichen Sozialwesen, Architektur, Bauingenieurwesen, Gartenbau, Landschaftsarchitektur, Verkehrs- und Transportwesen und Angewandte Informatik zugeordnet.

Die einzelnen Titel können in Zukunft über einen Link auf der Homepage der Bibliothek recherchiert werden. Alle Filme haben das Recht zur nichtgewerblichen Vorführung und können kostenlos ausgeliehen werden. Eine Nutzung der Bibliothek ist nach Anmeldung für Jedermann möglich. Die Bibliothek befindet sich in der Altonaer Straße 25, 99085 Erfurt. Infos: www.fh-erfurt.de/bibo

1892 eG

Wohnen in Lichtenberg

Berliner Bau- und
Wohnungsge-
sellschaft von 1892 eG
Knobelsdorffstr. 96
14050 Berlin

Informationen:
030-30 30 2134
Herr Wiegel

2- und 3-Zimmer-
wohnungen mit
attraktiven Grund-
rissen inklusive
Wohnbalkon mit
Parkblick.
Herzlich
Willkommen!

Siedlung
Archenholdstraße

24.10.	100 Jahre Karl-Sudhoff-Institut an der Uni Leipzig Eröffnungsvortrag zur Ausstellung über die Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften. Zeit, Ort: 18.00 Uhr, Bibliotheca Albertina, Beethovenstr. 6, 04107 Leipzig. Weitere Infos: www.ub.uni-leipzig.de
25.10.	Workshop der FH Potsdam: Stellenrecherche Zwei Drittel aller Stellen werden gar nicht offiziell ausgeschrieben. Es werden individuelle Suchstrategien entwickelt. Zeit, Ort: 9.00 – 16.00 Uhr, BIEM Potsdam, Pappelallee 8-9, 14469 Potsdam. Anmeldung: Annette Schöberle, Fon (0331) 58 02 46 7, Infos: www.biem-potsdam.de
25.-29.10.	11. Chansonfest Berlin, www.chansonfest-berlin.de
26.10.	Lesung mit Diskussion "Wir Deutschen – ein Plädoyer für einen entspannten Patriotismus" Matthias Matussek, Leiter des Kulturressorts des "Spiegel" liefert ein überzeugtes, witziges und provokantes Plädoyer. Eintritt: 4,50 EUR. Zeit, Ort: 19.30 Uhr, An der Urania 17, 10787 Berlin. Infos und Karten: www.urania-berlin.de
26.10.	Fritz-Kneipenquiz in Eberswalde In der Kneipe werden Teams gebildet, die gegen das Radioteam um Tommy Wosch antreten. Zeit, Ort: 22.00 Uhr, Studentenclub, Schicklerstr.1, 16355 Eberswalde. Infos: www.fritz.de
27.10.	Schneesportparty an der Uni Hannover www.hochschulsport-hannover.de
27.10.	"McKinsey meets Mozart" vom 03.-06.12 in Wien Bewerbungsschluss: 27.10.06. Die Teilnehmer lernen Aufgaben, Arbeitsweisen und Werte sowie Methoden zur Problemlösung von McKinsey kennen und erproben diese in einem konkreten Fallbeispiel rund um die Person Mozarts. Info und Bewerbung: Anne Ulbricht, Fon (0221) 20 87 55 5, www.passion-wanted.mckinsey.de .
27.10.	Eröffnung: Winter-Saison auf dem Badeschiff in Berlin Bis zum April 2007 können Besucher unter einem futuristisch anmutenden Dach bei 25 Grad mitten auf der Spree entspannen. Zwei Saunen laden zum Schwitzen ein, für Erfrischung sorgen eine Bar sowie das 22 Grad warme Wasser des Badeschiffs. Zeit, Ort: 12.00 Uhr, Badeschiff der Arena Berlin, Eichenstraße, 12435 Berlin. Infos: www.badeschiff.de
27.10.	11. Gutenberg-Symposium am 11.11.06, HTWK Leipzig Anmeldeschluss: 27.10.06. Jährliches Treffen der graphischen Industrie. Eintritt frei. Anmeldung: Kathrin Mandler, Fon (0341) 21 70 337, mandler@fbm.htwk-leipzig.de
27.10.	Erstsemester-Halloween-Party, FHW Berlin Kostüm erwünscht. Eintritt frei. Zeit, Ort: 20.00 Uhr, Café Geschmacklos, FHW, Badensche Str. 50-51, 10825 Berlin
27.10.	Hochschulball 2006 von BTU Cottbus und FH Lausitz Infos: Fon (0355) 69 33 26 oder www.tu-cottbus.de
27.-29.10.	3. Oktoberfest auf dem Campus der TFH Wildau Beginn am 27.10. um 18.00 Uhr, Fass-Anstich um 21.00 Uhr durch den Präsidenten der TFH Wildau. Zeit, Ort: 27.10., 28.10. (jeweils ab 18.00 Uhr) und 29.10. (ab 11.00 Uhr), TFH Wildau, S-Bahnhof Wildau. Infos: www.stura-wildau.de
27.10.-5.11.	10. Jiddische Musik- und Theaterwoche in Dresden Programm und Infos: www.jiddische-woche-dresden.de
27.10.-30.11.	Europäischer Monat der Fotografie 2006 in Berlin Infos und Ausstellungsorte: www.mdf-berlin.de
28.10.	Lange Nacht des Shoppings in Berlin www.lange-nacht-des-shoppings.de
28.10.	3. Berliner Unternehmerinnentag www.berliner-unternehmerinnentag.de
Aktuelle Termine abonnieren: www.campusanzeiger.de/newsletter	



connecticum 2007

5. Internationale Firmenkontaktmesse Berlin
24. bis 26. April 2007

Praktika, Diplomarbeiten,
Trainee Stellen, Direkteinstieg
für Studenten und Absolventen der
Ingenieurwissenschaften, Informatik und
Wirtschaftswissenschaften!

180 Unternehmen aus Deutschland, Europa und
Asien präsentieren sich mit Messeständen, Talking-
Points und Firmenvorträgen.

Jetzt
Infopaket zur
connecticum
kostenlos
anfordern!

www.connecticum.de/check-in

Die größte Karriere- und Recruiting-Veranstaltung von Hamburg bis Leipzig.
Eintritt frei! Besucherhotline (+49 30) 859 568 568, messe@connecticum.de

Sprachrallye durch Leipzig Erasmus-Studenten entdecken die Stadt



Ivett (vorne) hat die Lösung zum Denkmal in der Mädler-Passage schon gefunden.

Foto: Katrin Gröschel

Die Köpfe weit nach hinten in den Nacken gelegt, stehen Rebeca, Anton, Andrea, Ivett und Marouane grübelnd vor dem Alten Rathaus am Markt. Die beiden Seiten rechts und links des Turmes sind unterschiedlich lang und doch harmonisch. Aber wie nennt man dieses Verhältnis? Gar nicht so einfach, die Fragen dieser Stadtrallye. Die fünf gehören zu den Erasmus-Studenten, die im Oktober ihr Studium an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig) starten. Drei Wochen vor Beginn der regulären Vorlesungen absolvieren sie einen Sommerkurs, der einen Intensiv-Sprachkurs, Ausflüge zu Sehenswürdigkeiten und andere Freizeitveranstaltungen umfasst. „So lernt man eine fremde Stadt doch am besten kennen“, sagt André Pomsel. Der E-Technik-Student hat sich freiwillig gemeldet, um die Neuankömmlinge zu betreuen.

„Ich war selbst im Ausland, in Glasgow. Dort hat mich vor allem beeindruckt, dass immer ein Tutor zur Stelle war, wenn ich Probleme hatte.“ Die Studenten aus Frankreich, Großbritannien, Italien, Litauen, Polen, Portugal, Schweiz, Spanien, Tschechien, Ungarn und erstmals aus der Ukraine werden deshalb vor allem bei Ämtergängen, Kontoreröffnungen und anderen organisatorischen Formalitäten unterstützt. Zudem sind die Deutschkenntnisse noch sehr unterschiedlich. Die Stadtrallye soll den ausländischen Kommilitonen deshalb nicht nur Leipzig näher bringen, sie sollen auch ihre Sprach-Kenntnisse anwenden und verbessern. Denn einige Lösungen können nur durch Nachfrage gefunden werden. Und so haben die Studenten auch die Verhältnis-Frage am Alten Rathaus herausgefunden. Sie lautet „Goldener Schnitt“.

Gründerpreis für Mut und Ideen Gewinner des START-Award 2006 stehen fest

Der Start-Award zeichnet in zwei Kategorien Unternehmen aus Deutschland aus, die sich mit Mut und Ideenreichtum im Wettbewerb behaupten konnten. In der Kategorie „Uni-Start – erfolgreiche Ausgründung“ belegt in diesem Jahr die Firma Celoxon GmbH den ersten Platz. Das Unternehmen verleiht und verkauft Heimkino- und Präsentationstechnik an Verkäufer und Wiederverkäufer (www.celoxon.com, www.beamershop24.net).

Den zweiten Platz konnte die Teutoburger-Ölmühle für sich behaupten, die in umweltfreundlicher Herstellung Bio-Raps-Kernöle presst (www.teutoburger-oelmuehle.de). Der dritte Platz wurde an die Spreadshirt AG vergeben, die privaten und kommerziellen Webseitenbetreibern die Einrichtung eines Online-Shops für eigene Merchandising-Artikel ermöglicht, wobei Spreadshirt alle Funktionen wie z.B. Lagerhaltung, Produktion und Versand übernimmt (www.spreadshirt.de).

In der Kategorie „Re-Start – erfolgreiche Zweitgründung“ gewann die Lanfer Systemhaus Automation & Information GmbH & Co. KG mit ihren Lösungen im Bereich Maschinensteuerungen für das produzierende Gewerbe den ersten Platz (www.lanfer.de).

Den zweiten Platz belegte die Firma TRINAMIC Motion Control GmbH & Co. KG mit Microchips und Modulen zur Ansteuerung elektrischer Kleinantriebe. Der Spezialbereich umfasst vor allem Automatisierungsprozesse (www.trinamic.com).

Die Sunchairs GmbH bekam den dritten Platz. Sunchairs bietet handgefertigte Möbelstücke, die aus hochwertigen Hölzern kombiniert mit Leder, Edelstahl oder Geflechten hergestellt werden, sowohl für den Privatgebrauch, als auch für Hotel und Gastronomie an (www.massivo.de).

Weitere Infos zu Start-Award und Gewinnern unter: www.start-award.de

28.10.	Russendisko im Kaffee Burger Berlin Zeit, Ort: 21.00 Uhr, Kaffee Burger Berlin, Torstraße 58/60, 10119 Berlin. Eintritt: 5,- EUR, Infos: www.kaffeeburger.de
28.-29.10.	Lange Nacht der Zeit in Braunschweig Eine bunte Kultur- und Wissenschaftsnacht zum Thema Zeit. Eintritt frei. Infos: www.ptb.de/de/Indz
30.10.	Creative Commons-Salon Die Creative Commons-Lizenzen sind ein neuer Weg, Werke über das Urheberrecht zu lizenzieren. Aus "Alle Rechte vorbehalten" wird "Einige Rechte vorbehalten". Zeit, Ort: Jeden letzten Montag im Monat, 19.00 Uhr, newthinking store, Tucholskystr. 48, 10117 Berlin. Infos: www.newthinking.de
30.10.	Podiumsdiskussion zu IT-Recht an der Uni Hannover RFID-Biometrie-Hysterie: E-Pass und elektronischer Personalausweis. Eintritt frei. Zeit, Ort: 18.00 Uhr, Raum 805 (8. Etage) des Conti-Hochhauses, Königsworther Platz 1, 30167 Hannover. Weitere Infos: www.iri.uni-hannover.de
31.10.	start.science2006 – Denken aus anderen Perspektiven Bewerbungsschluss: 31.10.06. Roland Berger lädt Studenten und Absolventen der Naturwissenschaften und Informatik vom 24.-25.11.06 nach München ein, um im Team ein innovatives Konzept für eine Krankenkasse zu entwickeln. Infos und Bewerbung: Frau Johanna Kauer, johanna_kauer@de.rolandberger.com , www.startscience.rolandberger.com
31.10.	Nachhaltigkeit – Megatrend oder Zeitgeist? Wissenschaftliche Disputation, Uni Halle-Wittenberg. Infos: Katrin Rehschuh, Fon (0345) 55 21 00 2, rehschuh@rektorat.uni-halle.de
1.11.	Karrieren mit Master und Promotion "Lohnen sich Master und Promotion für die Karriere?" Es diskutieren: Prof. Atzorn, Prof. Dr. Semlinger (Vizepräsidenten der FHTW), Stefan Scheid (Kienbaum Berlin) und Master- bzw. promovierte Absolventen der FHTW. Zeit, Ort: 18.00 – 20.00 Uhr, FHTW Berlin, Treskowallee 8, 10318 Berlin. Anmeldung: frana@fhtw-berlin.de
1.11.	Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg 2007 Teilnahmestart: 01.11.06. In drei Stufen werden mit fachkundiger Unterstützung Schritt für Schritt Businesspläne erstellt. Die besten Businesspläne werden im Juli 2007 mit insgesamt 63.000 Euro prämiert. Teilnahme: www.b-p-w.de
1.-5.11.	Jazzfest Berlin, www.jazzfest-berlin.de
2.11.	Last Night of the Proms im Berliner Velodrom Klassische Musik auf höchstem Niveau mit dem Royal Philharmonic Orchestra London. Karten: ab 46,- EUR. Infos und Tickets: www.velodrom.de
2.-3.11.	Schuhboerse EURO GO Hochwertige internationale Markenschuhe zu günstigen Preisen. Eintritt frei. Messe Berlin. www.schuh-boerse.com
3.11.	PopCamp – Abschlusskonzert 5 Bands wurden ausgewählt, in drei Arbeitsphasen intensiv und individuell unter Anleitung professioneller Coaches auf internationalem Niveau zu arbeiten. Auf dem Abschlusskonzert zeigen sie, was sie gelernt haben. Eintritt: 5,- EUR. Zeit, Ort: 20.00 Uhr, Kesselhaus in der Kulturbrauerei, Knaackstraße 95, 10119 Berlin. Infos: www.popcamp.de
4.11.	Tag der offenen Tür bei der Benteler AG Die Benteler AG, eines der 100 größten Industrieunternehmen Deutschlands, lädt ein, das Unternehmen und die Karrieremöglichkeiten kennen zu lernen. Ort: Aus- und Weiterbildungszentrum, Residenzstrasse 1, 33104 Paderborn. Infos: www.benteler.de/german/karriere/events
4.11.	3. Winterwelt am Potsdamer Platz www.winterwelt-berlin.de

Zusendung von Terminen an: termine@campusanzeiger.de

4.-15.11.	Jazztage Dresden, www.jazztage-dresden.de
5.11.	Financial Leadership Forum in Frankfurt Bewerbungsschluss: 05.11.06. Procter & Gamble lädt Wirtschaftsstudenten vom 06.-07.12.06 ein, zusammen eine Fallstudie zur Markteinführung eines Hugo-Boss-Duftes zu entwickeln. Infos: Nina Noormann, noormann.nw@pg.com , Fon: (06196) 89 55 26, www.pgcareers.com/FLF
6.11.	Theatersport: Ein Theaterabend wie im Fußballstadion. Zwei Teams kämpfen um die besten Szenen und das Publikum um den Aufstieg seines Favoriten. Die Spieler wissen nicht, was sie spielen. Sie wissen nur, dass sie spielen. Alles ist improvisiert. Karten: 18,- EUR im VVK. Zeit, Ort: jeden Montag 20.00 Uhr, Admiralspalast, Friedrichstraße 101, 10117 Berlin. Infos: www.admiralspalast.de
7.-30.11.	Ausstellung: "pack aus pack ein pack zu" Designstudierende der UdK Berlin stellten sich die Frage: Wie können Verpackungen aussehen, die die Bedürfnisse älterer Menschen berücksichtigen, ohne sich auf diese Nutzergruppe zu beschränken? Zeit, Ort: Di.-Fr. 10.00-18.00 Uhr, designtransfer, Einsteinufer 43-53, 10587 Berlin
10.11.	Akademische Jahresfeier an der Uni Rostock Die Fakultäten Maschinenbau und Schiffstechnik der Universität Rostock feiern. Zeit, Ort: 15.00 Uhr, Albert-Einstein-Str. 2, 18059 Rostock, www.fms.uni-rostock.de
10.-12.11.	Messe: berlin! berlin! Trends aus der Hauptstadt Von Mode bis Wohnen, Musik bis Essen und Trinken. www.berlin-berlin-messe.de
11.-12.11.	Computermesse ComBär Berlin Shoppingmesse für PCs und Unterhaltungselektronik www.berlinercomputertage.de
Aktuelle Termine abonnieren: www.campusanzeiger.de/newsletter	

Shell for Students!

Herausforderungen nach der Vorlesung



Shell-Muschel am Preismast.

Foto: shell

Personal Development Award

Shell vergibt 750 EUR an Studenten, die das Unternehmen überzeugen, dass sie das Geld sinnvoll einsetzen. Dabei ist unerheblich, ob es sich um eine Entdeckungsreise, freiwillige Einsätze in fremden Ländern, oder die Entfaltung von vorhandenen Talenten: es braucht nur eine gute Idee und Überzeugungskraft. Die besten 10 Ideen werden belohnt. Bewerbungen werden ganzjährig von Studenten aller Studienrichtungen angenommen, die mindestens noch zwei Semester zu absolvieren haben.

Gourami Business Challenge

Examensnahe Studenten aus ganz Europa entwickeln eine Woche lang in einem Unternehmensplanspiel einen 5-

Jahres-Geschäftsplan für das fiktive Land Gourami im Indischen Ozean und stellen diesen dem Shell-Management vor. Die Teilnehmer nehmen verschiedene Positionen ein - beispielsweise Marketing- oder Finanzmanager und erfahren dadurch die verschiedenen Abläufe zwischen den einzelnen Abteilungen. Sie bekommen dabei einen detaillierten Einblick in das Energiegeschäft und lernen Shell kennen. Hinterher erhält jeder ein strukturiertes Feedback. Bewerben können sich alle Studenten im letzten Studienjahr noch bis zum 11.11.06 für die Challenge vom 16.-21.12.06 oder vom 04.-09.01.07. Weitere Informationen und Bewerbung: www.shell.de/karriere

Businessplan-Wettbewerb Berlin - Brandenburg 2007

Die einfache Erfolgsformel für Ihre Unternehmensgründung:
Idee + BPW = besser starten!
ab November 2006

Sie haben eine Idee und wollen Ihr eigenes Unternehmen gründen? Dann nutzen Sie die kostenlosen Angebote des Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW). Gründen kann man lernen! Melden Sie sich jetzt an:
Info: 0 30 / 21 25 21 21 www.b-p-w.de

Der BPW 2007 wird organisiert von:

1 Jahr alles da!

- › Kostenlose Büroflächen
- › 200.000 € Preisgelder
- › Strategisches Coaching
- › Intensives Networking
- › Viele Extras

Jetzt bewerben!
Für Ihre erfolgreiche Gründung oder Unternehmensanmeldung in der Region Hannover.
Mehr Infos unter 0511 300 333-20 oder www.hannoverimpuls.de

Sponsoren von hannoverimpuls:

Partner der Initiative:

Ein Hoch und zwei Tiefs, bitte!

Jetzt Wetterpatenschaft für 2007 sichern



Wie das Wetter wird, sagt die Wetteruhr.

Foto: vanillasky

Auch für das nächste Jahr vergeben die Meteorologen der Freien Universität Berlin unter www.wetterpate.de wieder Wetterpatenschaften, um die studentische Wetterbeobachtung an der Station Berlin-Dahlem fortführen zu können. Die Hochdruckgebiete werden weibliche und Tiefdruckgebiete männliche Vornamen tragen (Im Jahr 2006 ist es umgekehrt), die Preise bleiben unverändert bei 299 Euro für Hochs und 199 Euro für Tiefs. Dabei gibt es ca. doppelt so viele Tiefs wie Hochs. Die „Aktion Wetterpate“ geht damit in ihr fünftes Jahr. Seit Ende 2002 werden die Namen für die Hochs und Tiefs von der Bevölkerung ausgewählt und mit dem Erlös wird die seit

1908 existierende Wetterbeobachtung an einer der weltweit längsten Klimareihen aufrecht erhalten. Mit dieser Aktion kann das tatsächliche Wetter zwar nicht direkt beeinflusst werden, aber die Wetterkarte in den Medien trägt die Handschrift des Wetterpaten. Eine Patenschaft ist ein beliebtes und originelles Geschenk zu Weihnachten oder zu besonderen Anlässen. Einige nutzen diese Möglichkeit aber auch, um ihre interessanten, aber wenig verbreiteten Vornamen bekannter zu machen. Jeder Wetterpate bekommt eine individuelle Patenschaftsurkunde mit der zugehörigen Lebensgeschichte und Berliner Wetterkarte. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.wetterpate.de

11.11.

PwC-Recruiting-Workshop 08.–09.12.06 in Montabaur
Anmeldeschluss: 11.11.06. Thema: Process Assurance – Karriere mit System(en). Die Teilnehmer erarbeiten im Team praxisnahe Fallstudien. Der persönliche Austausch mit Mitarbeitern von PricewaterhouseCoopers rundet das Bild über die tägliche Arbeit im Unternehmen und bei Mandanten ab. Informationen und Anmeldung: www.pwc-career.de

13.11.

Kontakttag bei 3SOFT

Software-Ingenieure und Studenten der Informatik, E-Technik, Physik, Mathematik mit Interesse an einem Einstieg bei 3Soft sind herzlich eingeladen zu Projektpräsentationen und einem Diskussionsforum mit Einblick in die Unternehmenskultur. Anmeldung erforderlich an Kontakttag@3SOFT.de, Zeit, Ort: 17.00 – 20.00 Uhr, 3SOFT GmbH, Frauenweierstraße 14, 91058 Erlangen, weitere Infos: Frau Gründel, Fon (09131) 77 012 05 oder www.jobs.3soft.de

16.11.

Einstieg als Trainee bei TOTAL Deutschland GmbH

Es wird der Einstieg als Trainee in einem der größten Mineralölkonzerne weltweit vorgestellt. Zeit, Ort: 14.00-17.00 Uhr, TOTAL Deutschland GmbH, Schützenstr. 25, 10117 Berlin, Anmeldung: erforderlich unter Fon (030) 55 55 99 19 89

16.11.

Arbeiten im Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung

Überblick über die Tätigkeitsfelder, Hinweise zu Bewerbungsverfahren, Potenzialanalysen für externe Bewerber des höheren Dienstes. Zeit, Ort: 16.00-18.00 Uhr, BIZ, Friedrichstraße 39, 10969 Berlin. Anmeldung erforderlich unter: Fon (030) 55 55 99 19 89

19.11.

SonntagsUni: Sterben die Sachsen aus?, TU Chemnitz

Vortrag über die Chancen der demographischen Entwicklung. Referent: Prof. Dr. Roland Schöne. Infos: Jana Voigt: jana.voigt@phil.tu-chemnitz.de, www.tu-chemnitz.de

Zusendung von Terminen an: termine@campusanzeiger.de

Gut, dass meine
Krankenkasse
pflegeleicht ist!

Studium, Nebenjob... und jetzt auch noch zur Krankenversicherung? Kein Problem: Ich mach das jetzt ohne Stress mit Öffnungszeiten

- + Call-Back-Service zum Wunschtermin*
- + 24h CITYMED Gesundheits-Telefon mit kostenloser Beratung
- + 24h Internet-Filliale

Das alles zusätzlich zum kompletten Leistungspaket gibt's bei der CITY BKK zum echt günstigen Studententarif. Noch Fragen? Einfach kostenlos informieren: (0800) 255 44 33 + www.citybkk.de

* Nur für Mitglieder! Termin-Anmeldung zum Call-Back-Service im Internet

CITYBKK
Ihre Gesundheit im Zentrum

20.11.	Unternehmenspräsentation marcus evans marcus evans ist ein weltweit führender Anbieter von Wirtschaftsinformationen und Marktanalysen und hat sich auf die Durchführung von Veranstaltungen wie Business- und Wirtschaftskonferenzen und professionelle Trainings spezialisiert. Das Unternehmen gibt einen Einblick in die aktuellen Beschäftigungs- und Karrieremöglichkeiten. Anmeldung: potsdam.team-akademiker@arbeitsagentur.de, Zeit, Ort: 18.00 - 21.00 Uhr, Marcus evans, Lindencorso, Unter den Linden 21, 10117 Berlin
22.11.	Einführung in die Bibliotheksnutzung der FU Berlin 11.-12.30 Uhr, Foyer, Unibibliothek Garystr. 39, 14195 Berlin
27.11.	Seminar: Kommunikation und Verhandlungsführung Anmeldeschluss 27.11.06. Die Teilnehmer lernen professionell zu kommunizieren und Verhandlungsgespräche strukturiert zu führen. Kosten: 8,- EUR. Zeit, Ort: 07.12.06., 16-20 Uhr, TFH Berlin. Anmeldung: www.tfh-berlin.de/career
28.11.	Facility Management – was verbirgt sich dahinter? Welche Kenntnisse und Voraussetzungen benötigt man in diesem Bereich? Vor Ort in einem großen Einkaufszentrum informieren kompetente Mitarbeiter aus der Branche. Zeit, Ort: 15.00-18.00 Uhr, Marktplatz Center Hellersdorf, Center Management, Stendaler Str. 24, Anmeldung erforderlich unter Fon (030) 55 55 99 19 89
28.11.	Diskussion: Zwei Jahrhunderte Hochschulreform Vortrags- und Diskussionsrunde zu den gesellschaftlichen Folgen der Reformbestrebungen. Zeit: 19.00 Uhr, Hochschulbibliothek FH Brandenburg. www.fh-brandenburg.de
29.11.	Tag der Sprachen an der HTWK Leipzig Info-Veranstaltung für Auslandsaufenthalt-Interessierte. www.htwk-leipzig.de
30.11.	17. Wirtschaftssymposium in Bernburg, HS Anhalt Thema: "Trends der strategischen Unternehmensführung". Kosten inkl. Verpflegung: 50,- EUR (für Studenten 15,- EUR). Anmeldung: Hanka Vosshans, Fachbereich Wirtschaft, vosshans@wi.hs-anhalt.de, www.wi.hs-anhalt.de
30.11.	Karriere mit Energie – Einstieg bei Vattenfall Europe Unternehmensvertreter informieren über das Unternehmen, Tätigkeitsbereiche für Hochschulabsolventen, Anforderungsprofile und das Bewerbungsverfahren. Zeit, Ort: 15.00 - 17.00 Uhr, Vattenfall Europe AG, Chausseestr. 23, 10115 Berlin, Anmeldung: Fon (030) 55 55 99 19 89
30.11.	Die Polizei als Arbeitgeber Perspektiven für Quereinsteiger im Höheren Dienst, Tätigkeitsfelder mit Führungs- und Managementaufgaben, Auswahl- und Einstellungskriterien werden vorgestellt. Zeit, Ort: 15.00 - 16.30 Uhr, BIZ, Friedrichstr. 39, 10969 Berlin (U-Bahnhof Kochstr.)
24.-26.04. 2007	connecticum 2007 5. Internationale Firmenkontaktmesse Berlin Praktika Diplomarbeiten Trainee Stellen Direkteinstieg 180 Unternehmen aus Deutschland, Europa und Asien präsentieren sich mit Messeständen, Talking-Points und Firmenvorträgen auf der großen Karriere- und Recruiting-Veranstaltung zwischen Hamburg und Leipzig. Eingeladen sind alle Studenten und Absolventen aus dem In- und Ausland. Der Eintritt ist frei! Begleitprogramm: 24.04. Osteuropa-Forum 25.04. Asien-Kongress 26.04. Trainee-World www.connecticum.de/check-in Besucherhotline (+49 30) 859 568 568 messe@connecticum.de

Jetzt Infopaket zur connecticum kostenlos anfordern!

Aktuelle Termine abonnieren: www.campusanzeiger.de/newsletter

Im Netz mit Open Access Infoveranstaltung an der TFH Wildau

Unter „Open Access“ versteht man den kosten- und barrierefreien Zugang zu wissenschaftlichen Daten für Forschende, Lehrende, Studierende und für die interessierte Öffentlichkeit. Die TFH Wildau greift dieses Thema in Ihrer Infoveranstaltung „Wissenschaft im Netz mit Open Access“ am 26.10.2006 auf. Wissenschaftliche Kommunikation ist bekanntlich eine der Grundvoraussetzungen für erfolgreiche Forschung und Lehre. Wissenschaftler wollen ihre Forschungsergebnisse publizieren, in Fachbeiträgen zitiert werden und sich mit anderen Wissenschaftlern weltweit austauschen. Forschende, Lehrende und Studierende, aber auch die interessierte Öffentlichkeit wollen möglichst umfassenden und kostenlosen Zugang zu der für sie relevanten Literatur ohne Lizenzbeschränkungen. Mit der breiten Nutzung des Internets und des damit verbundenen Online-Publizierens besteht die Möglichkeit, diese Ziele auch tatsächlich zu verwirklichen. Die Forderung nach einem kosten- und barrierefreien Zugang zu wissenschaftlichen Daten wurde erstmals im Jahr 2001 von namhaften internationalen Wissenschaftlern in ihrer Budapester Initiative erhoben und verbindet sich seitdem mit dem Begriff „Open Access“.

Kostenloses Online-Publizieren ist bis heute aber noch längst keine Selbstverständlichkeit. Hürden bestehen zum einen in der technischen Infrastruktur, häufig sind sie aber auch ausschließlich subjektiv begründet. Die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) hat deshalb erst im Februar 2006 „Maßnahmen zur schrittweisen Erreichung von Open Access“ beschlossen. Bei der Veranstaltung an der TFH Wildau soll in Fachvorträgen und Diskussionen transparent werden, wie Open Access funktioniert, was es Wissenschaftlern, Lehrenden und Studierenden bringt, wie dabei die Qualität gesichert werden kann und welches Ansehen Open Access Publikationen haben. Die Bibliothek der TFH Wildau wird den neu eingerichteten Publikationsserver vorstellen, auf dem Hochschullehrer und wissenschaftliche Mitarbeiter ihre Forschungsergebnisse und Studierende ihre Abschlussarbeiten verstärkt digital veröffentlichen können. Die Veranstaltung findet von 14.00 bis 18.00 Uhr an der TFH Wildau statt.
Informationen: Dr. Frank Seeliger, Leiter der Hochschulbibliothek der TFH Wildau, Fon (03375) 50 81 55, E-Mail: tfhbib1@tfh-wildau.de

Marketing-Forum Veranstaltungsreihe an der FHW Berlin

Ab dem 16.10.06 referieren jeden zweiten Montag an der FHW Berlin Führungskräfte aus den Bereichen Industrie, Dienstleistung und Wissenschaft zu aktuellen Themen im Marketing. Die anschließende Gesprächsrunde bietet die Möglichkeit auf Themen vertiefend einzugehen, eigene Fragen zu stellen und mit den Unternehmensvertretern und Wissenschaftlern persönlich in Kontakt zu treten. Die Veranstaltung ist kostenlos und steht allen Interessierten offen.

Termine, Themen, Referenten:

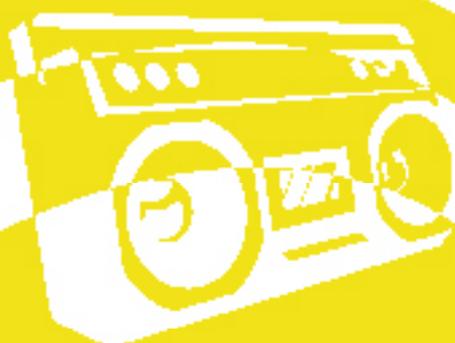
16.10.2006: Marktforschung in einem Medienunternehmen - Zwischen Grundlagenforschung und Verwertungsinteressen, Dr. Michael Halle-mann, Leiter Media-Forschung und Service, Gruner + Jahr AG & Co KG
30.10.2006: Aus Bewag und HEW wird Vattenfall – Fallbeispiel Brand Change, Olaf Sprung, Leiter Markenführung und Strategie Konzernkommunikation, Vattenfall Europe, Berlin
13.11.2006: Der Spiegel – vom gedruckten Nachrichten-Magazin zur multimedialen Markenfamilie, Christian Schlottau, Leiter Marketing Service, Spiegel-Verlag Hamburg
27.11.2006: Deutschland. Land der Ideen – Standortmarketing: Ein Fallbeispiel orchestrierter Kommunikation,

Dr. Christof Biggeleben und Sven Wei-che, Berater Scholz & Friends Agenda/ Werbeagentur, Berlin
11.12.2006: Yasmin to the MAX – from launch to the No. 1 oral contraceptive worldwide, Heike Ranze, Global Senior Product Manager, Female Contraception, Schering AG, Berlin
08.01.2007: Marketing in kulturellen Freizeiteinrichtungen – Zoo Berlin, Dr. Gerald Uhlich, Vorsitzender des Vorstands, Zoologischer Garten Berlin AG
22.01.2007: Mobile Marketing – Das Handy als Marketing-Tool, Pawel Dillinger, Produkt- und Vertriebs-trainer, T-Mobile Deutschland, Berlin

Organisiert und moderiert wird das „Marketing-Forum“ von der Facheinheit Marketing des Fachbereichs „Wirtschaftswissenschaften“ unter der Leitung von:
Prof. Dr. Dirk-Mario Boltz, Professur für Marketing, dmboltz@fhw-berlin.de, Fon (030) 85 78 91 61
Prof. Dr. Pakize Schuchert-Güler, Professur f. Produkt- und Preispolitik, psg@fhw-berlin.de, Fon (030) 85 78 94 41

Zeit, Ort: 18-20 Uhr, FHW Berlin, Badensche Straße 50-51, Raum 401. Weitere Infos: www.fhw-berlin.de

Anders wie immer. Neu wie nie.



Fritz rbb

102,6

Und das hört man



Space for more than your career.

New! DaimlerChrysler CAReer – The Talent Program

Vom Kleinstwagen bis zum Mega-Truck - DaimlerChrysler bietet eine in der automobilen Welt einmalige Vielfalt an innovativen Produkten und Dienstleistungen. DaimlerChrysler CAReer, unser globales Einstiegsprogramm für Hochschulabsolventen und Early Professionals, nutzt diese einzigartige Vielfalt. CAReer schafft mit den Möglichkeiten unserer Geschäftsfelder Mercedes Car Group, Chrysler Group, Truck Group und Financial Services den notwendigen Raum, um Ihre Fähigkeiten optimal zu entwickeln. Freuen Sie sich auf die Zukunft – wir freuen uns auf Sie.

Pioneers welcome: <http://CAReer.daimlerchrysler.de>

DAIMLERCHRYSLER